

FACHSERIE

1

BEVÖLKERUNG UND ERWERBSTÄTIGKEIT

Reihe 4.1.2

Beruf, Ausbildung und Arbeits- bedingungen der Erwerbstätigen

1978

(Ergebnisse des Mikrozensus)

Statistisches Bundesamt

Bibliothek - Dokumentation - Archiv

10 - 14 241



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2010412 – 78900

Erschienen im März 1980

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 9,50

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
 T e x t t e i l	
1 Definitionen	6
2 Beruf und Altersstruktur der Erwerbstätigen	11
3 Zusammenhänge zwischen Beruf, Ausbildungsabschluß und sozialer Stellung der Erwerbstätigen	17
4 Tabellenübersicht nach Gliederungsmerkmalen	26
 T a b e l l e n t e i l	
Wohnbevölkerung und Ausbildung	
1 Wohnbevölkerung im April 1978 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Alter und allgemeinbildendem, berufsbildendem oder Hochschulabschluß	
1.1 Erwerbstätige	28
1.2 Erwerbslose	29
1.3 Nichterwerbspersonen	30
1.4 Insgesamt	31
 Erwerbstätigkeit und Ausbildung	
2 Erwerbstätige im April 1978 nach monatlichem Nettoeinkommen und allgemeinbildendem, berufsbildendem oder Hochschulabschluß	32
3 Erwerbstätige im April 1978 nach Stellung im Beruf, normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden und allgemeinbildendem, berufsbildendem oder Hochschulabschluß	33
 Beruf und Ausbildung	
4 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen und allgemeinbildendem, berufsbildendem oder Hochschulabschluß	
4.1 Erwerbstätige	34
4.2 Deutsche Erwerbstätige	39
5 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen und normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden	44
6 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen und monatlichem Nettoeinkommen	49
7 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen und Stellung im Beruf	54
8 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen und Wirtschaftsabteilungen	59
9 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen und Altersgruppen	64
10 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen und Art der überwiegenden Tätigkeit	69
11 Erwerbstätige im April 1978 nach Art der überwiegenden Tätigkeit, Wirtschaftsbereichen und Altersgruppen	74

		Seite
Arbeitsbedingungen/Pendler		
12	Erwerbstätige sowie Schüler und Studierende im April 1978 nach Pendlereigenschaft und Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeitsstätte bzw. Schule/Hochschule	77
13	Erwerbstätige sowie Schüler und Studierende im April 1978 nach Pendlereigenschaft und Entfernung für den Hinweg zur Arbeitsstätte bzw. Schule/Hochschule	78
14	Erwerbstätige sowie Schüler und Studierende im April 1978 nach Pendlereigenschaft und dem für die längste Wegstrecke benutzten Verkehrsmittel zur Arbeitsstätte bzw. Schule/Hochschule	79
15	Erwerbstätige im April 1978 nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeitsstätte	80
16	Erwerbstätige im April 1978 nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und Entfernung für den Hinweg zur Arbeitsstätte	81
17	Erwerbstätige im April 1978 nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und dem für die längste Wegstrecke benutzten Verkehrsmittel zur Arbeitsstätte	83
18	Erwerbstätige im April 1978 nach Pendlereigenschaft und Gemeindegrößenklasse der Wohnsitzgemeinde	84
 A n h a n g		
	Erhebungsliste des Mikrozensus April 1978	86
	Erläuterungen der Tätigkeitsmerkmale	87

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden

/ = wenn Tabellenfelder in der Stichprobe weniger als 50 Fälle (hochgerechnet 5 000) aufweisen bzw. die Besetzungszahl in der Stichprobe gleich "Null" ist, in der Totalerhebung aber größer als "Null" sein kann

Abkürzungen

km = Kilometer

BGBI = Bundesgesetzblatt

WiSta = Wirtschaft und Statistik

Vorbemerkung

Mit diesem Bericht werden erneut sachlich tief gegliederte Ergebnisse aus dem sogenannten "variablen" Teil des Mikrozensus vorgelegt. Die in diesem Teil im Rahmen des Mikrozensus zu erhebenden Tatbestände, die gem. der Anordnung nach dem Mikrozensus-Gesetz vom 15.7.1975 (BGBl. I S. 1909) nicht jährlich, sondern in zwei-, teilweise auch in vierjährigen Abständen zu ermitteln sind, enthalten u.a. Fragen zu den beruflichen Verhältnissen, insbesondere zu den Tätigkeitsmerkmalen, sowie Fragen über die Aus- und Weiterbildung und besondere Fragestellungen für Ausländer (z.B. Sprachkenntnisse, Aufenthaltsdauer). Die hier dargestellten Ergebnisse sind der Mikrozensus-erhebung vom April 1978 entnommen. Sie enthalten über die bereits in "Wirtschaft und Statistik" (z.B. im Heft 10/79 und Heft 12/79) veröffentlichten Ergebnisse hinausgehende Angaben zum Ausbildungsstand der Gesamtbevölkerung sowie der Erwerbstätigen und Angaben über die berufliche Situation und die Tätigkeitsmerkmale der Erwerbstätigen. Außerdem enthält dieser Bericht Angaben über die Pendlereigenschaft von Erwerbstätigen, Schülern und Studierenden sowie Daten über den Zeitaufwand, die Entfernung zur Arbeitsstätte bzw. Schule/Hochschule und der dabei überwiegend benutzten Verkehrsmittel.

Die vorliegende Veröffentlichung erscheint als zweiter Bericht in einer Reihe, in der die vielschichtigen Ergebnisse des Mikrozensus insbesondere aus einem variablen Teil dargestellt werden sollen. Der erste Bericht mit Ergebnissen aus den variablen Teilen des Mikrozensus von 1976 sowie aus der im Rahmen dieser Erhebung durchgeführten "Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte" in den neun Mitgliedsstaaten der Europäischen Gemeinschaften von 1975 ist in der Reihe 4.1.2 "Beruf, Ausbildung und Arbeitsbedingungen der Erwerbstätigen 1975 bis 1976" im Mai 1979 in der Fachserie 1, "Bevölkerung und Erwerbstätigkeit" erschienen. Weitere Berichte mit Ergebnissen aus den variablen Tatbeständen des Mikrozensus werden - entsprechend dem gesetzlich vorgegebenen Erhebungsturnus - in zweijährigen Abständen (1980, 1982) folgen. Hinsichtlich der Ergebnisse des Mikrozensus aus dem konstanten Teil wird auf die jährlich erscheinende Fachserie 1, Reihe 4.1.1 "Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit" (unveränderte Fortführung der bisherigen Reihe 4.1) und Fachserie 13, Reihe 1 "Versicherte in der Kranken- und Rentenversicherung" verwiesen.

1 Definitionen

Wohnbevölkerung: Die Personen mit nur einer Wohnung werden der Gemeinde zugerechnet, in der sich die Wohnung befindet. Bei Personen, die mehr als eine Wohnung oder sonstige Unterkunft haben, sei es in derselben Gemeinde oder in verschiedenen Gemeinden, ist für die Zuordnung zur Wohnbevölkerung diejenige Wohnung bzw. Unterkunft maßgebend, von der aus sie ihrer Arbeit oder Ausbildung nachgehen. Soweit sie weder berufstätig sind noch in der Ausbildung stehen, ist die Wohnung oder Unterkunft entscheidend, in der sie sich überwiegend aufhalten.

Personen mit weiterer Wohnung im Ausland (z.B. Arbeiter auf Montage) sind der Wohnbevölkerung ihrer im Bundesgebiet gelegenen Heimatgemeinde zugerechnet.

Soldaten im Grundwehrdienst oder auf Wehrübung sind der Wohngemeinde vor ihrer Einberufung, Patienten in Krankenhäusern sowie Personen in Untersuchungshaft ihrer Wohngemeinde zugeordnet.

Berufssoldaten, Soldaten auf Zeit, Angehörige des Bundesgrenzschutzes und der Bereitschaftspolizei in Gemeinschaftsunterkünften gehören ebenso wie Strafgefangene sowie alle Dauerinsassen von Anstalten und das in Anstalten wohnende Personal zur Wohnbevölkerung der Anstaltsgemeinde.

N i c h t zur Wohnbevölkerung gehören die Angehörigen der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

Alter: Ab der Darstellung für das Erhebungsjahr 1975 werden in allen Tabellen, die eine Gliederung nach Altersgruppen enthalten, einheitlich nur noch Ergebnisse entsprechend der sogenannten Altersjahrmethode nachgewiesen. Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Erhebungstichtag (stets um den 30. April gelegen). Aus erhebungstechnischen Gründen ist der Stichtag zur Berechnung des Alters - unabhängig von dem genauen Erhebungstichtag (Mittwoch der Berichtswoche) - in allen Jahren der 30. April (0 Uhr).

Familienstand: Es wird zwischen Ledigen, Verheirateten, Verwitweten und Geschiedenen unterschieden. Personen, deren Ehegatte vermisst, aber noch nicht für tot erklärt worden ist, gelten als verheiratet; zu den Geschiedenen zählen auch Personen, deren Ehe aufgehoben worden ist. Dagegen wurden Personen, deren Ehe für nichtig erklärt wurde, mit ihrem Familienstand vor der Eheschließung erfaßt.

Beteiligung am Erwerbsleben: Der Mikrozensus richtet sich wie die Volks- und Berufszählung an Haushalte und die darin lebenden Personen. Die Beteiligung am Erwerbsleben wird daher von der Person aus gesehen, im Unterschied zu Erhebungen, in denen Betriebe oder Unternehmen über die von ihnen Beschäftigten befragt werden¹⁾.

Für die Darstellung der Ergebnisse der am Erwerbsleben überhaupt beteiligten Personen wird im Mikrozensus - analog zu den Volks- und Berufszählungen 1961 und 1970 - das "Erwerbskonzept"²⁾ zugrunde gelegt.

In den Ergebnissen sind die Soldaten - soweit nicht anders dargestellt - enthalten.

Stellung im Beruf: Unter der "Stellung im Beruf" wird die Zugehörigkeit zu einer der folgenden Kategorien verstanden:

- Selbständige: Zu diesen gehören tätige Eigentümer, Miteigentümer, Pächter, selbständige Handwerker, selbständige Handelsvertreter usw., also auch die freiberuflich Tätigen, nicht jedoch Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehen und lediglich innerhalb ihres Arbeitsbereiches selbständig disponieren können (z.B. die selbständige Filialleiterin). Zu den Selbständigen zählen

1) Siehe Fürst, G. und Mitarbeiter: "Zur Statistik der Erwerbstätigkeit und der Beschäftigung" in WiSta, 3/1959, S. 115 ff.

2) Siehe Koller, S./Schubnell, H./Schwarz, K./Sperling, H.: "Das Programm der Volks- und Berufszählung 1961", in WiSta 4/1961, S. 209 ff., siehe Herberger, L.: "Die Statistiken der erwerbstätigen Personen", in Fürst, G. (Hrsg.) "Statistiken der Erwerbstätigkeit und Beschäftigung", Sonderheft zum Allgemeinen Statistischen Archiv, Heft 11, Göttingen 1977.

auch Hausgewerbetreibende und Zwischenmeister, die mit fremden Hilfskräften in eigener Arbeitsstätte im Auftrag von Gewerbetreibenden Arbeit an Heimarbeiter weitergegeben oder Waren herstellen und bearbeiten.

- Mithelfende Familienangehörige: Mithelfende Familienangehörige sind in der Regel Haushaltsmitglieder, die, ohne Lohn oder Gehalt zu empfangen, in einem landwirtschaftlichen oder gewerblichen Betrieb des Haushaltsvorstandes oder eines anderen Haushaltsmitgliedes mitarbeiten und auch keine Sozialversicherungspflichtbeiträge entrichten. Hierzu gehören ferner Personen, die im Betrieb eines nicht im gleichen Haushalt wohnenden Familienangehörigen arbeiten.
- Beamte: Hierzu zählen Beamte des Bundes, der Länder, der Gemeinden und sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts einschl. der Beamtenanwärter und der Beamten im Vorbereitungsdienst, ferner Geistliche der zur Evangelischen Kirche in Deutschland gehörenden Kirchen und der Römisch-Katholischen Kirche. Nicht als Beamte gezählt werden Beamte im Ruhestand und Personen, die Berufsbezeichnungen wie "Versicherungsbeamter" oder "Bankbeamter" führen, ohne in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis zu stehen. Den Beamten werden neben den Richtern auch die Soldaten (Berufssoldaten, Wehrpflichtige) zugeordnet.
- Angestellte: Angestellte arbeiten überwiegend in den kaufmännischen, technischen und Verwaltungsberufen.

Werkmeister sind in der Regel Angestellte, auch wenn sie ihre Versicherung in der Rentenversicherung für Arbeiter beibehalten haben. Dasselbe gilt auch für Angestellte, die aufgrund ihrer langjährigen Zugehörigkeit zum Betrieb vom Arbeiter- in das Angestelltenverhältnis übernommen wurden und weiterhin Beiträge zur Rentenversicherung der Arbeiter zahlen, da die Zuordnung zur Stellung im Beruf nicht unter versicherungsrechtlichen Gesichtspunkten (Mitglieder der Arbeiterrentenversicherung = Arbeiter) erfolgte, sondern primär unter dem Gesichtspunkt der Vereinbarung im Arbeitsvertrag.

Leitende Angestellte und Direktoren großer Betriebe gelten ebenfalls als Angestellte, sofern sie nicht Miteigentümer sind. Des weiteren zählen "Versicherungsbeamte", "Betriebsbeamte" und "Bankbeamte", soweit sie nicht in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis stehen (z.B. bei der Bundesbank), zu den Angestellten. Hausangestellte sind meistens in der Rentenversicherung für Arbeiter versichert und gelten in der Regel als Arbeiterinnen. In seltenen Fällen sind sie im Angestelltenverhältnis (meistens dann als Hausdame bezeichnet) und in der Rentenversicherung für Angestellte versichert.

Gemeineschwester (Nonnen oder Diakonissen), die von ihrem Mutterhaus versorgt werden, zählen wie die Nonnen und Ordensbrüder in ihren Häusern als Angestellte. Mit Ausnahme der Geistlichen der Evangelischen Kirche und Römisch-Katholischen Kirche werden alle Geistlichen und Sprecher von Religionsgemeinschaften zu den Angestellten gezählt.

- Arbeiter: Als Arbeiter gelten alle Lohnempfänger, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode. Maßgebend für die Zuordnung ist die Vereinbarung im Arbeitsvertrag (die nicht in allen Fällen mit der versicherungsrechtlichen Zugehörigkeit übereinstimmt). Es ist ferner unerheblich, ob es sich um Facharbeiter, angelernte Arbeiter oder Hilfsarbeiter handelt. Ebenfalls zu den Arbeitern rechnen Heimarbeiter und Hausgehilfinnen.
- Auszubildende in kaufmännischen und technischen Lehrberufen: Hierbei handelt es sich um Personen, die in praktischer Berufsausbildung stehen und deren Ausbildung normalerweise in einen Angestelltenberuf einmündet.
- Auszubildende in gewerblichen Lehrberufen: Auszubildende in gewerblichen Lehrberufen sind Personen, deren Ausbildung normalerweise in einen Arbeiterberuf einmündet.

Den Auszubildenden in kaufmännischen, technischen und gewerblichen Lehrberufen wurden Praktikanten und Volontäre mit entsprechender Tätigkeit gleichgestellt.

Abhängige: Beamte (in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis) und Arbeitnehmer, das sind Angestellte (alle nichtbeamteten Gehaltsempfänger), Arbeiter (alle Lohnempfänger einschließlich Heimarbeiter) sowie Auszubildende (Personen in praktischer Berufsausbildung).

Wirtschaftszweige: Ab Mai 1975 wurde für die Gliederung der Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweigen statt der früher verwendeten "Systematik der Wirtschaftszweige für die Berufszählung 1961"³⁾ die aus der Grundsystematik der Wirtschaftszweige abgeleitete "Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für den Mikrozensus ab April 1971" verwendet.

Bei der Verwendung von nach Wirtschaftsabteilungen gegliederten Zahlen des Mikrozensus ist zu berücksichtigen,

- daß die Erwerbstätigen den Wirtschaftsabteilungen nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt der örtlichen Einheit (nicht des Unternehmens), in der sie beschäftigt sind, zugeordnet sind,
- daß die Angabe des wirtschaftlichen Schwerpunktes des Betriebes bei Personenbefragungen nicht so genau sein kann wie bei Betriebsbefragungen,
- daß bei der Zuordnung zu den Wirtschaftsabteilungen eine Reihe von Anstalten und Einrichtungen der öffentlichen Hand und der Organisationen ohne Erwerbscharakter (z.B. auf dem Gebiete des Unterrichts- und Gesundheitswesens usw.) der Wirtschaftsabteilung 7 "Dienstleistungen" und nicht, wie bei der Systematik der Wirtschaftszweige und den hiervon abgeleiteten Spezialsystematiken für Betriebszählungen, den Wirtschaftsabteilungen 8 und 9 "Organisationen ohne Erwerbscharakter und Private Haushalte" und "Gebietskörperschaften und Sozialversicherung" zugeordnet sind.

Nettoeinkommen: Das monatliche Nettoeinkommen ergibt sich für die abhängigen Erwerbstätigen aus dem Bruttoeinkommen im Monat März abzüglich Steuern und Sozialversicherung (ggf. auch abzüglich der Beiträge für private, kommunale oder staatliche Zusatzversorgungskassen). Bei unregelmäßigem Einkommen war der Nettodurchschnitt im Jahr anzugeben. Bei Selbständigen in der Landwirtschaft und Mithelfenden Familienangehörigen wurde das Nettoeinkommen nicht erfragt.

Berufe: Der beruflichen Gliederung der Erwerbstätigen liegt die Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975, zugrunde. Diese Klassifizierung faßt von den rd. 25 000 Berufsbezeichnungen diejenigen mit vergleichbarer Tätigkeit zu berufssystematischen Einheiten zusammen, und zwar zu 328 Berufsordnungen, 86 Berufsgruppen, 33 Berufsabschnitten und 6 Berufsbereichen.

Erfragt wurde der ausgeübte ("gegenwärtige Tätigkeit"), nicht der erlernte Beruf. Die Auswertung der Ergebnisse erstreckte sich auf alle berufssystematischen Einheiten einschließlich der Berufsordnung. Bei Zweifelsfragen hinsichtlich der Zuordnung zu einem Beruf war die überwiegend ausgeübte Tätigkeit (Beruf) ausschlaggebend.

Art der überwiegend ausgeübten Tätigkeit: Als Ergänzung zur Berufsangabe und der auf Berufsbezeichnungen aufbauenden "Klassifizierung der Berufe" als Gliederungssystem der Berufe wurde im Mikrozensus 1978 die "Art der überwiegend ausgeübten Tätigkeit" erfragt. Damit wurde der Überlegung entsprochen, daß für Zwecke der Berufsforschung u.a. die Ergänzung der Berufsangabe durch zusätzliche "Tätigkeitsmerkmale" notwendig ist. Die Art der überwiegend ausgeübten Tätigkeit wird durch vorgegebene Antwortkategorien erfragt. Diese Grundinformation wird durch Angaben zu weiteren Tätigkeitsmerkmalen im weitesten Sinne ergänzt. Die Verwertbarkeit der Ergebnisse beschränkt sich mit dieser Methode nicht nur auf eine Tätigkeitsanalyse an sich, sondern bringt in der Kombination der überwiegenden Tätigkeit (und weiterer Tätigkeitsmerkmale) mit den traditionellen erwerbsstatistischen Merkmalen wie Stellung im Beruf, Wirtschaftszweig und Berufsordnung aufschlußreiche zusätzliche Informationen vor allem für die Berufsberatung und die Arbeitsvermittlung.

3) Siehe Bartels, H. und Spilker, H.: "Systematik der Wirtschaftszweige" in WiSta 2/1959, S. 55 ff. und Koller, S./Schubnell, H./Schwarz, K./Sperling, H.: "Das Programm der Volks- und Berufszählung 1961" in WiSta 4/1961, S. 214 ff.

Die Merkmalskombination Berufsordnung und Art der überwiegend ausgeübten Tätigkeit ist vor allem geeignet, die in berufssystematischen Einheiten verbundenen Tätigkeitskomplexe zu entflechten und Bereiche wie Reparatur, Maschinenbedingung, Kontrolle, Organisation, Sicherung oder Reinigung herauszuschälen. Damit werden auch Häufungen, wie sie bei der Zuordnung von wenig konkreten Berufsbenennungen zu berufssystematischen Einheiten entstehen, aufgelöst, z.B. in der Berufsordnung "Bürofachkräfte", in der mehr als ein Zehntel aller Erwerbstätigen gezählt wurden. Darüber hinaus kann eine Untergliederung berufsstatistischer Ergebnisse nach Tätigkeitsmerkmalen dazu beitragen, die Ausbildungsanforderungen, die an verschiedene Berufe gestellt werden, überschaubarer zu machen und damit als Entscheidungshilfe für den Ausbildungsweg und letztlich für den Beruf selbst dienen.

Allgemeinbildender Schulabschluss: Als Volksschul- oder Hauptschulabschluss gilt das Abschlußzeugnis der höchsten Klasse, die bei der Erfüllung der allgemeinen Vollzeit-Schulpflicht erreicht werden konnte.

Sonderschulen (die z.B. wegen körperlicher oder geistiger Gebrechen besucht wurden) sind wie Volksschulen zu behandeln.

Ein Realschulabschluss oder Mittlere Reife, auch unter der Bezeichnung "Einjähriges" bekannt, ist das Abschlußzeugnis einer Realschule (oder Mittelschule), eines Realschulzuges an Volksschulen oder einer Abendrealschule.

Als g l e i c h w e r t i g gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) eines Gymnasiums oder das Abschlußzeugnis einer Berufsaufbau- oder Berufsfachschule (sogenannte "Fachschulreife").

Als Fachhochschulreife gilt das Abschlußzeugnis einer Fachoberschule, eines Fachgymnasiums oder einer Höheren Berufsfachschule. Fachoberschulen sind Einrichtungen mit einem 11. und 12. Schuljahr, für deren Besuch in der Regel ein Realschulabschluss oder ein gleichwertiger Abschluß erforderlich ist. Die Abschlußprüfung dieser Schule berechtigt zum Besuch von Fachhochschulen, Höheren Fachschulen, Ingenieurschulen (seit 1969 Fachhochschulen) oder Fachakademien.

Als Hochschulreife oder Abitur gilt der Abschluß eines Gymnasiums.

Personen, die den Besuch an einer entsprechenden Schule des sogenannten "2. Bildungsweges", z.B. Abendgymnasium, Kolleg usw., zur Erlangung der Hochschulreife beendet haben, erhalten ebenfalls die Hochschulreife.

Der Abschluß an einem Wirtschaftsgymnasium gilt als Abitur. Der Abschluß einer Wirtschaftsoberschule gilt nur dann als Abitur, wenn damit wenigstens eine eingeschränkte Hochschul- bzw. Fakultätsreife erworben worden ist. Bei Abschluß einer Wirtschaftsoberschule mit dem Charakter einer Berufsfachschule wird nur eine Fachhochschulreife erreicht.

Beruflicher Ausbildungsabschluss: Der Abschluß einer Lehr- oder Anlernzeit ist gegeben, wenn der Befragte eine Lehr- oder Anlernzeit von mindestens 2 Jahren abgeschlossen hat. Die Referendarzeit (Vorbereitungsdienst) von Juristen oder Lehrkräften an höheren Schulen usw. gilt nicht als Lehre oder Anlernzeit.

Als g l e i c h w e r t i g e r B e r u f s f a c h s c h u l a b s c h l u ß gilt das Abschlußzeugnis einer Berufsfachschule für Berufe, für die nur eine Berufsfachschulausbildung möglich ist (z.B. medizinisch-technische Assistentin), das Abschlußzeugnis einer Handelsschule, einer Haushalts- und Kinderpflegeschule, einer Haushaltungsschule und ein Abschlußzeugnis von Pflegevor-schulen an Krankenanstalten.

Ein berufliches Praktikum im Sinne dieser Befragung ist ein gelenktes, mindestens sechsmonatiges bis zweijähriges Praktikum, das in der Regel für den Besuch von Ingenieurschulen (seit 1969 Fachhochschulen) und bestimmten Höheren Fachschulen vorausgesetzt wird (z.B. Sozialpraktikum). Beispiel für ein berufliches Praktikum von mindestens zweijähriger Dauer: Technisches Praktikum.

Hierher gehören n i c h t solche Praktika von unter sechsmonatiger Dauer oder praktische Kenntnisse, die man sich im Laufe der Jahre in seinem Beruf angeeignet hat.

Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss: Ein Meisterabschluss liegt vor,

wenn der (oder die) Befragte eine Meisterprüfung vor einer Kammer (z.B. Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer usw.) abgelegt hat. Als Technikerabschluß gilt der Abschluß einer Technikerschule.

Als gleichwertiger Fachschulabschluß zählt die Abschlußprüfung einer Fachschule (mit einer Besuchszeit von mindestens 2 bis 3 Semestern), für die in der Regel ein Lehrabschluß oder eine spezielle Begabtenprüfung (z.B. künstlerische Berufe) bzw. ein gelenktes Praktikum vorausgesetzt werden.

Beispiele: Staatlich geprüfter Augenoptiker, staatlich geprüfter Bilanzbuchhalter, Sekretärinnenpaß usw..

Ein Fachhochschulabschluß bzw. Ingenieurschulabschluß ist der graduierte Abschluß einer Fachhochschule, Ingenieurschule oder einer sonstigen Höheren Fachschule (Ing.grad.; Betriebswirt grad.).

Hochschulabschluß: Als Hochschul- oder Universitätsabschluß gelten Staatsexamen, Diplom- oder Magisterprüfung und/oder Promotion an Universitäten oder Hochschulen verschiedener Art (z.B. Technische Hochschule, Pädagogische Hochschule, Tierärztliche Hochschule, Musikhochschule usw.).

Hochschulabschluß ist ebenfalls gegeben bei Absolventen der früheren Lehrerseminare und Lehrerbildungsanstalten.

Pendler: Unter Pendlern im weitesten Sinne werden Erwerbstätige, Schüler und Studierende verstanden, deren Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte nicht auf dem Wohngrundstück liegt. Je nachdem, ob sich die Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in der gleichen oder einer anderen Gemeinde befindet, handelt es sich um "innere gemeindliche Pendler" oder um "Pendler über die Gemeindegrenze". Liegt die "Zielgemeinde" in einem anderen Bundesland, sind die betreffenden zwar noch "Pendler über die Gemeindegrenze", gleichzeitig aber auch "Pendler über die Landesgrenze".

Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeitsstätte bzw. Schule/Hochschule: Er umfaßt die Zeit, die normalerweise benötigt wird, um von der Wohnung zur Arbeitsstätte bzw. Schule/Hochschule zu gelangen. In der Erhebung wurden folgende Gruppen zugrundegelegt:

unter 10 Minuten
10 bis unter 20 Minuten
20 bis unter 30 Minuten
30 bis unter 45 Minuten
45 bis unter 60 Minuten
60 bis unter 90 Minuten
90 und mehr Minuten
Entfällt, da gleiches Grundstück

Entfernung für den Hinweg zur Arbeitsstätte bzw. Schule/Hochschule: Sie umfaßt die Kilometer, die normalerweise benötigt werden, um von der Wohnung zur Arbeitsstätte bzw. Schule/Hochschule zu gelangen. Folgende Gruppen lagen der Erhebung zugrunde:

unter 10 km
10 bis unter 25 km
25 bis unter 50 km
50 km und mehr
Wechselnder Arbeitsplatz
Entfällt, da gleiches Grundstück

Das für die längste Wegstrecke benutzte Verkehrsmittel zur Arbeitsstätte bzw. Schule/Hochschule: Erwerbstätige sowie Schüler und Studierende hatten das Verkehrsmittel anzugeben, mit dem sie hauptsächlich, d.h. die längste Wegstrecke von der Wohnung oder Unterkunft zur Arbeitsstätte bzw. Schule/Hochschule zurücklegen. Dabei wurden folgende Kategorien unterschieden:

Bus
Straßenbahn
U-/S-Bahn
Eisenbahn
Pkw/Krad
Moped/Mofa/Fahrrad
Zu Fuß
Sonstiges
Entfällt, da gleiches Grundstück

2 Beruf und Altersstruktur der Erwerbstätigen

Ergebnis des Mikrozensus April 1978

Vorbemerkung

Die Altersstruktur der Erwerbstätigen in einem bestimmten Beruf gibt — zusammen mit anderen Komponenten — unter anderem Aufschluß über den Nachwuchs- bzw. Ersatzbedarf dieses Berufs. Sie wird u. a. durch Veränderungen in der Dauer des Schulbesuchs, durch ein vorzeitiges Ausscheiden aus dem Erwerbsleben auf Grund der flexiblen Altersgrenze, durch altersspezifische Arbeitslosigkeit und Fortsetzung der beruflichen Tätigkeit über die gesetzliche Altersgrenze hinaus — insbesondere bei Selbständigen — beeinflusst. Ob der Ersatzbedarf in der durch die demographischen Faktoren bestimmten Größenordnung berufsspezifisch tatsächlich erforderlich wird, hängt allerdings auch von der wirtschaftlichen und der technischen Entwicklung sowie dem Wandel der Wirtschaftsstruktur ab, für den die Umschichtung der Erwerbstätigkeit von der Landwirtschaft und vom Produzierenden Gewerbe in den Dienstleistungssektor beispielhaft ist.

Da es die Möglichkeiten des vorliegenden Beitrags überschreiten würde, die Altersschichtung von 328 Berufsordnungen zu analysieren und das allgemeine Interesse sich ohnehin mehr auf eine Gesamtschau richtet, wurden die sechs Berufsbereiche und die 33 Berufsabschnitte der Klassifizierung der Berufe als Grundlage für die Darstellung gewählt. Im folgenden werden zunächst die Ergebnisse der Mikrozensus-Erhebung vom April 1978 über die Altersgliederung in den großen Berufsbereichen und Berufsabschnitten kommentiert. Darauf aufbauend werden einzelne Aspekte der Altersstruktur in ausgewählten Berufsgruppen und -ordnungen besprochen¹⁾ und um eine Gegenüberstellung mit den Ergebnissen der Volks- und Berufszählung von 1970 ergänzt.

¹⁾ Die Altersgliederung wurde wegen des Stichprobencharakters der Erhebung auf 10-Jahresgruppen beschränkt. Wegen des durch den Stichprobenfehler bestimmten Unsicherheitsbereichs siehe „Erwerbstätigkeit im April 1978“ in WiSta 3/1979, S. 181 ff.

Die Zahlen für 1978 beziehen sich auf alle Erwerbstätigen, und zwar Deutsche und Ausländer. Bei der Gegenüberstellung mit 1970 konnten allerdings — hinsichtlich der Entwicklung nach Berufen — nur deutsche Erwerbstätige verglichen werden, weil die Frage nach dem Beruf 1970 — im Rahmen des 10 %-Repräsentativteils der Volkszählung — nur an die deutschen Erwerbstätigen gestellt wurde. Der Einfluß der Ausländerbeschäftigung wird jedoch ergänzend an Hand einiger Gesamtzahlen erläutert.

Ergebnisse

Überblick nach Berufsbereichen

Die Gesamtzahl der Erwerbstätigen verteilt sich im April 1978 zu je rund einem Fünftel auf die drei Altersgruppen unter 25 Jahren, von 25 bis unter 35 Jahren und von 45 bis unter 55 Jahren und zu über einem Viertel auf die Altersgruppe von 35 bis unter 45 Jahren. Knapp ein Zehntel aller Arbeitskräfte war im Alter von 55 bis unter 65 Jahren, 1,9 % hatten die „Altersgrenze“ von 65 Jahren bereits überschritten.

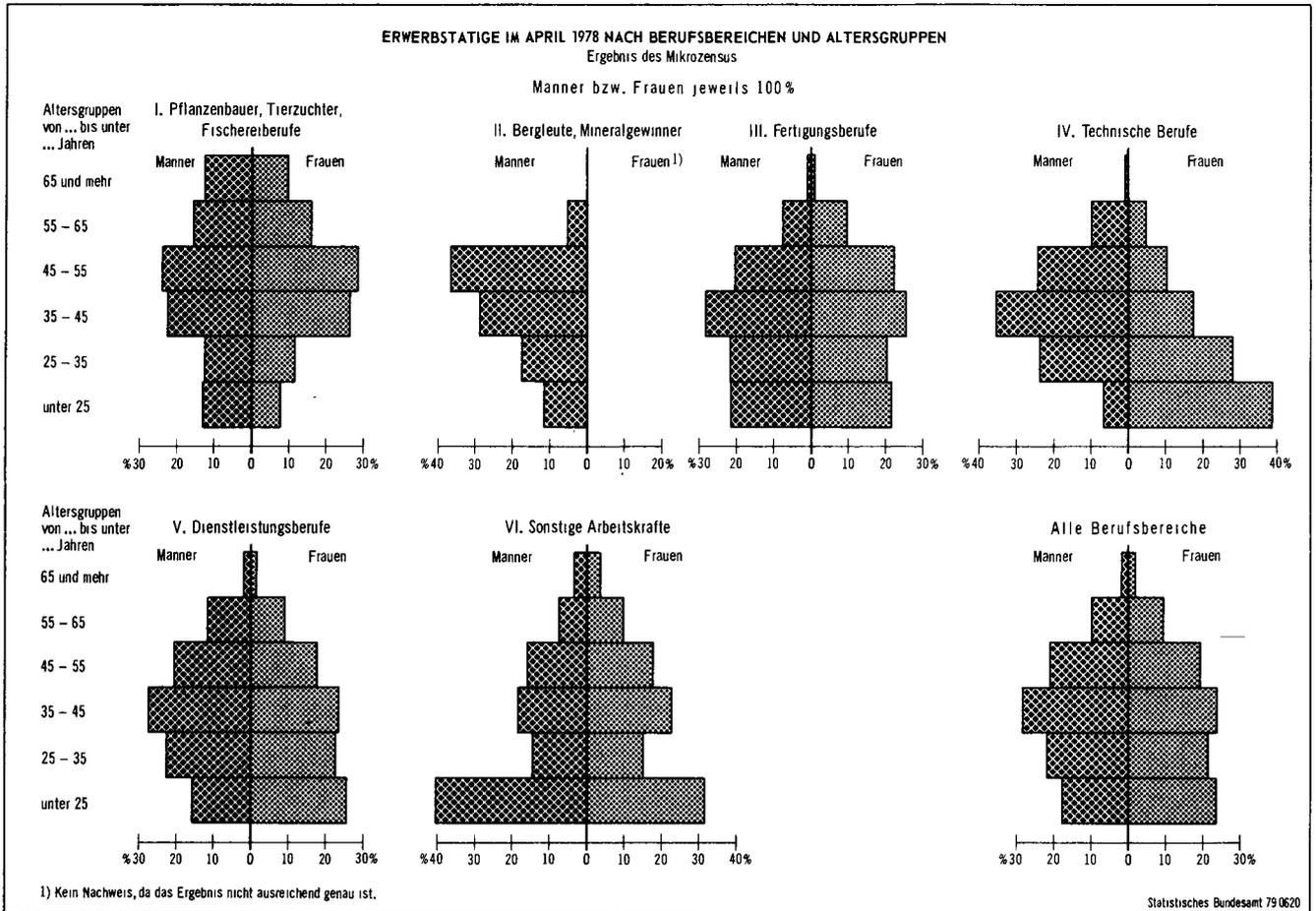
Die Gliederung der Erwerbstätigen nach den sechs in Tabelle 1 aufgeführten Berufsbereichen zeigt erhebliche Abweichungen von dieser durchschnittlichen Altersstruktur. Die Anteile der unter 25jährigen lagen in den Berufsbereichen „Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe“ und „Bergleute, Mineralgewinner“ sowie den „Technischen Berufen“ weit unter dem durchschnittlichen Anteil der Erwerbstätigen dieser Altersgruppe, die der „Sonstigen Arbeitskräfte“ (Auszubildende, Praktikanten und Volontäre mit noch nicht feststehendem Beruf, Mithelfende Familienangehörige außerhalb der Landwirtschaft, a. n. g. und Arbeitskräfte ohne nähere Tätigkeitsangabe) weit darüber. Der hohe Anteil bei den „Sonstigen Arbeitskräften“ läßt darauf schließen, daß ein Teil der jugendlichen Erwerbstätigen nicht unmittelbar nach Beendigung der Schulausbildung eine Berufswahl trifft. Bei den „Technischen Berufen“ dürfte sich in dem geringen Anteil vor allem die lange Ausbildungsdauer auswirken. Die geringste Abweichung vom Durchschnitt besteht in allen Berufs-

Tabelle 1: Erwerbstätige nach Berufsbereichen und Altersgruppen
Ergebnis des Mikrozensus April 1978

Berufsbereich ¹⁾	Geschlecht	Insgesamt 1 000	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
			unter 25	25—35	35—45	45—55	55—65	65 und mehr
Erwerbstätige insgesamt	insgesamt	26 021	19,9	21,6	26,6	20,3	9,8	1,9
	männlich	16 326	17,6	21,7	28,1	20,9	9,8	1,8
	weiblich	9 695	23,8	21,4	24,0	19,2	9,6	2,0
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	zusammen	1 552	10,4	12,1	24,4	26,2	15,8	11,1
	männlich	788	13,0	12,6	22,6	24,0	15,5	12,4
	weiblich	764	7,8	11,6	26,3	28,5	16,0	9,8
Bergleute, Mineralgewinner	zusammen	126	11,8	17,3	28,7	36,4	5,5	/
	männlich	124	11,7	17,5	28,8	36,5	5,3	/
	weiblich	/	/	/	/	/	/	/
Fertigungsberufe	zusammen	8 671	21,6	21,3	27,7	20,7	8,0	0,7
	männlich	6 893	21,5	21,6	28,3	20,3	7,6	0,7
	weiblich	1 778	21,7	20,3	25,5	22,1	9,7	0,7
Technische Berufe	zusammen	1 386	9,9	24,3	33,4	22,6	9,3	0,6
	männlich	1 243	6,6	23,8	35,2	24,1	9,8	0,6
	weiblich	143	38,8	28,1	17,5	10,3	4,9	/
Dienstleistungsberufe	zusammen	13 919	20,6	22,7	25,5	19,1	10,3	1,7
	männlich	7 073	15,8	22,7	27,5	20,5	11,6	1,9
	weiblich	6 846	25,7	22,7	23,5	17,6	9,0	1,5
Sonstige Arbeitskräfte	zusammen	367	36,4	14,8	20,3	16,7	8,5	3,4
	männlich	206	40,3	14,6	18,4	16,0	7,4	3,3
	weiblich	162	31,5	15,0	22,7	17,6	9,8	3,5

¹⁾ Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

Schaubild 1



berreichen in der Altersgruppe der 35- bis unter 45jährigen. In den höheren Altersgruppen sind es vor allem die „Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe“, die aufgrund der Besonderheiten in diesem Berufsbereich — insbesondere wegen des hohen Anteils der Selbständigen — überdurchschnittlich hohe Besetzungszahlen aufweisen. Die Altersstruktur in den Fertigungsberufen und in den Dienstleistungsberufen ist derjenigen der Erwerbstätigen insgesamt ähnlich.

Betrachtet man die Ergebnisse getrennt für Männer und Frauen, so fällt vor allem der hohe Anteil der Frauen in der Altersgruppe unter 25 Jahren bei den technischen und den Dienstleistungsberufen auf. Hier sind einerseits eine Reihe von Berufen enthalten, in denen besonders viele Frauen ausgebildet werden, andererseits ermöglicht gerade der Dienstleistungsbereich vielen jüngeren Frauen ohne Berufsausbildung einen reibungslosen Einstieg in das Erwerbsleben. Überdurchschnittlich waren sowohl Männer als auch Frauen in den Altersgruppen über 45 Jahren bei den „Pflanzenbauern, Tierzüchtern, Fischereiberufen“ vertreten. Dagegen waren bei den männlichen Erwerbstätigen im Berufsbereich „Bergleute, Mineralgewinner“ die Altersgruppe der 45- bis unter 55jährigen und bei den „Technischen Berufen“ die der 35- bis unter 45jährigen anteilmäßig besonders stark besetzt. Im ersten Fall macht sich die Abwanderung bzw. der relativ geringe Zugang vorwiegend jüngerer Arbeitskräfte (bis unter 45 Jahre) beim Bergbau besonders bemerkbar.

Gliederung nach Berufsabschnitten

Der dargestellte Überblick nach den sechs Berufsbereichen wird im folgenden durch eine Disaggregation nach den 33 Berufsabschnitten vertieft. Dabei wird auf die Berufsabschnitte „Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe“ und „Bergleute, Mineralgewinner“ nicht mehr eingegangen, da diese — nach der amtlichen „Klassifizierung

der Berufe“ — mit den entsprechenden Berufsbereichen identisch sind.

In den Gruppen der Erwerbstätigen im Alter von 35 bis unter 45 Jahren und 45 bis unter 55 Jahren weichen die Anteile in den Berufsabschnitten erheblich von den Anteilen dieser Altersgruppen (26,6 bzw. 20,3 %) an allen Erwerbstätigen ab. So liegen die „Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker“ am weitesten über dem Durchschnitt in der Altersgruppe der 35- bis unter 45jährigen (38,2 gegenüber 26,6 %), die „Bergleute, Mineralgewinner“ am weitesten über dem Durchschnitt der 45- bis unter 55jährigen (36,4 gegenüber 20,3 %). Weit unterdurchschnittlich sind die „Ordnungs-, Sicherheitsberufe“ bei den 35- bis unter 45jährigen mit 16,7 % und bei den 45- bis unter 55jährigen mit 13,2 % besetzt.

Am schwächsten vertreten in der Gruppe der unter 25jährigen sind naturgemäß Berufe mit einer langen Ausbildungsdauer, so beispielsweise die „Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker“ (1,9 %) oder Berufe, die eine besondere Qualifikation, verbunden mit einem überdurchschnittlichen Grad von Verantwortung, erfordern, wie z. B. „Maschinisten und zugehörige Berufe“ (6,5 %). Besonders stark vertreten sind in dieser Gruppe dagegen eine Reihe von Ausbildungsberufen, wie „Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe“ (29,9 %), „Elektriker“ (31,3 %), „Ernährungsberufe“ (26,1 %) und „Gesundheitsdienstberufe“ (32,7 %) oder die „Ordnungs-, Sicherheitsberufe“ (43,9 %), in denen die Soldaten im Grundwehrdienst enthalten sind.

Über dem Durchschnitt in den Altersgruppen der 55- bis unter 65jährigen und der 65jährigen und älteren Erwerbstätigen liegen vor allem Tätigkeitsbereiche, die zu den Freien Berufen zählen bzw. diesen nahestehen oder Berufe, in denen der Anteil der Selbständigen und Mit-helfenden Familienangehörigen besonders hoch ist, wie

Tabelle 2: Erwerbstätige nach Berufsabschnitten und Altersgruppen
Ergebnis des Mikrozensus April 1978

Berufsabschnitt ¹⁾	Insgesamt 1 000	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25—35	35—45	45—55	55—65	65 und mehr
%							
Erwerbstätige insgesamt	26 021	19,9	21,6	26,6	20,3	9,8	1,9
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	1 552	10,4	12,1	24,4	26,2	15,8	11,1
Bergleute, Mineralgewinner	126	11,8	17,3	28,7	36,4	5,5	/
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	47	15,7	12,6	33,6	26,2	/	/
Keramiker, Glasmacher, Chemiarbeiter, Kunststoffverarbeiter	70	17,2	16,5	30,6	25,8	9,7	/
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	262	13,9	19,8	31,9	24,8	9,4	/
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	224	18,7	23,3	27,4	20,8	9,1	/
Metallerzeuger, -bearbeiter	67	15,7	14,7	28,8	29,1	10,3	/
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	656	14,0	22,8	31,1	23,8	8,1	/
Elektriker	1 915	29,9	24,0	23,9	15,9	5,8	0,6
Montierer und Metallberufe, a. n. g.	634	31,3	16,5	22,1	15,3	4,7	/
Textil- und Bekleidungsberufe	344	16,7	26,0	28,6	21,6	7,0	/
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	478	25,2	18,7	25,6	19,8	9,2	1,4
Ernährungsberufe	122	19,2	16,7	27,0	21,1	12,0	/
Bauberufe	575	26,1	19,6	24,6	17,5	10,4	1,8
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	826	14,6	17,5	34,2	25,0	8,2	/
Tischler, Modellbauer	171	17,2	18,7	36,4	21,8	5,4	/
Malerei, Lackierer und verwandte Berufe	304	24,1	14,2	28,9	23,2	8,4	/
Warenprüfer, Versandfertigigmacher	272	22,2	23,1	30,7	14,7	8,2	/
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	382	14,2	17,5	27,7	27,4	12,8	/
Maschinenisten und zugehörige Berufe	987	18,9	21,9	27,0	22,7	9,1	/
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	336	6,5	19,0	35,6	28,9	9,9	/
Techniker, Technische Sonderfachkräfte	465	1,9	25,8	38,2	23,7	9,3	1,1
Warenkaufleute	921	13,9	23,5	30,9	22,1	9,3	/
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	2 008	22,6	18,2	25,9	19,0	10,8	3,5
Verkehrsberufe	663	23,9	27,4	22,6	15,8	9,3	1,0
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	1 617	10,4	21,8	31,4	24,6	11,3	0,6
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	4 926	18,4	23,8	26,3	19,8	10,6	1,0
Schriftwerkschaffende, schriftwerkordnende sowie künstlerische Berufe	1 082	43,9	17,0	16,7	13,2	8,0	1,3
Gesundheitsdienstberufe	216	13,6	26,3	26,6	18,4	11,6	3,6
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	911	32,7	22,6	18,7	13,6	9,5	2,8
Allgemeine Dienstleistungsberufe	1 078	12,1	36,1	26,6	15,3	7,8	2,0
Sonstige Arbeitskräfte	1 419	17,7	17,9	27,2	23,2	11,6	2,3
Sonstige Arbeitskräfte	367	36,4	14,8	20,3	16,7	8,5	3,4

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

etwa die „Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe“ (15,8 bzw. 11,1 %), die „Schriftwerkschaffenden, schriftwerkordnenden sowie künstlerischen Berufe“ (11,6 bzw. 3,6 %) oder die „Warenkaufleute“, die oft als selbständige Gewerbetreibende ihren Beruf länger ausüben (10,8 bzw. 3,5 %).

Schwerpunkte männlicher und weiblicher Berufsausübung

Teilweise erhebliche Abweichungen von den dargestellten Strukturen ergeben sich, wenn die Ergebnisse für Männer und Frauen getrennt betrachtet werden. Tabelle 3 zeigt dies für Berufe, die fast ausschließlich von Männern oder Frauen ausgeübt werden. Ausgewählt wurden die

Berufe nach dem Anteil der Männer bzw. Frauen, sofern dieser bei den Männern über 95 % und bei den Frauen über 80 % lag. Besonderheiten der Frauenerwerbstätigkeit, wie sie sich aus der Altersstruktur in den Berufen ergeben, gehen aus der Tabelle auf S. 64 f. hervor.

Tabelle 3: Erwerbstätige nach ausgewählten — vorwiegend von Männern bzw. Frauen ausgeübten — Berufen und Altersgruppen
Ergebnis des Mikrozensus April 1978

Ausgewählte Berufsordnung ¹⁾	Insgesamt		Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren		
	1 000	% ²⁾	unter 25	25—45	45 und mehr
%					
Männer					
Erwerbstätige zusammen	16 326	67,2	17,6	49,8	32,6
Bergleute	103	98,4	12,6	48,3	39,1
Dreher	164	98,3	19,9	52,0	28,1
Rohrinstallateure	179	99,3	32,1	50,5	17,3
Bauschlosser	124	98,8	26,3	48,9	24,8
Maschinenschlosser	391	98,8	27,2	48,5	24,2
Kraftfahrzeuginstandsetzer	313	99,2	43,5	43,8	12,7
Maurer	389	99,4	14,0	53,1	33,0
Tischler	288	98,8	23,7	43,3	32,9
Malerei, Lackierer (Ausbau)	215	99,0	22,7	53,1	24,2
Architekten, Bauingenieure	132	96,0	/	59,5	39,1
Kraftfahrzeugführer	686	97,9	8,8	62,1	29,1
Soldaten, Grenzschutz-, Polizeibedienstete	690	99,2	66,1	27,2	6,7
Frauen					
Erwerbstätige zusammen	9 695	37,3	23,8	45,3	30,9
Oberbekleidungsnahe	90	96,6	36,0	42,2	21,8
Wäscheschneider, Wäschenäher	18	94,8	/	38,0	40,2
Näher, a. n. g.	126	98,3	25,9	44,9	29,2
Verkäufer	933	81,9	29,9	41,4	28,7
Stenographen, Stenotypisten, Maschinenschreiber	345	97,1	17,6	58,4	23,9
Krankenschwestern, -pfleger, Hebammen	289	87,8	36,4	39,7	23,9
Sprechstundenhelfer	203	98,8	62,3	26,9	10,9
Kindergärtnerinnen, Kinderpflegerinnen	121	97,2	48,8	40,7	10,4
Hauswirtschaftliche Betreuer	119	97,9	30,7	34,8	34,5
Wäscher, Plätter	64	88,2	13,7	44,4	41,9
Raum-, Hausratreiniger	497	98,0	4,3	46,9	48,8
Mithelfende Familienangehörige außerhalb der Landwirtschaft, a. n. g.	50	88,6	/	48,7	47,5

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975. — 2) Anteil der Männer bzw. Frauen in der jeweiligen Berufsordnung. — 3) Anteil an Spalte 1.

Im Vergleich zur Altersstruktur der erwerbstätigen Männer insgesamt ist in typischen „Männerberufen“ die Altersgruppe unter 25 Jahren meist überproportional stark besetzt. Dies ist ein Zeichen dafür, daß mit geringen Ausnahmen — bei struktur- oder konjunkturell bedingt rückläufigen Erwerbstätigenzahlen in einzelnen Berufen (z. B. Bergleute bzw. Maurer) — viele männliche Jugendliche nach wie vor einen derartigen Beruf ergreifen. In den mittleren Altersgruppen weichen die Anteile in den „Männerberufen“ in unterschiedlichem Maß vom Durchschnitt ab; hier fällt der hohe Anteil bei den Kraftfahrzeugführern (62,1 %) besonders auf. Die Anteile der älteren Erwerbstätigen von 45 und mehr Jahren liegen in diesen Berufen überwiegend unter dem Durchschnitt aller Erwerbstätigen. Das hängt zum Teil damit zusammen, daß es sich um eine Reihe von Handwerksberufen handelt, in denen einerseits viele Auszubildende anzutreffen sind und in denen andererseits in späteren Jahren oft ein Berufswechsel vorgenommen wird. Die kaum besetzte Altersgruppe der unter 25jährigen bei den „Architekten, Bauingenieuren“ ist eine Folge der langen Ausbildungszeit in diesen Berufen, während die extrem schwach besetzten höheren Altersgruppen in der Berufsordnung der „Soldaten, Grenzschutz-, Polizeibediensteten“ auf den ständigen „Austausch“ jüngerer Kräfte (Wehrpflichtige und Zeitsoldaten) und den frühen Ruhestandsbeginn in diesen Berufen zurückzuführen sind.

Die ausgewählten typischen „Frauenberufe“ gehören — abgesehen von einigen Textil- und Bekleidungsberufen — fast alle zu den Dienstleistungsberufen. Die

Altersstruktur dieser Frauenberufe unterscheidet sich gegenüber den Durchschnittswerten im Vergleich mit den „Männerberufen“ insofern, als mehr Berufe in den mittleren Altersgruppen unter dem Durchschnitt, in den höheren Altersgruppen mehr über dem Durchschnitt liegen. So werden insbesondere die Berufe „Wäschschneider, Wäschenäher“, „Wäscher, Plätter“, „Raum-, Hausratreiner“ sowie die Tätigkeit der „Mithelfenden Familienangehörigen außerhalb der Landwirtschaft“ überdurchschnittlich häufig von älteren Frauen ausgeübt. Die Altersgruppen der unter 25jährigen dominieren dagegen vor allem bei den in den letzten Jahren stark expandierenden Gesundheitsdienst- und sozialpflegerischen Berufen („Krankenschwestern, -pfleger, Hebammen“, „Sprechstundenhelfer“, „Kindergärtnerinnen, Kinderpflegerinnen“). Besonders hohe Anteile der Frauen in der Altersgruppe unter 25 Jahren finden sich in Berufen, die von Frauen als Ausbildungsberufe bevorzugt, später aber kaum noch ausgeübt werden, wie z. B. „Technische Zeichner“ (mit 57,4 % aller im vorgenannten Beruf erwerbstätigen Frauen in dieser Altersgruppe), „Apothekenhelferinnen“ (57,4 %) oder „Chemielaboranten“ (48,2 %).

Entwicklung seit 1970

Wie eingangs erwähnt, muß sich der Vergleich mit den Ergebnissen der Volks- und Berufszählung von 1970 auf deutsche Erwerbstätige beschränken, weil die Frage nach dem Beruf 1970 nur an einen repräsentativen Querschnitt von 10 % der deutschen Erwerbstätigen gestellt wurde.

Tabelle 4 und Schaubild 2 zeigen die Entwicklung in den Altersgruppen nach Berufsbereichen. In großen Zügen wird auch hier die bereits früher festgestellte Tatsache²⁾ deutlich, wonach im Beobachtungszeitraum 1970/78

²⁾ Siehe „Entwicklung der Erwerbstätigkeit nach Berufen“ in WiSta 7/1977, S. 453 ff.

— bei einem Rückgang der Zahl der deutschen Erwerbstätigen um rd. 780 000 oder 3,2 % — einer überproportional starken Abnahme der Zahl der Erwerbstätigen in den Berufsbereichen „Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe“, „Bergleute, Mineralgewinner“ und in den „Fertigungsberufen“ eine Zunahme bei den „Technischen Berufen“ und den „Dienstleistungsberufen“ gegenübersteht.

Freilich vollzog sich diese Entwicklung nicht einheitlich, weder in den verschiedenen Berufen noch in den einzelnen Altersgruppen. Offensichtlich weitgehend beeinflusst durch die demographische Entwicklung ergab sich im Vergleich der Zeitpunkte Mai 1970 und April 1978 einerseits in den insgesamt schrumpfenden Berufsbereichen der „Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe“ und in den „Fertigungsberufen“ eine Zunahme in der Altersgruppe der 45- bis unter 55jährigen (+ 6,8 bzw. 24,6 %); andererseits verminderte sich trotz der insgesamt stark angestiegenen Zahl der Erwerbstätigen in den „Technischen Berufen“ die Gruppe der 25- bis unter 35jährigen in diesem Berufsbereich (- 15,5 %).

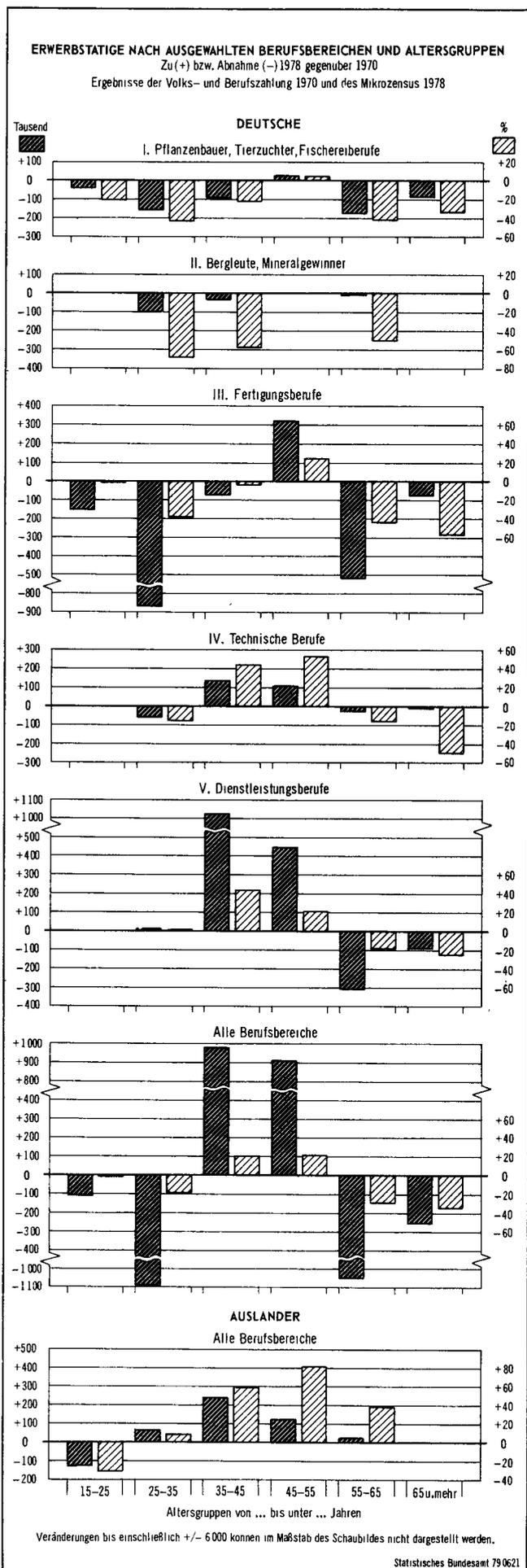
Allgemein läßt Schaubild 2 hinsichtlich des Zusammenhangs zwischen der Veränderung der Altersstruktur der Erwerbstätigen insgesamt (und der Bevölkerung: siehe Tabelle 4) und innerhalb der Berufsbereiche folgendes erkennen: Der Rückgang bei den 25- bis unter 35jährigen deutschen Erwerbstätigen zwischen 1970 und 1978 — im wesentlichen bedingt durch den Geburtenausfall Ende des Zweiten Weltkrieges — schlägt sich per Saldo fast ausschließlich bei den „Fertigungsberufen“ nieder. In den Altersgruppen der 35- bis unter 45jährigen und 45- bis unter 55jährigen fällt die besonders starke prozentuale Zunahme bei den „Technischen Berufen“ auf. Die gegenüber 1970 wesentlich höhere absolute Zahl der Erwerbstätigen in diesen Altersgruppen wirkt sich jedoch im Schwerkern bei den „Dienstleistungsberufen“ aus.

Tabelle 4: Deutsche und ausländische Erwerbstätige nach ausgewählten Berufsbereichen und Altersgruppen sowie deutsche und ausländische Wohnbevölkerung
Ergebnisse der Volks- und Berufszählung 1970 und des Mikrozensus 1978

Staatsangehörigkeit Berufsbereich	Jahr	Insgesamt		Davon im Alter von . . . bis unter . . . Jahren											
				15—25		25—35		35—45		45—55		55—65		65 und mehr	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Erwerbstätige insgesamt	1978 Veränderung ¹⁾	26 021 - 472	100 - 1,8	5 188 - 284	19,9 - 5,2	5 613 - 1 118	21,6 - 16,6	6 910 + 1 191	26,6 + 20,8	5 277 + 1 051	20,3 + 24,9	2 542 - 1 029	9,8 - 28,8	492 - 283	1,9 - 36,6
Deutsche Erwerbstätige	1978 Veränderung ¹⁾	23 994 - 783	100 - 3,2	4 899 - 156	20,4 - 3,1	4 879 - 1 171	20,3 - 19,4	6 254 + 947	26,1 + 17,8	5 008 + 930	20,9 + 22,8	2 472 - 1 048	10,3 - 29,8	482 - 286	2,0 - 37,2
darunter im Berufsbereich:															
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	1978 Veränderung ²⁾	1 524 - 524	100 - 25,6	157 - 42	10,3 - 21,2	180 - 156	11,8 - 46,4	370 - 95	24,3 - 20,3	402 + 26	26,4 + 6,8	243 - 172	15,9 - 41,4	171 - 85	11,2 - 33,1
Bergleute, Mineralgewinner	1978 Veränderung ²⁾	99 - 59	100 - 37,5	13 + 3	13,4 + 24,5	9 - 20	9,2 - 68,3	26 - 35	26,1 - 57,5	44 - 1	44,3 - 1,1	7 - 7	6,7 - 50,4	/	/
Fertigungsberufe	1968 Veränderung ²⁾	7 339 - 1 373	100 - 15,8	1 674 - 154	22,8 - 8,4	1 368 - 869	18,6 - 38,8	1 960 - 77	26,7 - 3,8	1 618 + 319	22,0 + 24,6	662 - 519	9,0 - 43,9	57 - 73	0,8 - 56,4
Technische Berufe	1978 Veränderung ²⁾	1 343 + 152	100 + 12,8	135 - 1	10,0 - 0,7	321 - 59	23,9 - 15,5	446 + 136	33,2 + 44,1	308 + 108	22,9 + 53,8	127 - 25	9,4 - 16,4	7 - 7	0,6 - 49,7
Dienstleistungsberufe	1978 Veränderung ²⁾	13 349 + 1 089	100 + 8,9	2 793 /	20,9 /	2 954 + 15	22,1 + 0,5	3 385 + 1 032	25,4 + 43,9	2 578 + 448	19,3 + 21,9	1 403 - 320	10,5 - 18,6	235 - 87	1,8 - 27,0
Ausländische Erwerbstätige	1978 Veränderung ¹⁾	2 027 + 311	100 + 18,1	289 - 128	14,3 - 30,8	734 + 53	36,2 + 7,7	655 + 244	32,3 + 59,3	269 + 121	13,3 + 81,8	70 + 20	3,5 + 38,7	10 + 3	0,5 + 37,7
Deutsche Wohnbevölkerung (15 Jahre und mehr)	1978 Veränderung ¹⁾	46 466 + 1 871	100 + 4,2	8 601 + 1 374	18,5 + 19,0	6 728 - 1 762	14,5 - 20,8	8 532 + 1 125	18,4 + 15,2	7 322 + 1 158	15,8 + 18,8	5 949 - 1 416	12,8 - 19,2	9 335 + 1 393	20,1 + 17,5
Ausländische Wohnbevölkerung (15 Jahre und mehr)	1978 Veränderung ¹⁾	2 796 + 799	100 + 40,0	520 + 27	18,6 + 5,4	978 + 221	35,0 + 29,2	775 + 328	27,7 + 73,3	323 + 159	11,9 + 91,5	112 + 35	4,0 + 45,9	78 + 29	2,8 + 58,5

¹⁾ Zu- (+) bzw. Abnahme (-) des Mikrozensus 1978 gegenüber der Volks- und Berufszählung 1970 (Totalteil). — ²⁾ Zu- (+) bzw. Abnahme (-) des Mikrozensus 1978 gegenüber der Volks- und Berufszählung 1970 (10 %-Repräsentativteil).

Schaubild 2



Der insbesondere in diesem Zeitraum durch das vorzeitige Ausscheiden aus dem Erwerbsleben bedingte Rückgang bei den über 55jährigen Erwerbstätigen führte in allen Berufsbereichen zu niedrigeren Erwerbstätigenzahlen; die Abnahmen fielen allerdings absolut und prozentual entsprechend der wirtschaftlichen und strukturellen Entwicklung im Beobachtungszeitraum 1970/78 recht unterschiedlich aus. Daß die Entwicklung bei Männern und Frauen in manchen Bereichen deutlich von dem hier aufgezeigten Bild abwich, läßt die Tabelle auf S. 661* f. erkennen.

Die hier (für die deutschen Erwerbstätigen) dargestellte Entwicklung würde sich in einzelnen Bereichen ändern, wenn die ausländischen Erwerbstätigen in die berufliche Gliederung auch 1970 einbezogen werden könnten. Gewisse Anhaltspunkte ergibt jedoch bereits die Gegenüberstellung der Zahl der Erwerbstätigen insgesamt und der deutschen Erwerbstätigen. Danach wurde die Abnahme der Zahl der deutschen Erwerbstätigen in diesem Zeitraum durch die zunehmende Beschäftigung von Ausländern teilweise aufgefangen (-3,2% bei den deutschen Erwerbstätigen, -1,8% bei den Erwerbstätigen insgesamt). Dieser Einfluß beschränkt sich im wesentlichen jedoch auf die Altersgruppe von 25 bis unter 35 Jahren. In den Altersgruppen von 35 bis unter 55 Jahren wurde dagegen die bereits erwähnte Zunahme der Erwerbstätigenzahl durch die Beteiligung von Ausländern verstärkt. In der Altersgruppe der unter 25jährigen wiederum ist die Zahl der erwerbstätigen Ausländer relativ stärker zurückgegangen als die der Deutschen.

Weitere gegensätzliche Entwicklungen lassen sich aufzeigen, wenn man einzelne Berufsordnungen innerhalb der Berufsbereiche untersucht. Da dieses tiefer gegliederte Material wegen des Umfangs hier nicht veröffentlicht werden kann, sei lediglich auf einige charakteristische Bewegungen hingewiesen.

Von der Zunahme der Besetzungszahlen bei den unter 45- bis unter 55jährigen in den „Fertigungsberufen“ bleiben die Teilgruppen der „Textil- und Bekleidungsberufe“ sowie die „Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter“ unberührt. Neben dem seit längerer Zeit zu beobachtenden strukturbedingt starken Rückgang in diesen Berufen sind hier konjunkturelle Einflüsse nicht auszuschließen.

Abweichend von den minimalen Veränderungen in den Altersgruppen der unter 35jährigen bei den „Dienstleistungsberufen“ insgesamt gibt es bei den jüngeren Altersgruppen teilweise erhebliche Zunahmen vor allem in Berufen, die einen hohen Anteil an Auszubildenden haben, wie z. B. „Bank-, Versicherungskaufleute“, „Bürofach-, Bürohilfskräfte“ oder in solchen, die insgesamt einen starken Zuwachs zu verzeichnen haben, weil sie auch vor allem für jüngere Leute zunehmend attraktiv werden, wie z. B. „Gesundheitsdienstberufe“ und „Sozial- und Erziehungsberufe“. In den „Ordnungs- und Sicherheitsberufen“ tragen andererseits die Soldaten im Grundwehrdienst dazu bei, daß in den unteren Altersgruppen kein Rückgang zu verzeichnen war.

Einfluß bestimmter Altersgruppen auf die Entwicklung einzelner Berufe

Wie stark die Einflüsse, die die Gesamtentwicklung der Erwerbstätigenzahl in einzelnen Berufen bestimmen, auf die Entwicklung in den unteren Altersgruppen bis unter 35 Jahren zurückgehen, zeigt Tabelle 5. Während bei den Berufen mit insgesamt stark „abnehmender Besetzung“ der Rückgang bei den jüngeren Erwerbstätigen in der Regel stärker ist als bei den Erwerbstätigen in dem jeweiligen Beruf insgesamt, ist die Entwicklung in den Berufen mit zunehmender Besetzung weit weniger von einem Zugang in den unteren Altersgruppen abhängig.

Die Berufe mit insgesamt abnehmender Tendenz sind danach nicht nur in den bereits genannten Berufsbereichen „Pflanzenbau, Tierzüchter, Fischereiberufe“ (insbesondere Landwirte: -24,8%, Familieneigene Landarbeitskräfte: -33,4%), „Bergleute, Mineralgewinner“

Tabelle 5: Deutsche Erwerbstätige in ausgewählten Berufsordnungen mit abnehmender bzw. zunehmender Tendenz
Ergebnisse der Volks- und Berufszählung 1970 und des Mikrozensus 1978

Ausgewählte Berufsordnung ¹⁾	Insgesamt			Darunter im Alter bis unter 35 Jahren		
	1970	1978	1978 gegen 1970	1970	1978	1978 gegen 1970
	1 000		%	1 000		%
Abnahme						
Landwirte	784	590	24,8	158	99	37,4
Familieneigene Landarbeitskräfte, a. n. g.	871	581	33,4	250	129	48,3
Chemiebetriebswerker	150	132	11,7	53	37	30,0
Kunststoffverarbeiter	57	32	43,6	23	13	44,5
Eisen-, Metallherzeuger, Schmelzer	49	29	41,7	15	6	61,2
Schweißer, Brennschneider	110	81	25,9	49	25	48,3
Schneider	169	90	47,0	73	38	48,0
Maurer	417	357	14,3	195	106	45,8
Bauhilfsarbeiter	174	91	47,8	63	29	54,4
Maler, Lackierer (Ausbau)	260	200	23,0	137	90	34,2
Ingenieure des Maschinen- und Fahrzeugbaues	90	59	35,1	39	16	60,2
Architekten, Bauingenieure	153	133	12,8	51	31	38,3
Buchhalter	352	266	24,5	162	95	41,4
Stenographen, Stenotypisten, Maschinenschreiber	406	346	14,8	251	163	35,0
Mithelfende Familienangehörige außerhalb der Landwirtschaft, a. n. g.	175	54	69,0	51	10	79,8
Zunahme						
Unternehmer, Geschäftsführer, Geschäftsbereichsleiter ..	300	498	65,9	65	95	47,0
Unternehmensberater, Organisatoren	13	23	77,9	6	9	51,8
Leitende und administrativ entscheidende Verwaltungsfachleute	254	271	6,8	72	89	24,2
Datenverarbeitungsfachleute	58	97	66,8	41	54	31,7
Rechtsvertreter, -berater	32	43	34,7	7	12	66,2
Ärzte	99	121	21,6	24	32	35,7
Krankenschwestern, -pfleger, Hebammen	210	307	45,9	101	176	74,8
Helfer in der Krankenpflege	44	69	56,6	21	32	54,8
Sprechstundenhelfer	117	201	71,8	89	159	79,5
Sozialarbeiter, Sozialpfleger	38	69	82,2	12	29	131,7
Heimleiter, Sozialpädagogen	31	60	91,0	13	38	190,0
Kindergärtnerinnen, Kinderpflegerinnen	77	122	59,8	56	91	62,7
Real-, Volks-, Sonderschullehrer	227	411	81,1	119	204	70,9
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler, a. n. g., Statistiker	29	51	76,8	16	25	55,3

¹⁾ Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

(— 37,5 %) und in den vielfältigen „Fertigungsberufen“ (z. B. Schneider: — 47,0 %; Bauberufe wie Maurer, Bauhilfsarbeiter, Maler/Lackierer) anzutreffen, sondern auch in den „Technischen Berufen“ und in den „Dienstleistungsberufen“, d. h. in den Berufsbereichen mit insgesamt zwischen 1970 und 1978 gestiegenen Erwerbstatigenzahlen. Die Gründe hierfür sind vielschichtig.

So zeigt die Entwicklung bei den „Architekten, Bauingenieuren“ (— 12,8 %), daß die wirtschaftliche Rezession 1974/75 auch in den „Technischen Berufen“ Spuren hinterlassen hat. Der Rückgang bei manchen Ingenieurberufen, insbesondere bei den Ingenieuren des Maschinen- und Fahrzeugbaus (— 35,1 %), läßt sich dagegen durch die konjunkturelle Entwicklung kaum erklären, zumal die Statistik über bestandene Prüfungen im Ingenieurwesen eher eine gleichbleibende, in Teilbereichen sogar leicht steigende Tendenz im vergleichbaren Zeitraum zeigt³⁾. Möglich erscheint es, daß ein Teil dieser Fachhochschul- bzw. Hochschulabsolventen sich nach Eintritt in das Erwerbsleben spezialisiert (etwa als REFA-Ingenieur oder Operations Research Ingenieur) und dann der Berufsordnung „Sonstige Ingenieure“ zugeordnet wird. Zu bedenken ist ferner, daß die Hochschulabsolventen einer bestimmten Fachrichtung in vielen Fällen später Tätigkeiten ausüben (z. B. im Öffentlichen Dienst), deren Bezeichnung und Klassifizierung die Fachrichtung des ursprünglichen Studiums nicht mehr erkennen lassen. Inwieweit diese Einflüsse zahlenmäßig von besonderem Gewicht sind, könnte nur eine Er-

³⁾ Siehe Fachserie 11, Bildung und Kultur, Reihe 4.2, Prüfungen an Hochschulen.

hebung und Auswertung der Berufsangabe in Verbindung mit der Fachrichtung der Ausbildung erkennen lassen⁴⁾.

Rückläufige Erwerbstatigenzahlen in einzelnen Dienstleistungsberufen sind insbesondere auf strukturelle Veränderungen zurückzuführen. So dürfte unter den Verwaltungs- und Büroberufen der Rückgang bei den „Buchhaltern“ (— 24,5 %) und der Gruppe „Stenografen, Stenotypisten, Maschinenschreiber“ (— 14,8 %) im Beobachtungszeitraum 1970/78 vor allem mit dem weiteren Vordringen von Datenverarbeitungsanlagen bzw. von arbeitssparenden Maßnahmen im Schreibdienst in Zusammenhang zu bringen sein.

Berufe mit deutlich zunehmender Besetzungszahl kommen grundsätzlich nur im Bereich der „Dienstleistungsberufe“ vor. Hierfür sind sehr unterschiedliche Ursachen maßgebend. Während im Zusammenhang mit der technischen Entwicklung ein Anstieg etwa bei den Datenverarbeitungsfachleuten keiner weiteren Kommentierung bedarf, hängt die Entwicklung bei Berufen des Gesundheitswesens und den sozialpflegerischen Berufen — abgesehen von dem Bedarf — auch mit einer höheren Attraktivität zusammen, die diese Berufe mehr und mehr auf junge Leute ausüben, nicht nur bei den Frauen. Die gestiegene Zahl der Lehrkräfte, insbesondere der Real-, Volks-, Sonderschullehrer (+ 81,1 %), ist u. a. im Zusammenhang mit der Ausbildung geburtenstarker Jahrgänge und den Zielsetzungen der Bildungsreform zu sehen.

⁴⁾ Die Fachrichtung der abgeschlossenen Ausbildung wird erstmals im Mikrozensus 1980 erhoben und wird auch wieder in der Volkszählung 1981 erfragt.

3 Zusammenhänge zwischen Beruf, Ausbildungsabschluss und sozialer Stellung der Erwerbstätigen

Ergebnis des Mikrozensus April 1978

Vorbemerkung

Über den höchsten Ausbildungsabschluss der Erwerbstätigen einerseits sowie über die Verteilung von selbständiger bzw. abhängiger Tätigkeit in den einzelnen Berufen andererseits ist anhand von Ergebnissen des Mikrozensus Mai 1976 in zwei getrennten Beiträgen berichtet worden¹⁾. Im folgenden werden ergänzend dazu die Zusammenhänge zwischen diesen drei Merkmalen anhand der Ergebnisse des Mikrozensus April 1978 untersucht. Das Interesse richtet sich dabei insbesondere auf die Frage, mit welchen Ausbildungsabschlüssen heute in welchem Beruf eine selbständige oder abhängige Tätigkeit ausgeübt wird.

Die Fülle des nach diesen Merkmalen vorliegenden Materials aus dem Mikrozensus kann in diesem Aufsatz nur in gedrängter Form gebracht werden. Die Darstellung beschränkt sich daher zunächst auf einen Überblick über die sechs Berufsbereiche, der durch eine Aufschlüsselung nach den 33 Berufsniveaus ergänzt wird. Eine tiefere Gliederung stößt hier auch wegen des Stichprobencharakters der Erhebung auf Schwierigkeiten²⁾. Das hat wiederum zur Folge, daß in der in diesem Beitrag untersuchten Merkmalskombination manche Personengruppen — wie

beispielsweise die der Freien Berufe — wegen der nicht hinreichend gesicherten Ergebnisse keine Berücksichtigung finden können. Anschließend an diesen Überblick werden anhand einiger ausgewählter Berufsordnungen charakteristische Ergebnisse besprochen, die sich aus der selbständigen und abhängigen Berufsausübung in Verbindung mit dem Ausbildungsabschluss ergeben. Eingehend auf die Unterschiede, die sich durch die spezifischen Probleme bei der Erwerbstätigkeit von Männern und Frauen ergeben, werden abschließend ausgewählte Berufe dargestellt, die gleich häufig von Männern und Frauen ausgeübt werden, sowie Berufe, in denen Frauen besonders häufig tätig sind.

In die Auswertung werden grundsätzlich nur die beruflichen Ausbildungsabschlüsse einbezogen, die für die Darstellung der jeweils untersuchten Berufsbereiche relevant sind.

Die Zahlen beziehen sich auf alle Erwerbstätigen, Deutsche und Ausländer. Da getrennte Angaben für Deutsche und Ausländer zur Zeit noch nicht vorliegen, läßt sich ein Vergleich mit früheren Ergebnissen — etwa der Volks- und Berufszählung 1970, in der die Frage nach dem Beruf nur an deutsche Erwerbstätige gestellt wurde — nicht herstellen. Einige Beispiele sollen verdeutlichen, daß sich auch in kurzen zeitlichen Abständen — z. B. 1978 gegenüber 1976 — Veränderungen abzeichnen können, insbesondere im Ausbildungsniveau.

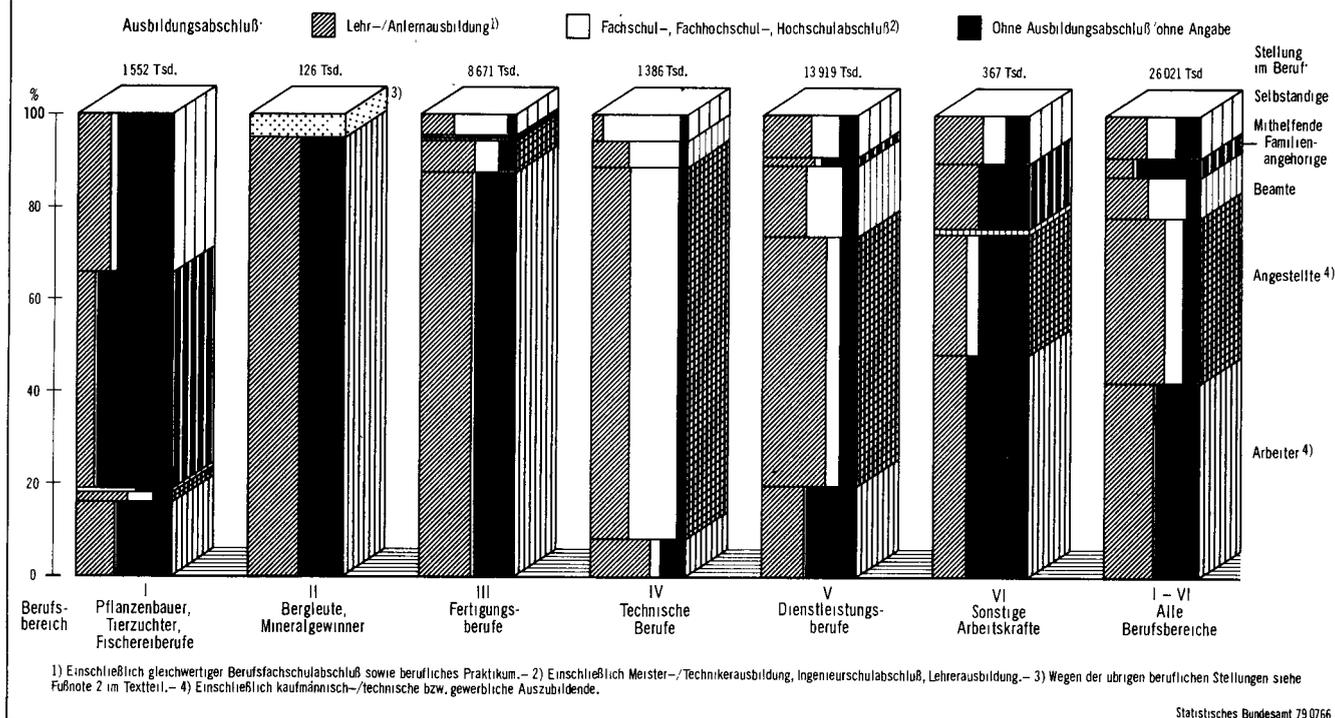
¹⁾ Siehe „Beruf und Ausbildungsabschluss“ in WiSta 10/1978, S. 618 ff. und „Berufe der Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweigen“ in WiSta 11/1978, S. 690 ff. — ²⁾ Wegen des durch den Stichprobenfehler bestimmten Unsicherheitsbereiches siehe „Erwerbstätigkeit im April 1978“ in WiSta 3/1979, S. 181 ff.

Tabelle 1: Erwerbstätige nach Berufsbereichen, Stellung im Beruf und höchstem Ausbildungsabschluss
Ergebnis des Mikrozensus April 1978

Berufsbereich ¹⁾ Ausbildungsabschluss	Insgesamt		Stellung im Beruf														
			Selbständige			Mithelfende Familienangehörige			Beamte			Angestellte			Arbeiter		
			1 000	% ²⁾	% ³⁾	1 000	% ³⁾	% ²⁾	1 000	% ³⁾	% ²⁾	1 000	% ³⁾	% ²⁾	1 000	% ³⁾	% ²⁾
Erwerbstätige insgesamt	26 021	100	2 291	8,8	100	1 149	4,0	100	2 269	8,7	100	9 396	36,1	100	11 016	42,3	100
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	13 908	53,4	986	7,1	43,0	306	2,2	29,2	1 025	7,4	45,2	5 890	42,3	62,7	5 702	41,0	51,8
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluss ⁵⁾	3 659	14,1	703	19,2	30,7	37	1,0	3,5	894	24,4	39,4	1 809	49,4	19,3	217	5,9	2,0
Pflanzenbauer, Tierzuchter, Fischereiberufe	1 552	6,0	525	33,8	22,9	735	47,3	70,0	8	0,5	0,4	34	2,2	0,4	251	16,1	2,3
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	443	28,6	178	40,1	33,9	143	32,3	19,5	/	/	/	18	4,1	53,2	102	22,9	40,5
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluss ⁵⁾	73	4,7	38	52,8	7,3	13	18,5	1,8	5	7,0	62,2	9	12,7	26,9	6	8,7	2,5
Bergleute, Mineralgewinner	126	0,5	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	120	95,1	1,1
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	67	52,8	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	64	95,7	53,1
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluss ⁵⁾	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Fertigungsberufe	8 671	33,3	414	4,8	18,1	23	0,3	2,2	29	0,3	1,3	604	7,0	6,4	7 601	87,7	69,0
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	4 679	54,0	143	3,1	34,6	9	0,2	37,3	21	0,5	73,3	340	7,3	56,3	4 166	89,0	54,8
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluss ⁵⁾	548	6,3	234	42,6	56,4	/	/	/	6	1,1	21,9	156	28,4	25,8	149	27,1	2,0
Technische Berufe	1 386	5,3	74	5,3	3,2	/	/	/	78	5,6	3,4	1 118	80,6	11,9	116	8,3	1,0
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	562	40,5	9	1,5	11,5	/	/	/	30	5,3	38,0	450	80,0	40,2	74	13,1	63,7
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluss ⁵⁾	688	49,6	60	8,7	80,8	/	/	/	42	6,1	53,9	575	83,6	51,4	11	1,6	9,4
Dienstleistungsberufe	13 919	53,5	1 240	8,9	54,1	238	1,7	22,7	2 150	15,4	94,8	7 540	54,2	80,3	2 751	19,8	25,0
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	8 017	57,6	637	7,9	51,3	129	1,6	54,2	970	12,1	45,1	5 047	63,0	66,9	1 235	15,4	44,9
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluss ⁵⁾	2 317	16,6	362	15,6	29,2	16	0,7	6,6	839	36,2	39,0	1 055	45,6	14,0	46	2,0	1,7
Sonstige Arbeitskräfte	367	1,4	37	10,1	1,6	52	14,1	4,9	/	/	/	96	26,3	1,0	178	48,4	1,6
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	141	38,4	19	13,3	50,7	24	17,3	47,1	/	/	/	33	23,5	34,4	63	44,4	35,3
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluss ⁵⁾	31	8,5	9	29,1	24,5	/	/	/	/	/	/	13	40,3	13,1	/	/	/

¹⁾ Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975. — ²⁾ Anteil an den Erwerbstätigen insgesamt bzw. Anteil des jeweiligen Ausbildungsabschlusses innerhalb von Stellung im Beruf und Berufsbereich. — ³⁾ Anteil der jeweiligen Stellung im Beruf an Spalte 1. — ⁴⁾ Einschl. gleichwertiger Berufsfachschulabschluss sowie berufliches Praktikum. — ⁵⁾ Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Ingenieurschulabschluss, Lehrerausbildung.

ERWERBSTÄTIGE IM APRIL 1978 NACH BERUFSBEREICHEN, STELLUNG IM BERUF UND HÖCHSTEM AUSBILDUNGSABSCHLUß
Ergebnis des Mikrozensus



Statistisches Bundesamt 79 0766

Ergebnisse

Wie Tabelle 1 zeigt, hatten von den 26 Mill. Erwerbstätigen im April 1978 13,9 Mill. oder 53,4 % eine Lehr-/Anlernausbildung abgeschlossen oder einen gleichwertigen Berufsfachschulabschluß bzw. ein berufliches Praktikum, rd. 3,7 Mill. oder 14,1 % gaben ein Fachschul-, Fachhochschul- oder Hochschulstudium als höchsten beruflichen Ausbildungsabschluß an. 32,5 % hatten keinen beruflichen Ausbildungsabschluß dieser Art oder hatten keine Angaben darüber gemacht. Gegenüber 1976³⁾ bedeutet dies, daß sowohl der Anteil der Erwerbstätigen mit Fachschul-, Fachhochschul- oder Hochschulabschluß (+ 0,5 Prozentpunkte) als auch derjenigen mit Lehr-/Anlernausbildung (+ 1,3 Prozentpunkte) zugenommen hat. Entsprechend hat der Anteil derjenigen Erwerbstätigen, die keinen dieser beruflichen Ausbildungsabschlüsse vorzuweisen bzw. keine Angaben darüber gemacht hatten, um 1,8 Prozentpunkte abgenommen.

Der Ausbildungsstand der Erwerbstätigen war in den einzelnen beruflichen Stellungen recht unterschiedlich. Den höchsten Anteil der Erwerbstätigen mit Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß hatten die Beamten mit 39,4 %, gefolgt von den Selbständigen mit 30,7 %. Die Lehr-/Anlernausbildung dominierte dagegen bei den Angestellten (62,7 % aller Erwerbstätigen in dieser beruflichen Stellung) und bei den Arbeitern (51,8 %). Der höchste Anteil der Erwerbstätigen, die keinen beruflichen Ausbildungsabschluß (in dem hier definierten Sinn) bzw. keine Angaben darüber gemacht hatten, wurde bei den Mithelfenden Familienangehörigen festgestellt (67,3 %, ermittelt als Differenz zwischen dem Anteil der angegebenen Ausbildungsabschlüsse und den Erwerbstätigen insgesamt in dieser beruflichen Stellung), gefolgt von den Arbeitern (46,2 %). Den geringsten Anteil hatten mit 5,4 % die Beamten, ebenfalls verhältnismäßig niedrig war er bei den Angestellten mit 18,0 %.

Betrachtet man dagegen die Anteile der einzelnen beruflichen Stellungen an den verschiedenen Ausbildungsabschlüssen der Erwerbstätigen insgesamt, so ergeben sich

³⁾ Siehe „Beruf und Ausbildungsabschluß“ in WiSta 10/1978, Tabelle auf S. 658*.

andere Schwerpunkte. Von den rd. 13,9 Mill. Erwerbstätigen mit Lehr-/Anlernausbildung waren 42,3 % Angestellte, 41,0 % Arbeiter, aber nur 7,4 % Beamte und 7,1 % Selbständige. Andererseits hatten unter den rd. 3,7 Mill. Erwerbstätigen mit Fachschul-, Fachhochschul- bzw. Hochschulabschluß als bei den Erwerbstätigen insgesamt, dagegen lag dieser Anteil bei den Beamten (62,2 %) und Angestellten (26,9 %) in diesem Berufsbereich erheblich höher. Das hängt mit einer Reihe von Verwaltungstätigkeiten zusammen, die in den Berufsordnungen der Tierzüchter, Fischer, Verwalter in der Landwirtschaft und Tierzucht, der Agraringenieure, Landwirtschaftsberater, der Gartenarchitekten, Gartenverwalter und der Forstverwalter, Förster, Jäger enthalten sind, wo eine entsprechende berufliche Ausbildung vorausgesetzt wird. Dabei handelt es sich allerdings um vergleichsweise kleine Größenordnungen. Andererseits lagen in diesem Berufsbereich die Anteile der Erwerbstätigen mit einer Lehr-/Anlernausbildung sowohl bei den Selbständigen als auch bei den Abhängigen niedriger als bei den Erwerbstätigen insgesamt. Der recht hohe Anteil der Selbständigen (58,8 %) und der Arbeiter (57,0 %) in diesem Berufsbereich, die keinen beruflichen Ausbildungsabschluß bzw. dazu keine Angaben gemacht hatten, dürfte in nicht geringem Ausmaß darauf zurückzuführen sein, daß hier die beruflichen Erfahrungen usw. vielfach im elterlichen Betrieb gewonnen wurden.

Überblick nach Berufsbereichen

Innerhalb der sechs Berufsbereiche ergaben sich wesentliche Abweichungen des Ausbildungsniveaus bei den Kategorien der Stellung im Beruf. Bei den Pflanzenbauern, Tierzüchtern und Fischereiberufen gab es beispielsweise weit weniger Selbständige, nämlich nur 7,3 %, mit Fachschul-, Fachhochschul- oder Hochschulabschluß als bei den Erwerbstätigen insgesamt, dagegen lag dieser Anteil bei den Beamten (62,2 %) und Angestellten (26,9 %) in diesem Berufsbereich erheblich höher. Das hängt mit einer Reihe von Verwaltungstätigkeiten zusammen, die in den Berufsordnungen der Tierzüchter, Fischer, Verwalter in der Landwirtschaft und Tierzucht, der Agraringenieure, Landwirtschaftsberater, der Gartenarchitekten, Gartenverwalter und der Forstverwalter, Förster, Jäger enthalten sind, wo eine entsprechende berufliche Ausbildung vorausgesetzt wird. Dabei handelt es sich allerdings um vergleichsweise kleine Größenordnungen. Andererseits lagen in diesem Berufsbereich die Anteile der Erwerbstätigen mit einer Lehr-/Anlernausbildung sowohl bei den Selbständigen als auch bei den Abhängigen niedriger als bei den Erwerbstätigen insgesamt. Der recht hohe Anteil der Selbständigen (58,8 %) und der Arbeiter (57,0 %) in diesem Berufsbereich, die keinen beruflichen Ausbildungsabschluß bzw. dazu keine Angaben gemacht hatten, dürfte in nicht geringem Ausmaß darauf zurückzuführen sein, daß hier die beruflichen Erfahrungen usw. vielfach im elterlichen Betrieb gewonnen wurden.

Unter den Bergleuten, Mineralgewinnern hatten die Arbeiter, die 95,1 % der Erwerbstätigen in diesem Berufsbereich ausmachten, zu mehr als die Hälfte

(53,1 %) eine Lehr-/Anlernausbildung angegeben. Andere Ausbildungsformen traten hier nicht in nennenswertem Umfang auf, wie auch eine selbständige Berufsausübung oder eine Angestelltentätigkeit in diesem Berufsbereich praktisch nicht in Frage kommt.

Erstaunlich hoch war der Anteil der Personen mit einer Hochschul-, Fachhochschul-, Fachschulausbildung (einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Ingenieur- schulabschluß) (56,4 %) unter den Selbständigen in den Fertigungsberufen. Das hängt im wesentlichen damit zusammen, daß der größere Teil der Inhaber eines Handwerksbetriebes eine Meisterprüfung abgelegt hat. Aber auch der Anteil dieser Ausbildungsabschlüsse bei den Angestellten war mit 25,8 % höher als bei den Erwerb- stätigen insgesamt. Der Grund dafür dürfte nicht zu- letzt darin zu suchen sein, daß eine Reihe von Erwerb- stätigen mit Meister-/Technikerausbildung als Angestellte tätig sind, wie etwa mancher Polier, aber auch darin, daß von einer zunehmenden Zahl von Erwerb- stätigen in diesem Berufsbereich Dienstleistungstätigkeiten ausgeübt werden, wie sie z. B. in Kundendienstabteilungen großer Betriebe in vielen Wirtschaftszweigen anzutreffen sind, andere wiederum eine Position als Werkmeister oder Aus- bilder innehaben. Entsprechend lag der Anteil der Er- werb- stätigen mit einer Lehr-/Anlernausbildung bei den Selbständigen und Angestellten in diesem Berufsbereich niedriger als bei den Erwerb- stätigen insgesamt (34,6 bzw. 56,3 %). Bei den in Fertigungsberufen tätigen 4,2 Mill. Arbeitern lag dieser Anteil mit 54,8 % jedoch über dem Durchschnittswert für alle Arbeiter (51,8 %).

Bedingt durch die Art der Tätigkeit und die damit ver- bundenen Anforderungen hat eine weit überdurchschnitt- liche Zahl von Erwerb- stätigen in den Technischen Berufen einen Fachschul-, Fachhochschul- oder Hoch- schulabschluß. Mit 80,8 % lag der Anteil dieser qualifizier- teren Abschlüsse bei den Selbständigen am höchsten. Aber auch bei Beamten (53,9 %), Angestellten (51,4 %) und Arbeitern (9,4 %) lagen die Anteile weit über dem Durch- schnitt der Erwerb- stätigen in allen Berufsbereichen. Neben den Ingenieuren, Chemikern, Physikern, Mathema- tikern, die in der Regel einen Fachhochschul- oder Hoch- schulabschluß voraussetzen, sind es auch die in diesen Beru- fsbereichen enthaltenen Techniker und Technischen Sonderfachkräfte, die überwiegend erst nach Abschluß einer Fachschule (meist Technikerausbildung) ihren Beruf ausüben und damit zu diesem Ergebnis beitragen. Dage- gen lag bei den Technischen Berufen der Anteil der Er- werb- stätigen mit Lehr-/Anlernausbildung bei allen Katego- rien der Stellung im Beruf mit Ausnahme der Arbeiter (63,7 %) unter dem Durchschnitt aller Berufsbereiche.

Bei den Dienstleistungsberufen wich der An- teil der Erwerb- stätigen mit Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß wesentlich nur bei den Angestellten (14,0 %) vom Durchschnitt ab. Überdurchschnittlich viele Erwerb- stätige mit Lehr-/Anlernausbildung gab es dage- gen in diesem Berufsbereich bei den Selbständigen (51,3 %), den Mithelfenden Familienangehörigen (54,2 %) und bei den Angestellten (66,9 %). Der Anteil dieser Aus- bildungsabschlüsse lag bei den Beamten annähernd im Durchschnitt aller Erwerb- stätigen, bei den Arbeitern lag er darunter (44,9 %). Freilich wird dieses Bild stark diffe- renziert, wenn man einzelne Berufe betrachtet; denn in den „Dienstleistungsberufen“ sind eine Reihe von Berufen enthalten, die mit mehr oder weniger qualifizierter Beru- fsausbildung oder auch ohne eine solche ausgeübt wer- den können. Bürofach- und Bürohilfskräfte mögen hier stellvertretend als Beispiel dienen.

Über dem Durchschnitt lag auch der Anteil der Er- werb- stätigen mit Lehr-/Anlernausbildung im Berufsbe- reich Sonstige Arbeitskräfte (47,1 %). Dort ist die Berufsordnung „Mithelfende Familienangehörige außerhalb der Landwirtschaft“ enthalten, in der überwie- gend Frauen anzutreffen sind, die nach Abschluß einer Lehr-/Anlernausbildung in Familienbetrieben tätig sind.

Dagegen war der relativ hohe Anteil der Selbständigen mit Lehr-/Anlernausbildung und auch mit Fachschul-, Fachhochschul- bzw. Hochschulabschluß im wesentlichen wohl auf die Berufsordnung „Arbeitskräfte ohne nähere Tätigkeitsangabe“ begrenzt, in der auch Selbständige ohne nähere Tätigkeitsangabe enthalten sind, die anderweitig nicht zugeordnet werden können.

Gliederung nach Berufsabschnitten

Die Tabelle auf S. 20 f. zeigt, wie sich die Darstellung nach Berufsbereichen modifiziert, wenn man die Ergeb- nisse nach den 33 Berufsabschnitten untergliedert. Die folgende Besprechung schließt die Berufsabschnitte „Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe“, „Bergleute, Mineralgewinner“ und „Sonstige Arbeitskräfte“ nicht mit ein, weil diese mit den entsprechenden Berufsbereichen identisch sind. Auch aus den übrigen Berufsbereichen werden in diesem Abschnitt nur die Fertigungsberu- fe beispielhaft in tieferer berufssystematischer Gliede- rung betrachtet.

Unter den den Fertigungsberufen zugehörigen Berufs- abschnitten hatten vorwiegend die handwerklichen Beru- fe, die eine selbständige Berufsausübung erlauben, einen verhältnismäßig hohen Anteil an Selbständigen mit Fachschul-, Fachhochschul- oder Hochschulausbildung. Die Berufsabschnitte „Schlosser, Mechaniker und zuge- ordnete Berufe“, „Elektriker“, „Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter“, „Ernährungsberufe“, „Bauberufe“, „Bau- und Raumausstatter“, „Tischler, Modellbauer“, sowie „Maler, Lackierer und verwandte Berufe“ wiesen teilweise einen überdurchschnittlichen Anteil an Selb- ständigen auf, in jedem Fall aber unter den Selbständigen einen sehr hohen Anteil mit Fachschul-, Fachhochschul- bzw. Hochschulabschluß. Mit Ausnahme der „Textil- und Bekleidungsberufe“ und der „Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter“ lag letzterer über 50 %. Hinzu kommt, daß in einigen dieser Berufsabschnitte — nämlich bei den „Schlossern, Mechanikern und zugeordneten Berufen“, den „Elektrikern“, den „Ernährungsberufen“, den „Bauberufen“ und den „Tischlern, Modellbauern“ — verhältnis- mäßig viele Angestellte zu finden sind, bei denen der An- teil derjenigen mit Fachschul-, Fachhochschul- und Hoch- schulabschluß über dem durchschnittlichen Anteil von 19,3 % liegt, der höchste bei den „Tischlern, Modell- bauern“ mit 33,5 %. Die Gründe hierfür sind weiter oben bereits dargelegt worden. Der Anteil der Personen mit Lehr-/Anlernausbildung unter den Selbständigen, in den Fertigungsberufen mit 34,6 % ohnehin niedriger als im Durchschnitt (43,0 %), war am kleinsten bei den „Malern, Lackierern und verwandten Berufen“ (27,1 %), gefolgt von den „Ernährungsberufen“ (27,3 %). Bei den „Textil- und Bekleidungsberufen“ und den „Lederherstellern, Leder- und Fellverarbeitern“ war er dagegen größer (45,8 bzw. 46,3 %). Das hängt teilweise damit zusammen, daß hier einige Berufe mit abnehmender Tendenz enthalten sind, die zu einem größeren Teil von älteren Erwerb- stätigen ausgeübt werden, von denen viele keine Meisterprüfung abgelegt haben.

Ein weiterer Grund mag darin liegen, daß es gerade auf diesem Gebiet eine Reihe von Kleinbetrieben gibt, für de- ren Führung eine entsprechende Ausbildung nicht Vor- aussetzung ist.

Ausbildungsstruktur in ausgewählten Berufsordnungen

Der Zusammenhang zwischen Beruf und selbständiger bzw. abhängiger Berufsausübung einerseits sowie höch- stem Ausbildungsabschluß andererseits kann von zwei Seiten betrachtet werden. Eine Möglichkeit besteht darin, die Schwerpunkte selbständiger bzw. abhängiger Berufs- ausübung in dafür charakteristischen Berufsordnungen aufzuzeigen und dann festzustellen, welche Ausbildungs- abschlüsse damit verbunden sind (siehe Tabelle 2). Die zweite Möglichkeit beschreitet den umgekehrten Weg, in- dem nach den Schwerpunkten der einzelnen Ausbildungs- formen in dafür charakteristischen Berufsordnungen ge-

Erwerbstätige nach Berufsabschnitten, Stellung im Beruf und höchstem Ausbildungsabschluß Ergebnis des Mikrozensus April 1978

Berufsabschnitt ¹⁾ Ausbildungsabschluß	Insgesamt		Stellung im Beruf														
			Selbständige			Mithelfende Familienangehörige			Beamte			Angestellte			Arbeiter		
	1 000	% ²⁾	1 000	% ³⁾	% ²⁾	1 000	% ³⁾	% ²⁾	1 000	% ³⁾	% ²⁾	1 000	% ³⁾	% ²⁾	1 000	% ³⁾	% ²⁾
Erwerbstätige insgesamt	26 021	100	2 291	8,8	100	1 049	4,0	100	2 269	8,7	100	9 396	36,1	100	11 016	42,3	100
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	13 908	53,4	986	7,1	43,0	306	2,2	29,2	1 025	7,4	45,2	5 890	42,3	62,7	5 702	41,0	51,8
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	3 659	14,1	703	19,2	30,7	37	1,0	3,5	894	24,4	39,4	1 809	49,4	19,3	217	5,9	2,0
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	1 552	6,0	525	33,8	22,9	735	47,3	70,0	8	0,5	0,4	34	2,2	0,4	251	16,1	2,3
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	443	28,6	178	40,1	33,9	143	32,3	19,5	/	/	/	18	4,1	53,2	102	22,9	40,5
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	73	4,7	38	52,8	7,3	13	18,5	1,8	5	7,0	62,2	10	13,1	27,8	6	8,7	2,5
Bergleute, Mineralgewinner	126	0,5	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	120	95,1	1,1
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	67	52,8	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	64	95,5	53,1
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	47	0,2	7	14,5	0,3	/	/	/	/	/	/	/	/	/	37	79,1	0,3
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	22	46,4	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	18	83,5	48,9
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Keramiker, Glasmacher	70	0,3	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	65	92,4	0,6
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	28	39,8	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	25	88,5	38,1
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	262	1,0	/	/	/	/	/	/	/	/	/	24	9,1	0,3	236	89,8	2,1
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	120	45,8	/	/	/	/	/	/	/	/	/	12	9,8	49,4	107	88,9	45,4
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	10	3,8	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6	63,6	26,4	/	/	/
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	224	0,9	9	3,9	0,4	/	/	/	/	/	/	33	14,6	0,3	181	80,8	1,6
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	139	62,1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	23	16,6	70,6	111	79,6	61,2
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	12	5,2	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	67	0,3	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	61	91,6	0,6
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	20	30,4	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	18	88,7	29,5
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Metallerzeuger, -bearbeiter	656	2,5	8	1,2	0,3	/	/	/	/	/	/	18	2,7	0,2	630	96,0	5,7
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	382	58,2	/	/	/	/	/	/	/	/	/	11	2,8	61,4	366	95,9	58,2
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	12	1,9	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	8	63,7	1,3
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	1 915	7,4	97	5,1	4,2	/	/	/	/	/	/	173	9,0	1,8	1 640	85,6	14,9
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	1 322	69,0	35	2,6	36,1	/	/	/	/	/	/	93	7,0	53,5	1 192	90,1	72,6
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	154	8,0	57	37,0	58,7	/	/	/	/	/	/	50	32,7	29,1	45	29,0	2,7
Elektriker	634	2,4	26	4,1	1,1	/	/	/	18	2,9	0,8	97	15,2	1,0	493	77,7	4,5
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	423	66,7	7	1,7	28,2	/	/	/	15	3,4	80,1	51	12,1	53,0	350	82,7	71,0
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	69	10,8	18	25,6	67,2	/	/	/	/	/	/	33	47,7	34,0	15	22,0	3,1
Montierer und Metallberufe, a. n. g.	344	1,3	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6	1,8	0,1	336	97,6	3,0
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	114	33,2	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	110	96,0	32,6
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Textil- und Bekleidungsberufe	478	1,8	25	5,3	1,1	/	/	/	/	/	/	24	5,0	0,3	426	89,2	3,9
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	202	42,3	12	5,7	45,8	/	/	/	/	/	/	16	8,0	67,1	173	85,7	40,7
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	17	3,6	9	54,0	37,2	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	122	0,5	15	12,2	0,7	/	/	/	/	/	/	5	4,4	0,1	100	82,3	0,9
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	55	45,1	7	12,6	46,3	/	/	/	/	/	/	/	/	/	45	82,1	45,0
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	11	9,1	7	65,8	49,0	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Ernährungsberufe	575	2,2	75	13,0	3,3	11	1,8	1,0	/	/	/	76	13,2	0,8	413	71,9	3,8
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	236	41,1	20	8,6	27,3	/	/	/	/	/	/	43	18,2	56,8	168	71,2	40,7
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	85	14,8	48	55,9	63,8	/	/	/	/	/	/	18	20,7	23,2	18	21,5	4,4
Bauberufe	826	3,2	39	4,7	1,7	/	/	/	/	/	/	42	5,0	0,4	744	90,1	6,8
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	499	60,4	12	2,4	30,9	/	/	/	/	/	/	26	5,2	62,3	460	92,3	61,9
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	45	5,4	23	51,7	59,5	/	/	/	/	/	/	11	23,5	25,2	11	23,9	1,4

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975 — 2) Anteil an den Erwerbstätigen insgesamt bzw. Anteil des jeweiligen Ausbildungsabschlusses innerhalb von Stellung im Beruf und Berufsabschnitt. — 3) Anteil der jeweiligen Stellung im Beruf an Spalte 1. — 4) Einschl. gleichwertiger Berufsfachschulabschluß sowie berufliches Praktikum. — 5) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Ingenieurschulabschluß, Lehrerausbildung

Erwerbstätige nach Berufsabschnitten, Stellung im Beruf und höchstem Ausbildungsabschluß
Ergebnis des Mikrozensus April 1978

Berufsabschnitt ¹⁾ Ausbildungsabschluß	Insgesamt		Stellung im Beruf														
			Selbständige			Mithelfende Familienangehörige			Beamte			Angestellte			Arbeiter		
	1 000	% ²⁾	1 000	% ³⁾	% ²⁾	1 000	% ³⁾	% ²⁾	1 000	% ³⁾	% ²⁾	1 000	% ³⁾	% ²⁾	1 000	% ³⁾	% ²⁾
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	171	0,7	24	13,8	1,0	/	/	/	/	/	/	10	6,0	0,1	136	79,5	1,2
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	115	67,2	10	8,4	40,7	/	/	/	/	/	/	6	5,1	56,9	99	86,3	73,0
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	18	10,6	12	67,4	51,7	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Tischler, Modellbauer	304	1,2	37	12,1	1,6	/	/	/	/	/	/	16	5,4	0,2	250	82,2	2,3
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	200	65,9	11	5,2	28,5	/	/	/	/	/	/	9	4,3	53,0	181	90,3	72,4
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	40	13,0	25	62,9	67,7	/	/	/	/	/	/	6	13,9	33,5	9	22,5	3,6
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	272	1,0	36	13,3	1,6	/	/	/	/	/	/	9	3,5	0,1	226	83,0	2,1
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	176	64,7	10	5,6	27,1	/	/	/	/	/	/	5	3,1	57,4	161	91,2	71,1
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	34	12,5	25	74,4	69,9	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6	16,8	2,5
Warenprüfer, Versandfertigmacher	382	1,5	/	/	/	/	/	/	/	/	/	34	9,0	0,4	344	90,0	3,1
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	142	37,3	/	/	/	/	/	/	/	/	/	20	14,2	58,7	121	84,7	35,1
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	8	2,2	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	987	3,8	/	/	/	/	/	/	/	/	/	11	1,1	0,1	970	98,3	8,8
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	294	29,8	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5	1,8	47,8	287	97,4	29,5
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	10	1,1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	9	83,7	0,9
Maschinisten und zugehörige Berufe	336	1,3	/	/	/	/	/	/	/	/	/	17	5,2	0,2	314	93,4	2,8
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	188	55,9	/	/	/	/	/	/	/	/	/	10	5,2	56,3	175	93,1	55,7
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	11	3,4	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6	48,2	31,6	6	50,0	1,8
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	465	1,8	58	12,5	2,5	/	/	/	41	8,8	1,8	359	77,1	3,8	7	1,6	0,1
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	51	11,1	/	/	/	/	/	/	6	11,9	15,0	38	73,2	10,5	/	/	/
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	376	80,9	50	13,3	86,5	/	/	/	31	8,2	75,7	294	78,1	82,0	/	/	/
Techniker, Technische Sonderfachkräfte	921	3,5	16	1,8	0,7	/	/	/	37	4,0	1,6	759	82,4	8,1	108	11,7	1,0
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	510	55,4	5	1,0	30,9	/	/	/	23	4,6	63,4	412	80,7	54,3	70	13,6	64,3
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	311	33,8	10	3,1	60,5	/	/	/	11	3,5	29,8	281	90,2	37,0	10	3,1	8,9
Warenkaufleute	2 008	7,7	469	23,3	20,5	81	4,0	7,7	/	/	/	1 250	62,2	13,3	204	10,2	1,9
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	1 351	67,3	302	22,3	64,4	44	3,3	54,7	/	/	/	900	66,6	72,0	102	7,5	49,8
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	133	6,6	67	50,6	14,3	/	/	/	/	/	/	60	45,5	4,8	/	/	/
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	663	2,5	68	10,2	3,0	/	/	/	16	2,4	0,7	553	83,5	5,9	23	3,4	0,2
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	479	72,3	45	9,3	66,3	/	/	/	9	1,9	56,3	411	85,8	74,3	13	2,6	55,8
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	69	10,4	9	12,7	12,9	/	/	/	5	7,7	33,5	54	78,5	9,7	/	/	/
Verkehrsberufe	1 617	6,2	61	3,8	2,6	/	/	/	204	12,6	9,0	222	13,7	2,4	1 126	69,6	10,2
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	967	59,8	39	4,0	64,1	/	/	/	163	16,9	79,9	149	15,4	67,0	615	63,5	54,6
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	55	3,4	/	/	/	/	/	/	16	29,4	7,9	20	36,4	9,0	15	27,1	1,3
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	4 926	18,9	198	4,0	8,6	89	1,8	8,4	602	12,2	26,5	3 911	79,4	41,6	126	2,5	1,1
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	3 366	68,3	101	3,0	51,2	53	1,6	59,3	365	10,8	60,6	2 781	82,6	71,1	67	2,0	53,4
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	642	13,0	66	10,3	33,3	/	/	/	176	27,4	29,2	391	61,0	10,0	/	/	/
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	1 082	4,2	37	3,4	1,6	/	/	/	762	70,5	33,6	96	8,9	1,0	185	17,1	1,7
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	585	54,1	5	0,9	14,5	/	/	/	417	71,2	54,7	56	9,6	58,5	106	18,2	57,3
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	155	14,3	30	19,1	79,4	/	/	/	100	64,5	13,1	19	12,3	19,8	6	3,8	3,2
Schriftwerkschaffende, schriftwerkordnende sowie künstlerische Berufe	216	0,8	50	23,1	2,2	/	/	/	8	3,7	0,3	138	63,7	1,5	19	8,9	0,2
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	98	45,5	18	18,5	36,4	/	/	/	/	/	/	67	68,4	48,9	11	11,2	57,0
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	80	37,0	22	27,0	43,2	/	/	/	5	6,8	68,4	51	64,0	37,1	/	/	/
Gesundheitsdienstberufe	911	3,5	112	12,3	4,9	11	1,2	1,0	21	2,3	0,9	708	77,7	7,5	59	6,5	0,5
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	470	51,6	8	1,6	6,8	/	/	/	/	/	/	430	91,5	60,8	24	5,0	40,0
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	276	30,3	104	37,6	92,8	/	/	/	17	6,0	77,5	148	53,8	21,0	/	/	/
Sozial- und Erziehungsberufe, anderwertig nicht genannte geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	1 078	4,1	35	3,2	1,5	/	/	/	530	49,2	23,4	482	44,7	5,1	30	2,8	0,3
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	173	16,1	11	6,6	32,9	/	/	/	7	4,0	1,3	143	82,7	29,7	11	6,5	37,5
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	846	78,4	20	2,4	58,8	/	/	/	519	61,4	97,9	300	35,4	62,2	5	0,6	16,6
Allgemeine Dienstleistungsberufe	1 419	5,5	211	14,9	9,2	47	3,3	4,5	/	/	/	181	12,8	1,9	979	69,0	8,9
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	526	37,1	107	20,3	50,8	23	4,3	48,6	/	/	/	109	20,7	60,2	286	54,4	29,3
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	63	4,4	41	64,2	19,2	/	/	/	/	/	/	12	18,7	6,5	9	13,5	0,9
Sonstige Arbeitskräfte	367	1,4	37	10,1	1,6	52	14,1	4,9	/	/	/	96	26,3	1,0	178	48,4	1,6
darunter mit:																	
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	141	38,4	19	13,3	50,7	24	17,3	47,1	/	/	/	33	23,5	34,4	63	44,4	35,3
Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ⁵⁾	31	8,5	9	29,1	24,5	/	/	/	/	/	/	13	40,3	13,1	/	/	/

Fußnoten siehe S. 824 *

Tabelle 2: Erwerbstätige nach überwiegend selbständiger bzw. abhängiger Tätigkeit und höchstem Ausbildungsabschluß
Ergebnis des Mikrozensus April 1978

Berufsordnung ¹⁾	Insgesamt	Darunter							
		Selbständige		mit Lehr-/Anlernausbildung ²⁾		Abhängige		mit Lehr-/Anlernausbildung ²⁾	
		1 000	% ⁴⁾	Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ³⁾	% ⁵⁾	1 000	% ⁴⁾	Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß ³⁾	% ⁵⁾
Ausgewählte Berufsordnungen mit mehr als 90% abhängig Tätigen									
Metallarbeiter ohne nähere Angabe	209	/	/	/	/	209	99,7	31,5	/
Warenprüfer, -sortierer, a. n. g.	155	/	/	/	/	155	99,7	47,2	4,1
Warenaufmacher, Versandfertigmacher	226	/	/	/	/	225	99,3	30,5	/
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	987	/	/	/	/	982	99,5	29,8	1,0
Lagerverwalter, Magaziner	194	/	/	/	/	192	99,0	61,8	3,5
Lager-, Transportarbeiter	227	/	/	/	/	224	98,7	41,9	/
Leitende und administrativ entscheidende Verwaltungsfachleute	277	/	/	/	/	275	99,5	49,5	40,8
Kindergärtnerinnen, Kinderpflegerinnen	125	/	/	/	/	124	99,4	60,1	24,3
mit 70 bis 85% abhängig Tätigen									
Schneider	101	18	18,0	45,9	42,6	83	81,7	62,4	/
Backwarenhersteller	102	29	28,8	19,8	75,1	71	70,1	46,5	11,5
Fleischer	125	27	21,7	26,1	66,2	97	77,2	55,8	17,6
Maler, Lackierer (Ausbau)	217	33	15,3	25,1	72,2	184	84,7	74,2	4,0
Architekten, Bauingenieure	137	40	29,0	/	85,6	97	70,8	9,4	82,1
Unternehmer, Geschäftsführer, Geschäftsbereichsleiter	514	133	25,9	51,6	32,4	377	73,3	60,8	31,0
Publizisten	39	11	27,5	/	46,7	28	71,7	43,7	45,9
Friseur	194	40	20,5	29,3	68,4	148	76,4	61,4	3,5
mit weniger als 70% abhängig Tätigen									
Landwirte	593	460	77,6	32,7	6,0	28	4,7	27,1	/
Groß- und Einzelhandelskaufleute, Einkäufer	597	348	58,3	63,7	15,9	238	39,9	70,9	10,8
Handelsvertreter, Reisende	154	49	32,0	75,9	/	105	67,9	79,4	11,1
Wirtschaftsprüfer, Steuerberater	64	24	37,0	34,0	56,6	39	61,6	52,7	29,7
Rechtsvertreter, -berater	43	24	55,9	/	93,0	19	43,9	/	82,6
Bildende Künstler, Graphiker	31	15	49,8	/	55,2	16	50,2	60,0	/
Ärzte	128	60	46,8	/	100	66	51,8	/	100
Gastwirte, Hoteliers, Gaststättenkaufleute	199	140	70,3	56,8	7,5	35	17,6	58,3	/

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975. — 2) Einschl. gleichwertiger Berufsfachschulabschluß sowie berufliches Praktikum. — 3) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Ingenieurschulabschluß, Lehrerausbildung. — 4) Anteil an den Erwerbstätigen insgesamt der jeweiligen Berufsordnung. — 5) Anteil an Selbständigen bzw. Abhängigen.

fragt und dabei geprüft wird, ob diese Tätigkeiten vorwiegend von Selbständigen oder Abhängigen ausgeübt werden (Tabelle 3). Die Auswahl der Berufsordnungen erfolgte dabei nach den jeweiligen Schwerpunkten.

Selbständige haben qualifiziertere Ausbildung als Abhängige

Tabelle 2 enthält drei Gruppen mit jeweils acht Berufsordnungen; die erste enthält zu mehr als 90% abhängig Tätige, die zweite zu 70 bis 85% abhängig und zu 15 bis 50% selbständig Tätige, die dritte besteht bis zu 80% aus selbständig Tätigen.

Bereits die erste Gruppe mit Erwerbstätigen, die ihren Beruf in fast ausschließlich abhängiger Stellung ausüben, läßt unterschiedliche Ausbildungsformen erkennen. Den höchsten Anteil der Personen mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung hatten die Leitenden und administrativ entscheidenden Verwaltungsfachleute (zusammen 90,3%), gefolgt von den Kindergärtnerinnen, Kinderpflegerinnen (zusammen 84,3%). Dabei lag der Anteil der Erwerbstätigen mit Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß bei den erstgenannten wesentlich höher (40,8%) als bei den Kindergärtnerinnen, Kinderpflegerinnen (24,3%). Der Grund hierfür ist in dem verhältnismäßig sehr hohen Anteil der Beamten in der Berufsordnung der Leitenden und administrativ entscheidenden Verwaltungsfachleute einerseits und der erforderlichen Qualifikation für leitende Tätigkeiten andererseits zu suchen. Der hohe Anteil der Erwerbstätigen mit Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß bei den Kindergärtnerinnen, Kinderpflegerinnen dürfte auf die höheren Anforderungen für die leitenden Tätigkeiten wie auch für die gehobene Form der Tätigkeit etwa bei der Kindererzieherin zurückzuführen sein. Den niedrigsten Ausbildungsstand in dieser Gruppe hatten die Metallarbeiter ohne nähere Angabe, die Warenaufmacher, Versandfertigmacher und die Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe. In diesen Berufsordnungen hatten mehr als zwei Drittel überhaupt keinen be-

Tabelle 3: Abhängig Erwerbstätige nach Anteil des höchsten Ausbildungsabschlusses
Ergebnis des Mikrozensus April 1978

Berufsordnung ¹⁾	Insgesamt		Lehr-/Anlernausbildung ³⁾	Fachschulabschluß ⁴⁾	Fachhochschulabschluß ⁵⁾	Hochschulabschluß ⁶⁾
	1 000	% ²⁾				
Ausgewählte Berufsordnungen mit mehr als 65% Tätigen mit Lehr-/Anlernausbildung						
Flach-, Tiefdrucker	13	99,2	80,5	/	/	/
Betriebsschlosser, Reparateurschlosser	389	98,3	74,3	3,2	/	/
Maurer	369	94,2	74,6	2,9	/	/
Tischler	255	87,7	71,1	5,4	/	/
Verkäufer	1 027	90,1	67,4	1,5	/	/
mit 15 bis 55% Tätigen mit Fachschulabschluß						
Fleischer	97	77,2	55,8	/	/	/
Maschinenbautechniker	52	96,7	33,4	50,7	/	/
Bautechniker	36	93,2	38,2	44,6	/	/
Chemietechniker, Physikotechniker	28	98,9	43,3	37,9	/	/
Industriemeister, Werkmeister	119	97,9	52,8	37,0	/	/
mit 40 bis 60% Tätigen mit Fachhochschulabschluß						
Ingenieure des Maschinen- und Fahrzeugbaues	58	93,3	10,7	13,7	50,7	17,0
Elektroingenieure	56	95,6	8,9	12,5	52,3	18,8
Architekten, Bauingenieure	97	70,8	9,4	12,8	51,9	17,4
Übrige Fertigungsingenieure	12	92,1	/	/	57,3	/
Sonstige Ingenieure	115	93,9	17,7	16,7	44,8	12,3
mit mehr als 30% Tätigen mit Hochschulabschluß						
Chemiker, Chemieingenieure	29	96,4	/	/	27,0	52,2
Physiker, Physikingenieure	19	96,5	/	/	/	71,9
Rechtsvertreter, -berater	19	43,9	/	/	/	75,3
Publizisten	28	71,7	43,7	/	/	31,2
Fachschul-, Berufsschul-, Werklehrer	37	98,9	16,8	17,4	19,3	34,5

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975. — 2) Anteil an den Erwerbstätigen insgesamt je Berufsordnung. — 3) Einschl. gleichwertiger Berufsfachschulabschluß sowie berufliches Praktikum. — 4) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung. — 5) Einschl. Ingenieurschulabschluß. — 6) Einschl. Lehrerausbildung.

Tabelle 4: Erwerbstätige in ausgewählten Berufsordnungen nach höchstem Ausbildungsabschluß und Stellung im Beruf
Ergebnis des Mikrozensus April 1978

Berufsordnung ¹⁾ Stellung im Beruf	Insgesamt		Darunter mit							
			Lehr-/Anlernausbildung ²⁾		Fachschulabschluß ³⁾		Fachhochschulabschluß ⁴⁾		Hochschulabschluß ⁵⁾	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
	1 000		%							
Landwirte	436	157	35,0	17,6	6,0	/	/	/	/	/
darunter:										
Selbständige	401	59	35,7	12,3	6,1	/	/	/	/	/
Abhängige	19	9	28,6	/	/	/	/	/	/	/
Gärtner, Gartenarbeiter	116	32	53,0	30,0	8,7	/	/	/	/	/
darunter:										
Selbständige	21	/	51,9	/	28,1	/	/	/	/	/
Abhängige	93	19	53,4	33,3	/	/	/	/	/	/
Schneider	24	78	58,0	59,9	25,6	7,3	/	/	/	/
darunter:										
Selbständige	6	12	/	54,9	/	/	/	/	/	/
Abhängige	18	65	68,4	60,8	/	/	/	/	/	/
Köche	68	174	62,6	27,1	/	/	/	/	/	/
darunter:										
Selbständige	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Abhängige	63	167	62,4	26,7	/	/	/	/	/	/
Groß- und Einzelhandelskaufleute, Einkäufer	402	195	67,6	64,2	11,8	2,9	3,6	/	2,9	/
darunter:										
Selbständige	239	109	64,6	61,6	15,3	/	3,0	/	2,8	/
Abhängige	161	78	72,0	68,7	6,8	/	4,5	/	/	/
Verkäufer	207	933	68,7	65,7	5,1	0,9	/	/	/	/
darunter:										
Selbständige	16	30	68,3	54,5	/	/	/	/	/	/
Abhängige	187	841	69,1	67,0	4,8	0,8	/	/	/	/
Bankfachleute	174	154	75,3	73,2	6,4	/	/	/	4,7	/
darunter:										
Selbständige	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Abhängige	172	154	75,5	73,1	6,4	/	/	/	4,8	/
Lebens-, Sachversicherungsfachleute	108	42	75,2	74,8	7,7	/	/	/	/	/
darunter:										
Selbständige	26	/	73,8	/	/	/	/	/	/	/
Abhängige	82	39	75,6	75,1	6,7	/	/	/	/	/
Unternehmer, Geschäftsführer, Geschäftsbereichsleiter	427	87	56,9	65,7	17,3	5,9	8,9	/	8,9	/
darunter:										
Selbständige	106	27	50,4	56,5	25,4	/	7,5	/	5,0	/
Abhängige	320	57	59,1	70,3	14,6	/	9,4	/	10,2	/
Leitende und administrativ entscheidende Verwaltungsfachleute	229	48	49,0	52,5	12,9	/	13,1	/	16,3	13,9
darunter:										
Selbständige	228	47	48,9	52,1	12,9	/	13,2	/	16,3	14,0
Abhängige	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Buchhalter	71	198	82,1	80,6	/	2,8	/	/	/	/
darunter:										
Selbständige	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Abhängige	70	188	82,2	81,6	/	/	/	/	/	/
Bürofachkräfte	1 283	1 802	72,5	70,4	8,0	2,6	3,2	0,9	2,4	0,6
darunter:										
Selbständige	18	10	64,1	68,8	/	/	/	/	/	/
Abhängige	1 263	1 732	72,7	70,7	7,9	2,7	3,2	0,9	2,4	0,6
Masseur, Krankengymnasten und verwandte Berufe	16	24	64,1	56,4	/	27,6	/	/	/	/
darunter:										
Selbständige	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Abhängige	11	20	64,6	56,1	/	28,1	/	/	/	/
Friseur	39	154	42,0	58,7	50,6	8,7	/	/	/	/
darunter:										
Selbständige	23	16	23,5	37,7	76,1	57,4	/	/	/	/
Abhängige	15	133	68,8	60,6	/	/	/	/	/	/
Gastwirte, Hoteliers, Gaststättenkaufleute	98	101	65,0	47,7	9,7	/	/	/	/	/
darunter:										
Selbständige	80	60	66,0	44,7	10,5	/	/	/	/	/
Abhängige	15	20	72,6	54,8	/	/	/	/	/	/

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975. — 2) Einschl. gleichwertiger Berufsfachschulabschluß sowie berufliches Praktikum. — 3) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung. — 4) Einschl. Ingenieurschulabschluß. — 5) Einschl. Lehrerausbildung.

ruflichen Ausbildungsabschluß oder keinen solchen angeben.

In der zweiten Gruppe, die bereits in weit überdurchschnittlichem Maß selbständige Tätigkeiten enthält, ist das Ausbildungsniveau bei den Abhängigen am höchsten unter den Architekten, Bauingenieuren und bei den Publizisten. Unter den Selbständigen hatte dagegen auch ein verhältnismäßig hoher Anteil der Erwerbstätigen unter den Backwarenherstellern, Fleischern, Malern, Lackierern (Ausbau) und Friseuren einen Fachschul-, Fachhochschul- bzw. Hochschulabschluß, was in diesen Fällen in

der Regel einen Abschluß mit einer Meisterprüfung bedeutet. Da bei den Abhängigen in diesen Berufen das Ausbildungsniveau wesentlich niedriger liegt, dürfte die selbständige Berufsausübung ohne entsprechenden Ausbildungsabschluß nicht ohne weiteres möglich sein.

Anders verteilt sich die Ausbildungsabschlüsse auf die dritte Gruppe. Hier handelt es sich um Berufe, bei denen die selbständige Berufsausübung entweder nicht oder ausschließlich an einen höherwertigen Ausbildungsabschluß gebunden ist. Letzteres trifft bei den Rechtsvertretern, -beratern und bei den Ärzten auch für Angestellte

zu. Eine Zwischenstellung nehmen die Wirtschaftsprüfer, Steuerberater wegen der Umstellung in den Qualifikationsanforderungen ein; eine selbständige Berufsausübung ohne Hochschulabschluß, die bisher weitgehend praktiziert wurde, dürfte in diesen Berufen künftig kaum noch möglich sein. Andererseits ist in dieser Berufsordnung der hohe Anteil der Erwerbstätigen mit Lehr-/Anlernausbildung bei den Abhängigen damit zu erklären, daß hier auch Gehilfentätigkeiten zugeordnet werden. Eine vergleichbare Situation ergibt sich bei den bildenden Künstlern, Graphikern. Während bei den Selbständigen in dieser Berufsordnung die Lehr-/Anlernausbildung kaum in Erscheinung tritt, wurde sie von 60 % der Abhängigen als höchster Ausbildungsabschluß angegeben. Auch hier sind Berufe, die nur mit einer entsprechenden Ausbildung ausgeübt werden können, mit ausgesprochenen Ausbildungsberufen wie z. B. dem Druckvorlagenhersteller zusammengefaßt.

Fachhochschulausbildung überwiegt nur bei Ingenieurberufen

In Tabelle 3 wurden vier Gruppen mit jeweils fünf Berufsordnungen gebildet, von denen jede mit dem Schwerpunkt einer der vier Ausbildungsabschlüsse in Zusammenhang gebracht wurde. Die Darstellung wurde nur auf Angaben zur abhängigen Berufsausübung beschränkt, weil die Selbständigen in der überwiegenden Zahl der Fälle nicht ins Gewicht fallen, in den wenigen anderen die Verteilung der Ausbildungsabschlüsse insgesamt in diesen Berufen durch die Selbständigen kaum beeinflusst wird.

Die erste Gruppe in Tabelle 3 enthält Berufe, in denen die Lehr-/Anlernausbildung einen Anteil von 65 bis 85 % hat. Mit Ausnahme der Verkäufer handelt es sich dabei um Fertigungsberufe. Bei allen spielten höhere Ausbildungen einschließlich des Fachschulabschlusses nur eine untergeordnete Rolle. Die Bedeutung des Fachschulabschlusses zeigt sich vornehmlich bei der zweiten Gruppe, die sich im wesentlichen aus Technikern und Technischen Sonderfachkräften zusammensetzt. Lediglich die Fleischer hatten noch in nennenswertem Umfang diesen Ausbildungsabschluß angegeben. Im übrigen beschränkt sich der Fachschulabschluß bzw. die Meistersausbildung bei den Fertigungsberufen hauptsächlich auf die Selbständigen.

In der dritten Gruppe, die nur Ingenieure enthält, finden sich in gewissem Umfang alle vier Ausbildungsabschlüsse. Das hängt einmal mit der Entwicklung des Ingenieurschulwesens zusammen, andererseits dürfte aber nicht auszuschließen sein, daß gewisse Berufsbenennungen, die hier enthalten sind, wie Maschinenbetriebsführer, Werkzeugkonstrukteur, Bauleiter, Denkmalspfleger, Fabrikationsleiter oder Arbeitsvorbereiter auch von Erwerbstätigen angegeben wurden, die keine Ausbildung als Ingenieur hatten.

Der Hochschulabschluß hatte einen Anteil von 30 bis 80 % bei den Erwerbstätigen der vierten Gruppe. Da die sogenannten „Akademikerberufe“ wie Ärzte, Lehrer und Wissenschaftler, bei denen ein Hochschulabschluß Voraussetzung für die Berufsausübung ist, hier nicht berücksichtigt wurden, wird der verhältnismäßig kleine Kreis von Berufen, in denen eine Hochschulabschluß in wesentlichem Umfang auftritt, deutlich.

Selbständigenquote und Ausbildungsniveau bei Männern und Frauen unterschiedlich

Sowohl der Umfang der selbständigen und abhängigen Berufsausübung als auch das Ausbildungsniveau sind bei Männern und Frauen recht unterschiedlich. Tabelle 4 zeigt dies für eine Anzahl von Berufen, die verhältnismäßig häufig von Männern und von Frauen ausgeübt werden. Mit Ausnahme der Schneider und Verkäufer gab es absolut in den Berufen, in denen eine selbständige Berufsausübung festgestellt wurde, mehr selbständige Männer als Frauen. Auch nach Anteilen gemessen hatten in diesen Berufen — mit einer Ausnahme — die Selbständigen unter den Männern ein größeres Gewicht als unter den Frauen; lediglich bei den Unternehmern, Geschäfts-

führern, Geschäftsbereichsleitern war der Anteil der Selbständigen unter den Frauen größer als derjenige der Männer.

Betrachtet man die jeweiligen Ausbildungsabschlüsse, so ergibt sich wieder ein anderes Bild. Während in vielen Fällen anteilmäßig mehr selbständig und abhängig erwerbstätige Männer eine Lehr-/Anlernausbildung abgeschlossen hatten, so gab es doch auch eine Reihe von Berufen, in denen dieser Anteil bei den Frauen höher lag als bei den Männern. Das war der Fall bei den selbständigen Frauen in den Berufsordnungen der Schneider, der Unternehmer, Geschäftsführer, Geschäftsbereichsleiter, der Bürofachkräfte und der Friseure. Das gleiche galt für die abhängigen Frauen in den Berufsordnungen der Unternehmer, Geschäftsführer, Geschäftsbereichsleiter sowie der Leitenden und administrativ entscheidenden Verwaltungsfachleute.

Einen Fachschulabschluß (einschl. Meisterprüfung) hatten die erwerbstätigen Frauen in nennenswertem Umfang nur bei den Schneidern, den Unternehmern, Geschäftsführern, Geschäftsbereichsleitern, den Masseuren, Kran-

Tabelle 5: Erwerbstätige Frauen in ausgewählten Berufsordnungen nach höchstem Ausbildungsabschluß und Stellung im Beruf
Ergebnis des Mikrozensus April 1978

Berufsordnung ¹⁾ Stellung im Beruf	Ins- gesamt	Darunter mit		Ohne Aus- bildungs- abschluß und ohne Angabe
		Lehr-/ Anlern- aus- bildung ²⁾	Fachschul- Fachhoch- schul- abschluß ³⁾	
	1 000	%		
Erwerbstätige insgesamt	9 695	48,6	8,5	43,0
darunter:				
20 der am häufigsten ausgeübten Berufe	6 776	51,8	6,8	41,4
Selbständige	482	44,1	14,5	41,4
darunter:				
Landwirte	59	12,3	/	86,0
Groß- und Einzelhandels- kaufleute, Einkäufer	109	61,6	/	33,9
Verkäufer	30	54,5	/	42,9
Friseure	16	37,7	57,4	/
Gastwirte, Hoteliers, Gast- stättenkaufleute	60	44,7	/	53,3
Mithelfende Familien- angehörige	903	28,4	2,7	68,9
darunter:				
Landwirte	88	20,5	/	77,0
Familieneigene Landarbeits- kräfte, a.n.g.	479	16,8	1,1	82,1
Verkäufer	63	53,0	/	45,4
Bürofachkräfte	61	60,4	/	36,2
Gastwirte, Hoteliers, Gast- stättenkaufleute	21	49,5	/	48,1
Mithelfende Familienange- hörige außerhalb der Landwirtschaft, a.n.g. ...	44	48,5	/	44,9
Abhängige	8 310	51,0	8,7	40,2
darunter:				
Landwirte	9	/	/	69,6
Näher, a.n.g.	124	35,4	/	64,2
Köche	167	26,7	/	73,0
Warenaufmacher, Versand- fertigmacher	145	22,4	/	77,4
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	365	20,2	/	79,4
Groß-, Einzelhandelskauf- leute, Einkäufer	78	68,7	/	27,7
Verkäufer	841	67,0	1,0	32,0
Bankfachleute	154	73,1	/	23,9
Buchhalter	188	81,6	3,6	14,8
Bürofachkräfte	1 732	70,7	4,2	25,1
Stenographen, Stenoty- pisten, Maschinen- schreiber	338	74,4	5,9	19,7
Krankenschwestern, -pfleger, Hebammen	288	70,3	8,4	21,3
Sprechstundenhelfer	196	67,6	5,3	27,1
Kindergärtnerinnen, Kin- derpflegerinnen	120	61,0	23,6	15,4
Real-, Volks-, Sonderschul- lehrer	244	/	100	/
Friseure	133	60,6	/	37,0
Gastwirte, Hoteliers, Gaststättenkaufleute	20	54,8	/	40,6
Hauswirtschaftliche Betreuer Raum-, Hausatreiniger	116	24,6	/	74,6
	492	21,0	/	78,8

¹⁾ Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975. — ²⁾ Einschl. gleichwertiger Berufs-
fachschulabschluß sowie berufliches Praktikum. — ³⁾ Einschl. einer Meister-/
Technikerausbildung, Ingenieurschulabschluß, Lehrerausbildung.

kengymnasten und verwandten Berufen sowie bei den Friseuren angegeben. Mit Ausnahme der Masseure, Krankengymnasten und verwandten Berufen handelt es sich dabei vorwiegend um die Selbständigen.

Während die erwerbstätigen Männer in vier der in Tabelle 4 enthaltenen Berufsordnungen in nennenswertem Umfang einen Fachhochschulabschluß und in fünf einen Hochschulabschluß angaben, war dies bei den Frauen nur in einer Berufsordnung, nämlich bei den Leitenden und administrativ entscheidenden Verwaltungsfachleuten der Fall, und zwar auch nur bezogen auf den Hochschulabschluß (13,9 %).

Letzteres Ergebnis ist vor allem auf den entsprechenden Anteil weiblicher Beamter in dieser Berufsordnung zurückzuführen. Der Anteil hat sich hier gegenüber 1976 leicht erhöht (1976: 9,1 %, allerdings auch bei den Männern (1976: 13,0 %; 1978: 16,3 %). Bei den Männern hatte neben den Abhängigen auch ein geringer Teil der Selbständigen einen Fachhochschul- bzw. Hochschulabschluß unter den Groß- und Einzelhandelskaufleuten, Einkäufern (3,0 bzw. 2,8 %) und unter den Unternehmern, Geschäftsführern, Geschäftsbereichsleitern (7,4 bzw. 5,0 %) angegeben.

Qualifiziertere Ausbildungsabschlüsse bei Frauen auf wenige Berufe konzentriert

Der Ausbildungsstand der erwerbstätigen Frauen weicht — gemessen an der Zahl der Ausbildungsabschlüsse — von demjenigen der Männer ab. Tabelle 5 zeigt dies noch einmal für Berufe, in denen jeweils mehr als 100 000 Frauen tätig sind. In allen aufgeführten Berufen hatten die Frauen in etwa der Hälfte dieser Berufe zu mehr als 50 % den Abschluß einer Lehr-/Anlernausbildung ange-

geben. Fachschul-, Fachhochschul-, Hochschulabschluß gab es hier nur in sehr geringem Umfang. Die Friseurinnen unter den Selbständigen und die Kindergärtnerinnen, Kinderpflegerinnen konnten unter den Abhängigen die meisten Fachschulabschlüsse nachweisen. Gegenüber 1976 zeichnete sich in einigen Berufen eine leichte Anhebung des Ausbildungsstandes der Frauen ab, so z. B. bei den Friseuren, den Köchen und den Bürofachkräften⁴⁾.

Besonders deutlich werden die Unterschiede in der Berufsausübung zwischen Männern und Frauen nach selbständiger bzw. abhängiger Tätigkeit und nach dem beruflichen Ausbildungsabschluß, wenn man neben der entsprechenden Verteilung bei den Erwerbstätigen auch die jeweils betroffenen Berufe selbst als Auszähleinheiten darstellt.

Dabei ergibt sich für die Abhängigen folgendes Bild: Unter den 14,4 Mill. abhängig erwerbstätigen Männern hatten 58,3 % eine Lehr-/Anlernausbildung, 6,9 % einen Fachschulabschluß, 3,0 % einen Fachhochschul- und 5,4 % einen Hochschulabschluß angegeben. Die abhängig erwerbstätigen Männer mit Lehr-/Anlernausbildung wurden in 155, diejenigen mit Fachschulabschluß in 33, diejenigen mit Fachhochschulabschluß in 14 und diejenigen mit Hochschulabschluß in 22 Berufsordnungen gezählt. 51,0 % der 8,3 Mill. abhängig erwerbstätigen Frauen hatten eine Lehr-/Anlernausbildung, 2,6 % einen Fachschulabschluß, 1,2 % einen Fachhochschul- und 4,9 % einen Hochschulabschluß angegeben. Die abhängig erwerbstätigen Frauen mit Lehr-/Anlernausbildung übten ihre Tätigkeit in 60, diejenigen mit Fachschulabschluß in 8, diejenigen mit Fachhochschulabschluß in 3 und diejenigen mit Hochschulabschluß in 7 Berufsordnungen aus.

⁴⁾ Siehe „Beruf und Ausbildungsabschluß“ in WiSta 10/1978, S. 620.

4 Tabellenübersicht nach Gliederungsmerkmalen

Auszählgruppe Merkmal	Beruf und Ausbildung															Arbeitsbedingungen/ Pendler							
	Tabellennummer																						
	1.1	1.2	1.3	1.4	2	3	4.1	4.2	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
Wohnbevölkerung				○																			
Erwerbstätige	○				○	○	○		○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	
Deutsche Erwerbstätige							○																
Erwerbslose		○																					
Nichterwerbspersonen			○																				
Schüler/Studierende																○	○	○					
Allgemeinbildender, berufsbildender oder Hochschulabschluß	○	○	○	○	○	○	○	○															
Alter	○	○	○	○									○		○								
Arbeitsstunden normaler- weise geleistet je Woche						○			○														
Art der überwiegend aus- geübten Tätigkeit															○	○							
Berufsgruppen und ausge- wählte Berufsordnungen							○	○	○	○	○	○	○	○									
Gemeindegrößenklassen																						○	
Geschlecht	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	
Monatliches Netto- einkommen					○					○													
Pendlereigenschaft																○	○	○				○	
Stellung im Beruf						○					○									○	○	○	
Wirtschaftsbereiche															○				○	○	○		
Wirtschaftsabteilungen												○											
Weg zur Arbeitsstätte bzw. Schule/Hochschule (Pendler)																							
Zeitaufwand für Hinweg																○				○			
Entfernung für Hinweg																	○				○		
Für die längste Wegstrecke benutzte Verkehrsmittel																		○				○	

Tabellenteil

Wohnbevölkerung und Ausbildung

1 Wohnbevölkerung im April 1978 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Alter und allgemeinbildendem, berufsbildendem oder Hochschulabschluß

1.1 Erwerbstätige
1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Erwerbs- tätige insgesamt	Und zwar						
		mit allgemeinbildendem Schulabschluß			mit berufsbildendem oder Hochschulabschluß			
		Volks- (Haupt-) schul- abschluß	Realschul- oder gleich- wertiger Abschluß	Fachhoch-/ Hoch- schulreife	Lehr-/ Anlernaus- bildung 1)	Fach- schulab- schluß 2)	Fachhoch- schulab- schluß 3)	Hochschul- ab- schluß 4)
Männlich								
15 - 20	1 239	951	235	27	357	/	-	-
20 - 25	1 641	1 138	345	152	1 110	45	17	14
25 - 30	1 771	1 236	299	223	1 126	136	63	118
30 - 35	1 772	1 202	299	253	1 025	169	80	168
35 - 40	2 390	1 747	341	285	1 369	259	94	185
40 - 45	2 197	1 719	256	209	1 257	239	72	125
45 - 50	1 866	1 473	218	164	1 063	185	58	95
50 - 55	1 550	1 195	185	170	894	155	51	87
55 - 60	1 165	890	149	126	662	121	36	66
60 - 65	442	305	73	65	228	53	15	39
65 und mehr	294	201	43	51	107	42	8	41
Zusammen ...	16 326	12 055	2 441	1 724	9 199	1 407	493	939
Weiblich								
15 - 20	976	609	328	20	349	/	-	-
20 - 25	1 333	759	442	126	900	43	17	34
25 - 30	1 155	717	282	143	669	45	23	105
30 - 35	916	588	214	104	503	34	19	83
35 - 40	1 216	862	250	95	634	41	15	72
40 - 45	1 107	867	172	60	501	29	9	42
45 - 50	938	752	128	54	348	21	8	32
50 - 55	924	718	144	62	393	21	9	35
55 - 60	747	575	132	40	295	19	5	26
60 - 65	188	138	37	13	66	6	/	8
65 und mehr	197	162	27	9	52	6	/	6
Zusammen ...	9 695	6 748	2 154	724	4 710	268	107	445
Insgesamt								
15 - 20	2 215	1 560	563	46	706	9	-	-
20 - 25	2 974	1 897	787	278	2 010	88	33	48
25 - 30	2 926	1 953	580	365	1 795	180	86	223
30 - 35	2 687	1 790	513	357	1 528	203	98	251
35 - 40	3 605	2 609	591	380	2 004	300	109	258
40 - 45	3 304	2 587	428	269	1 758	268	81	167
45 - 50	2 803	2 225	345	218	1 411	206	65	127
50 - 55	2 473	1 913	329	232	1 287	176	60	122
55 - 60	1 912	1 464	281	167	958	140	41	91
60 - 65	630	443	109	78	294	59	17	46
65 und mehr	492	363	69	60	160	48	9	47
Insgesamt ...	26 021	18 803	4 596	2 449	13 908	1 676	600	1 384

1) Einschl. gleichwertiger Berufsfachschulabschluß sowie berufliches Praktikum.
2) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung.

3) Einschl. Ingenieurschulabschluß.
4) Einschl. Lehrerausbildung.

Wohnbevölkerung und Ausbildung

1 Wohnbevölkerung im April 1978 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Alter und allgemeinbildendem, berufsbildendem oder Hochschulabschluß

1.2 Erwerbslose

1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Erwerbs- lose insgesamt	Und zwar						
		mit allgemeinbildendem Schulabschluß			mit berufsbildendem oder Hochschulabschluß			
		Volks- (Haupt-) schul- abschluß	Realschul- oder gleich- wertiger Abschluß	Fachhoch-/ Hoch- schulreife	Lehr-/ Anlernaus- bildung 1)	Fach- schulab- schluß 2)	Fachhoch- schulab- schluß 3)	Hochschul- ab- schluß 4)
Männlich								
15 - 20	67	45	/	/	10	-	-	-
20 - 25	68	47	9	11	29	/	/	/
25 - 30	63	44	7	11	31	/	/	/
30 - 35	47	37	/	5	25	/	/	/
35 - 40	54	47	/	/	28	/	/	/
40 - 45	48	42	/	/	24	/	/	/
45 - 50	40	35	/	/	21	/	/	/
50 - 55	34	28	/	/	18	/	/	/
55 - 60	33	28	/	/	20	/	/	/
60 - 65	13	11	/	/	7	/	/	-
65 und mehr	/	/	/	-	-	/	-	-
Zusammen ...	467	366	42	39	212	15	7	11
Weiblich								
15 - 20	84	53	11	/	13	-	-	-
20 - 25	81	58	15	7	41	/	/	/
25 - 30	66	44	15	7	35	/	/	/
30 - 35	46	32	10	/	24	/	/	/
35 - 40	45	35	7	/	21	/	/	/
40 - 45	40	34	/	/	17	/	/	/
45 - 50	30	27	/	/	10	/	/	/
50 - 55	32	28	/	/	12	/	-	/
55 - 60	34	29	/	/	14	/	/	/
60 - 65	/	/	/	/	/	/	/	/
65 und mehr	/	/	/	-	/	-	-	-
Zusammen ...	464	343	73	26	190	8	5	8
Insgesamt								
15 - 20	152	98	16	/	23	-	-	-
20 - 25	148	105	24	17	70	/	/	/
25 - 30	129	89	22	18	66	/	/	8
30 - 35	93	69	14	9	49	/	/	/
35 - 40	99	81	11	6	49	/	/	/
40 - 45	88	76	7	/	40	/	/	/
45 - 50	70	62	/	/	31	/	/	/
50 - 55	66	56	7	/	30	/	/	/
55 - 60	66	56	7	/	34	/	/	/
60 - 65	17	13	/	/	8	/	/	/
65 und mehr	/	/	/	-	/	/	/	-
Insgesamt ...	931	709	115	65	401	23	13	19

1) Einschl. gleichwertiger Berufsfachschulabschluß sowie berufliches Praktikum.
2) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung.

3) Einschl. Ingenieurschulabschluß.
4) Einschl. Lehrerausbildung.

Wohnbevölkerung und Ausbildung

1 Wohnbevölkerung im April 1978 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Alter und allgemeinbildendem, berufsbildendem oder Hochschulabschluß

1.3 Nichterwerbspersonen
1 000

Alter von .. bis unter ... Jahren	Nichterwerbs- personen insgesamt	Und zwar						
		mit allgemeinbildendem Schulabschluß			mit berufsbildendem oder Hochschulabschluß			
		Volks- (Haupt-) schul- abschluß	Realschul- oder gleich- wertiger Abschluß	Fachhoch-/ Hoch- schulreife	Lehr-/ Anlernaus- bildung 1)	Fach- schulab- schluß 2)	Fachhoch- schulab- schluß 3)	Hochschul- ab- schluß 4)
Männlich								
unter 15	6 161	26	/	-	/	-	-	-
15 - 20	1 275	122	75	27	11	/	-	-
20 - 25	403	40	40	266	57	/	/	6
25 - 30	190	24	12	144	36	/	10	7
30 - 35	51	20	/	24	12	/	/	/
35 - 40	41	30	/	7	15	/	/	/
40 - 45	47	40	/	/	19	/	/	/
45 - 50	66	58	/	/	31	/	/	/
50 - 55	115	104	7	5	62	/	/	/
55 - 60	232	205	16	11	126	13	/	/
60 - 65	602	505	65	32	340	44	11	11
65 und mehr	3 229	2 710	300	220	1 586	233	67	97
Zusammen ...	12 413	3 883	529	739	2 293	308	100	131
Weiblich								
unter 15	5 897	28	/	-	/	-	-	-
15 - 20	1 344	200	111	43	28	/	-	-
20 - 25	611	301	67	198	174	/	/	/
25 - 30	804	605	107	72	393	13	6	13
30 - 35	827	618	144	49	429	16	10	18
35 - 40	1 112	851	193	50	521	21	12	17
40 - 45	1 010	824	132	32	375	14	7	9
45 - 50	951	793	101	29	269	12	5	6
50 - 55	1 111	952	120	39	351	13	6	9
55 - 60	1 225	1 051	137	36	352	15	/	10
60 - 65	1 377	1 163	174	40	386	20	8	9
65 und mehr	5 688	5 033	545	110	1 230	57	29	34
Zusammen ...	21 956	12 418	1 831	698	4 507	184	90	128
Insgesamt								
unter 15	12 058	54	/	-	/	-	-	-
15 - 20	2 620	322	186	69	39	/	-	-
20 - 25	1 014	341	108	464	231	7	7	11
25 - 30	994	630	119	216	429	17	16	20
30 - 35	878	638	148	73	441	18	12	21
35 - 40	1 154	880	195	57	537	22	14	18
40 - 45	1 057	864	134	34	394	15	7	10
45 - 50	1 017	851	104	31	299	14	6	6
50 - 55	1 226	1 056	126	44	412	17	7	10
55 - 60	1 457	1 256	153	47	477	28	7	13
60 - 65	1 979	1 668	239	72	726	63	19	19
65 und mehr	8 917	7 742	845	330	2 816	290	96	131
Insgesamt ...	34 369	16 301	2 360	1 438	6 801	492	190	259

1) Einschl. gleichwertiger Berufsfachschulabschluß sowie berufliches Praktikum.
2) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung.

3) Einschl. Ingenieurschulabschluß.
4) Einschl. Lehrerausbildung.

Wohnbevölkerung und Ausbildung

1 Wohnbevölkerung im April 1978 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Alter und allgemeinbildendem, berufsbildendem oder Hochschulabschluß

1.4 Insgesamt

1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Wohnbevölkerung insgesamt	Und zwar						
		mit allgemeinbildendem Schulabschluß			mit berufsbildendem oder Hochschulabschluß			
		Volks- (Haupt-) schul- abschluß	Realschul- oder gleich- wertiger Abschluß	Fachhoch-/ Hoch- schulreife	Lehr-/ Anlernaus- bildung 1)	Fach- schulab- schluß 2)	Fachhoch- schulab- schluß 3)	Hochschul- ab- schluß 4)
Männlich								
unter 15	6 161	26	/	-	/	-	-	-
15 - 20	2 582	1 118	315	55	378	/	-	-
20 - 25	2 112	1 225	394	429	1 196	49	21	21
25 - 30	2 023	1 305	318	377	1 193	142	75	130
30 - 35	1 869	1 259	308	282	1 062	173	82	174
35 - 40	2 485	1 823	347	295	1 412	262	97	188
40 - 45	2 292	1 801	261	213	1 299	242	73	126
45 - 50	1 972	1 566	224	168	1 115	188	59	96
50 - 55	1 699	1 327	195	176	974	162	53	88
55 - 60	1 429	1 123	167	140	808	136	39	70
60 - 65	1 057	820	140	97	574	98	27	49
65 und mehr	3 525	2 912	343	271	1 694	275	74	138
Zusammen ...	29 205	16 304	3 013	2 503	11 704	1 731	599	1 080
Weiblich								
unter 15	5 897	28	/	-	-	-	-	-
15 - 20	2 404	862	450	64	389	/	-	-
20 - 25	2 024	1 118	524	331	1 115	49	21	39
25 - 30	2 025	1 367	404	222	1 097	60	30	121
30 - 35	1 789	1 238	367	157	957	51	30	102
35 - 40	2 373	1 747	449	148	1 177	62	29	90
40 - 45	2 157	1 725	308	93	892	44	16	52
45 - 50	1 919	1 572	231	83	627	33	13	38
50 - 55	2 066	1 698	267	102	755	35	15	44
55 - 60	2 005	1 654	274	77	661	34	10	36
60 - 65	1 569	1 303	212	53	454	25	10	16
65 und mehr	5 888	5 197	572	119	1 283	62	30	40
Zusammen ...	32 115	19 508	4 058	1 448	9 406	460	203	582
Insgesamt								
unter 15	12 058	54	/	-	-	-	-	-
15 - 20	4 986	1 980	765	119	767	9	-	-
20 - 25	4 136	2 342	918	759	2 310	98	42	60
25 - 30	4 049	2 671	721	599	2 289	202	106	251
30 - 35	3 657	2 497	675	438	2 019	224	113	276
35 - 40	4 858	3 570	796	443	2 589	325	125	278
40 - 45	4 449	3 526	569	307	2 192	285	89	178
45 - 50	3 890	3 137	454	251	1 742	221	72	134
50 - 55	3 765	3 025	462	278	1 729	196	67	132
55 - 60	3 435	2 777	441	216	1 469	170	49	105
60 - 65	2 626	2 123	352	150	1 028	123	37	66
65 und mehr	9 413	8 108	914	390	2 977	337	104	178
Insgesamt ...	61 321	35 812	7 070	3 951	21 110	2 191	802	1 662

1) Einschl. gleichwertiger Berufsfachschulabschluß sowie berufliches Praktikum.

2) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung.

3) Einschl. Ingenieurschulabschluß.

4) Einschl. Lehrerausbildung.

Erwerbstätigkeit und Ausbildung

2 Erwerbstätige im April 1978 nach monatlichem Nettoeinkommen und allgemeinbildendem, berufsbildendem oder Hochschulabschluß

1 000

Nettoeinkommen von ... bis unter ... DM	Erwerbs- tätige insgesamt	Und zwar						
		mit allgemeinbildendem Schulabschluß			mit berufsbildendem oder Hochschulabschluß			
		Volks- (Haupt-) schul- abschluß	Realschul- oder gleich- wertiger Abschluß	Fachhoch-/ Hoch- schulreife	Lehr-/ Anlernaus- bildung 1)	Fach- schulab- schluß 2)	Fachhoch- schulab- schluß 3)	Hochschul- ab- schluß 4)
Männlich								
unter 300	290	222	45	10	42	/	/	/
300 - 600	801	515	196	78	231	8	/	9
600 - 800	207	156	29	20	88	9	/	/
800 - 1 000	515	418	60	34	276	19	/	11
1 000 - 1 200	1 540	1 329	149	55	931	47	6	19
1 200 - 1 400	2 464	2 183	207	65	1 615	87	9	23
1 400 - 1 600	2 424	2 098	240	79	1 675	142	24	27
1 600 - 1 800	1 662	1 381	206	71	1 177	144	26	26
1 800 - 2 000	1 250	956	201	90	839	167	32	41
2 000 - 2 500	1 861	1 129	433	288	1 068	335	109	161
2 500 - 3 000	838	353	232	244	379	155	94	148
3 000 - 4 000	813	246	211	348	281	135	108	235
4 000 und mehr	478	113	106	254	145	60	54	190
Zusammen ...	15 143	11 099	2 315	1 635	8 745	1 310	470	897
Ohne Angabe des Einkommens 5)	1 183	956	126	89	454	97	23	41
Zusammen ...	16 326	12 055	2 441	1 724	9 199	1 407	493	939
Weiblich								
unter 300	466	350	90	19	132	7	/	7
300 - 600	1 476	1 124	286	58	590	15	5	20
600 - 800	1 168	929	196	38	587	19	5	14
800 - 1 000	1 377	1 071	245	55	693	24	9	27
1 000 - 1 200	1 350	968	309	68	760	33	11	37
1 200 - 1 400	997	612	308	73	641	43	14	31
1 400 - 1 600	615	318	233	61	411	36	16	28
1 600 - 1 800	297	131	120	44	192	18	11	25
1 800 - 2 000	214	77	78	57	114	16	10	42
2 000 - 2 500	287	76	80	121	110	17	11	112
2 500 - 3 000	87	22	21	42	27	6	/	42
3 000 - 4 000	55	12	15	27	19	/	/	26
4 000 und mehr	29	7	8	14	11	/	/	12
Zusammen ...	8 417	5 695	1 988	674	4 287	239	100	423
Ohne Angabe des Einkommens 5)	1 278	1 053	166	50	423	29	7	22
Zusammen ...	9 695	6 748	2 154	724	4 710	268	107	445
Insgesamt								
unter 300	756	572	135	29	174	10	/	10
300 - 600	2 277	1 639	481	137	821	23	8	29
600 - 800	1 374	1 084	225	58	674	28	7	19
800 - 1 000	1 892	1 489	305	88	969	43	12	38
1 000 - 1 200	2 890	2 297	458	123	1 690	80	17	56
1 200 - 1 400	3 461	2 795	516	137	2 256	130	23	54
1 400 - 1 600	3 039	2 416	473	140	2 086	177	40	55
1 600 - 1 800	1 959	1 512	326	115	1 369	162	37	51
1 800 - 2 000	1 464	1 033	279	146	953	183	42	82
2 000 - 2 500	2 148	1 204	513	409	1 178	352	120	274
2 500 - 3 000	925	375	253	285	405	161	98	190
3 000 - 4 000	868	258	226	374	300	138	110	260
4 000 und mehr	507	120	114	268	156	62	54	202
Zusammen ...	23 560	16 793	4 304	2 309	13 032	1 549	569	1 321
Ohne Angabe des Einkommens 5)	2 461	2 010	292	139	877	127	31	63
Insgesamt ...	26 021	18 803	4 596	2 449	13 908	1 676	600	1 384

1) Einschl. gleichwertiger Berufsfachschulabschluß sowie berufliches Praktikum.

2) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung.

3) Einschl. Ingenieurschulabschluß.

4) Einschl. Lehrerausbildung

5) Einschl. aller Mithelfenden Familienangehörigen und Selbständige in der Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei.

Erwerbstätigkeit und Ausbildung

3 Erwerbstätige im April 1978 nach Stellung im Beruf, normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden und allgemeinbildendem, berufsbildendem oder Hochschulabschluß

1 000

Stellung im Beruf Normalerweise geleistete Arbeitsstunden	Erwerbstätige insgesamt	Und zwar						
		mit allgemeinbildendem Schulabschluß			mit berufsbildendem oder Hochschulabschluß			
		Volks- (Haupt-)schulabschluß	Realschul- oder gleichwertiger Abschluß	Fachhoch-/Hochschulreife	Lehr-/Anlernausbildung 1)	Fachschulabschluß 2)	Fachhochschulabschluß 3)	Hochschulabschluß 4)
Männlich								
Selbständige	1 809	1 234	300	269	773	408	64	161
unter 36	99	61	13	25	38	14	/	15
36 und mehr	1 710	1 174	287	244	736	393	60	146
Mithelfende Familienangehörige	147	122	13	7	50	10	/	/
unter 36	52	42	/	/	13	/	/	/
36 und mehr	95	80	9	5	37	6	/	/
Beamte	1 883	888	421	549	933	136	96	396
unter 36	67	/	/	55	/	/	/	62
36 und mehr	1 817	885	418	494	931	135	95	335
Angestellte ⁵⁾	4 539	2 387	1 309	821	2 621	673	324	373
unter 36	95	31	17	45	33	7	5	33
36 und mehr	4 444	2 356	1 292	776	2 588	666	319	339
Arbeiter ⁶⁾	7 948	7 423	399	79	4 822	181	7	7
unter 36	91	70	6	8	40	/	/	/
36 und mehr	7 858	7 353	393	71	4 782	177	6	6
Zusammen	16 326	12 055	2 441	1 724	9 199	1 407	493	939
unter 36	403	207	43	134	125	31	12	112
36 und mehr	15 923	11 848	2 398	1 590	9 073	1 377	481	827
Weiblich								
Selbständige	482	338	93	48	213	33	6	31
unter 36	119	76	26	16	48	8	/	10
36 und mehr	364	263	67	32	164	24	/	21
Mithelfende Familienangehörige	903	787	90	19	256	16	/	6
unter 36	337	280	43	11	100	6	/	/
36 und mehr	565	507	47	9	156	9	/	/
Beamte	385	38	98	231	93	15	16	235
unter 36	104	/	13	78	8	/	/	89
36 und mehr	282	33	85	153	84	14	13	146
Angestellte ⁵⁾	4 857	2 700	1 734	400	3 269	190	80	169
unter 36	1 257	768	365	118	842	44	21	76
36 und mehr	3 600	1 932	1 369	282	2 427	147	59	93
Arbeiter ⁶⁾	3 068	2 884	140	26	879	15	/	/
unter 36	1 052	1 005	39	5	322	/	/	/
36 und mehr	2 016	1 879	101	21	558	11	/	/
Zusammen	9 695	6 748	2 154	724	4 710	268	107	445
unter 36	2 868	2 134	484	228	1 320	64	29	180
36 und mehr	6 827	4 614	1 670	497	3 390	205	79	265
Insgesamt								
Selbständige	2 291	1 573	393	317	986	440	71	192
unter 36	217	137	39	41	86	23	7	25
36 und mehr	2 074	1 436	354	276	900	418	63	167
Mithelfende Familienangehörige	1 049	909	103	26	306	25	/	8
unter 36	389	322	46	12	114	10	/	/
36 und mehr	660	588	56	14	193	16	/	/
Beamte	2 269	927	519	780	1 025	151	112	631
unter 36	170	8	17	133	10	/	/	151
36 und mehr	2 099	918	502	647	1 015	149	108	481
Angestellte ⁵⁾	9 396	5 087	3 043	1 221	5 890	863	404	542
unter 36	1 352	799	382	162	875	51	26	109
36 und mehr	8 044	4 288	2 661	1 058	5 015	812	378	432
Arbeiter ⁶⁾	11 016	10 307	539	104	5 702	196	9	11
unter 36	1 143	1 075	44	13	361	9	/	/
36 und mehr	9 873	9 232	494	91	5 340	187	8	8
Insgesamt	26 021	18 803	4 596	2 449	13 908	1 676	600	1 384
unter 36	3 271	2 341	528	361	1 445	94	40	292
36 und mehr	22 750	16 462	4 068	2 087	12 463	1 581	560	1 092

1) Einschl. gleichwertiger Berufsfachschulabschluß sowie berufliches Praktikum.
 2) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung.
 3) Einschl. Ingenieurschulabschluß.
 4) Einschl. Lehrerausbildung.

5) Einschl. Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.
 6) Einschl. Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

Beruf und Ausbildung

4 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen und
allgemeinbildendem, berufsbildendem oder Hochschulabschluß4.1 Erwerbstätige
1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbs- tätige insgesamt	Und zwar							
			mit allgemeinbildendem Schulabschluß			mit berufsbildendem oder Hochschulabschluß				
			Volks- (Haupt-) schul- abschluß	Realschul- oder gleich- wertiger Abschluß	Fachhoch-/ Hoch- schulreife	Lehr-/ Anlernaus- bildung 2)	Fach- schulab- schluß 3)	Fachhoch- schulab- schluß 4)	Hochschul- ab- schluß 5)	
01	Landwirte	i	619	569	38	9	187	31	/	/
		w	168	156	9	/	29	/	/	/
02	Tierzüchter, Fischerei- berufe	i	11	10	/	/	5	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
03	Verwalter, Berater in der Landwirtschaft und Tierzucht	i	17	9	/	/	/	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
04	Landwirtschaftliche Ar- beitskräfte, Tierpfleger ..	i	680	634	30	6	138	10	/	/
		w	535	504	22	/	92	6	/	/
043	Familieneigene Landar- beitskräfte, a.n.g.	i	584	547	25	/	111	8	/	/
		w	489	462	20	/	82	5	/	/
05	Gartenbauer	i	172	148	16	6	84	12	/	/
		w	50	43	5	/	21	/	/	/
051	Gärtner, Gartenarbeiter	i	148	129	13	/	71	11	/	/
		w	32	27	/	/	10	/	/	/
06	Forst-, Jagdberufe	i	54	47	/	/	24	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
07	Bergleute	i	108	105	/	/	59	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
08	Mineral-, Erdöl-, Erdgasgewinner	i	13	13	/	/	5	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
09	Mineralaufbereiter	i	5	5	/	/	/	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
10	Steinbearbeiter	i	25	23	/	/	13	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
11	Baustoffhersteller	i	22	22	/	/	9	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
12	Keramiker	i	36	33	/	/	14	/	/	/
		w	14	13	/	/	/	/	/	/
13	Glasmacher	i	34	33	/	/	14	/	/	/
		w	9	8	/	/	/	/	/	/
14	Chemiearbeiter	i	213	195	12	5	105	8	/	/
		w	48	44	/	/	14	/	/	/
141	Chemiebetriebswerker	i	159	147	7	/	79	/	/	/
		w	28	26	/	/	7	/	/	/
15	Kunststoffverarbeiter	i	49	47	/	/	16	/	/	/
		w	17	17	/	/	/	/	/	/
16	Papierhersteller, -verarbeiter	i	64	61	/	/	27	/	/	/
		w	25	25	/	/	6	/	/	/
17	Drucker	i	160	132	25	/	112	9	/	/
		w	27	23	/	/	10	/	/	/
18	Holzaufbereiter, Holzwaren- fertiger und verwandte Berufe	i	67	64	/	/	20	/	/	/
		w	16	16	/	/	/	/	/	/
19	Metallerzeuger, Walzer	i	61	59	/	/	30	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
20	Former, Formgießer	i	40	38	/	/	19	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
21	Metallverformer (spanlos)	i	75	71	/	/	27	/	/	/
		w	24	23	/	/	/	/	/	/
22	Metallverformer (spanend)	i	287	272	12	/	194	5	/	/
		w	12	11	/	/	/	/	/	/
221	Dreher	i	167	158	8	/	124	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
23	Metalloberflächenbearbeiter, -vergüter, -beschichter ...	i	48	45	/	/	25	/	/	/
		w	7	7	/	/	/	/	/	/
24	Metallverbinder	i	146	138	6	/	88	/	/	/
		w	24	23	/	/	5	/	/	/
241	Schweißer, Brennschneider ..	i	123	117	5	/	81	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
25	Schmiede	i	40	38	/	/	25	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

2) Einschl. gleichwertiger Berufsfachschulabschluß sowie
berufliches Praktikum.

3) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung.

4) Einschl. Ingenieurschulabschluß.

5) Einschl. Lehrerausbildung.

Beruf und Ausbildung

4 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen und
allgemeinbildendem, berufsbildendem oder Hochschulabschluß

4.1 Erwerbstätige

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (1 = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbs- tätige insgesamt	Und zwar							
			mit allgemeinbildendem Schulabschluß			mit berufsbildendem oder Hochschulabschluß				
			Volks- (Haupt-) schul- abschluß	Realschul- oder gleich- wertiger Abschluß	Fachhoch-/ Hoch- schulreife	Lehr-/ Anlernaus- bildung 2)	Fach- schulab- schluß 3)	Fachhoch- schulab- schluß 4)	Hochschul- ab- schluß 5)	
26	Feinblechner, Installateure	i	266	248	15	/	181	27	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
262	Rohrinstallateure	i	181	168	10	/	124	19	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
27	Schlosser	i	813	756	45	8	611	31	/	/
		w	9	9	/	/	/	/	/	/
28	Mechaniker	i	588	527	51	6	364	62	/	/
		w	25	22	/	/	7	/	/	/
281	Kraftfahrzeuginstandsetzer	i	316	287	23	/	183	40	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
284	Feinmechaniker	i	48	40	8	/	33	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
285	Sonstige Mechaniker	i	191	170	18	/	129	10	/	/
		w	17	16	/	/	/	/	/	/
29	Werkzeugmacher	i	124	108	14	/	95	7	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
30	Metallfeinbauer und zuge- ordnete Berufe	i	86	52	26	8	48	16	/	/
		w	27	15	10	/	14	/	/	/
303	Zahntechniker	i	34	18	13	/	20	7	/	/
		w	12	6	6	/	8	/	/	/
31	Elektriker	i	634	536	85	11	423	66	/	/
		w	45	40	/	/	12	/	/	/
311	Elektroinstallateure, -monteure	i	453	396	49	6	307	49	/	/
		w	19	17	/	/	/	/	/	/
312	Fernmeldemonteure, -handwerker	i	60	46	13	/	47	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
314	Elektrogerätebauer	i	65	51	12	/	39	8	/	/
		w	10	9	/	/	/	/	/	/
32	Montierer und Metall- berufe, a.n.g.	i	344	326	13	/	114	/	/	/
		w	147	141	/	/	29	/	/	/
323	Metallarbeiter o.n.A.	i	209	200	6	/	63	/	/	/
		w	61	59	/	/	9	/	/	/
33	Spinnberufe	i	37	36	/	/	11	/	/	/
		w	20	19	/	/	/	/	/	/
34	Textilhersteller	i	59	56	/	/	25	/	/	/
		w	27	26	/	/	9	/	/	/
35	Textilverarbeiter	i	360	341	15	/	160	14	/	/
		w	326	309	14	/	141	8	/	/
351	Schneider	i	101	93	6	/	60	12	/	/
		w	78	72	5	/	47	6	/	/
352	Oberbekleidungsnäher	i	93	90	/	/	40	/	/	/
		w	90	86	/	/	38	/	/	/
356	Näher, a.n.g.	i	128	123	/	/	46	/	/	/
		w	126	121	/	/	45	/	/	/
36	Textilveredler	i	21	21	/	/	6	/	/	/
		w	6	6	/	/	/	/	/	/
37	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	i	122	116	/	/	55	11	/	/
		w	63	61	/	/	23	/	/	/
39	Back-, Konditorwaren- hersteller	i	132	118	12	/	52	39	/	/
		w	15	14	/	/	/	/	/	/
40	Fleisch-, Fischverarbeiter	i	138	129	6	/	64	36	/	/
		w	12	11	/	/	/	/	/	/
401	Fleischer	i	125	117	6	/	61	36	/	/
		w	6	5	/	/	/	/	/	/
41	Speisenbereiter	i	246	229	14	/	91	/	/	/
		w	177	169	7	/	48	/	/	/
411	Köche	i	242	225	14	/	90	/	/	/
		w	174	167	7	/	47	/	/	/
42	Getränke-, Genußmittel- hersteller	i	30	28	/	/	16	/	/	/
		w	7	7	/	/	/	/	/	/
43	Übrige Ernährungsberufe	i	29	27	/	/	13	/	/	/
		w	6	6	/	/	/	/	/	/
44	Maurer, Betonbauer	i	442	422	15	/	311	24	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

2) Einschl. gleichwertiger Berufsfachschulabschluß sowie
berufliches Praktikum.

3) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung.

4) Einschl. Ingenieurschulabschluß.

5) Einschl. Lehrerausbildung.

Beruf und Ausbildung

4 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen und
allgemeinbildendem, berufsbildendem oder Hochschulabschluß

4.1 Erwerbstätige

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbs- tätige insgesamt	Und zwar							
			mit allgemeinbildendem Schulabschluß			mit berufsbildendem oder Hochschulabschluß				
			Volks- (Haupt-) schul- abschluß	Realschul- oder gleich- wertiger Abschluß	Fachhoch-/ Hoch- schulreife	Lehr-/ Anlernaus- bildung 2)	Fach- schulab- schluß 3)	Fachhoch- schulab- schluß 4)	Hochschul- ab- schluß 5)	
441	Maurer	i	392	374	13	/	283	23	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
45	Zimmerer, Dachdecker, Gerüstbauer	i	161	154	6	/	111	13	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
451	Zimmerer	i	101	97	/	/	74	7	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
46	Straßen-, Tiefbauer	i	95	91	/	/	45	5	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
47	Bauhilfsarbeiter	i	128	125	/	/	31	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
48	Bauausstatter	i	126	117	7	/	87	12	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
49	Raumausstatter	i	45	42	/	/	28	6	/	/
		w	6	/	/	/	/	/	/	/
50	Tischler, Modellbauer	i	304	284	16	/	200	39	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
501	Tischler	i	291	272	15	/	191	38	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
51	Maler, Lackierer und verwandte Berufe	i	272	259	11	/	176	34	/	/
		w	12	11	/	/	/	/	/	/
511	Maler, Lackierer (Ausbau)	1	217	207	8	/	145	31	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
52	Warenprüfer, Versand- fertigtmacher	i	382	357	18	/	142	6	/	/
		w	220	210	8	/	55	/	/	/
53	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	1	987	939	27	10	294	9	/	/
		w	367	350	11	/	74	/	/	/
54	Maschinisten und zuge- hörige Berufe	1	336	323	10	/	188	11	/	/
		w	15	14	/	/	/	/	/	/
60	Ingenieure	i	415	66	130	218	48	58	203	71
		w	10	/	/	5	/	/	/	/
603	Architekten, Bauingenieure .	1	137	16	43	78	12	16	69	29
		w	6	/	/	/	/	/	/	/
61	Chemiker, Physiker, Mathematiker	i	50	/	7	40	/	/	11	30
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
62	Techniker	i	728	486	177	64	374	254	32	8
		w	46	22	18	6	25	8	/	/
621	Maschinenbautechniker	i	54	34	14	6	20	27	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
622	Techniker des Elektrofaches	i	89	52	30	8	48	27	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
628	Sonstige Techniker	i	350	234	83	32	193	111	16	/
		w	24	14	8	/	14	/	/	/
629	Industriemeister, Werkmeister	i	122	104	14	/	64	46	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
63	Technische Sonderfachkräfte	i	193	116	67	8	136	15	/	/
		w	85	45	36	/	60	/	/	/
633	Chemielaboranten	i	50	26	22	/	38	/	/	/
		w	19	8	11	/	14	/	/	/
635	Technische Zeichner	i	100	61	35	/	72	8	/	/
		w	47	25	20	/	35	/	/	/
68	Warenkaufleute	i	2 008	1 473	414	115	1 351	90	24	18
		w	1 206	987	188	27	791	16	/	/
681	Groß- und Einzelhandels- kaufleute, Einkäufer	1	597	349	182	65	397	53	16	13
		w	195	131	54	10	125	6	/	/
682	Verkäufer	i	1 140	970	144	21	755	19	/	/
		w	933	817	101	11	613	8	/	/
685	Apothekenhelferinnen	1	35	16	16	/	25	/	/	/
		w	34	15	16	/	24	/	/	/
687	Handelsvertreter, Reisende	i	154	91	48	16	121	12	/	/
		w	12	7	/	/	8	/	/	/
69	Bank-, Versicherungs- kaufleute	i	488	177	252	57	362	24	10	12
		w	199	77	108	13	146	/	/	/

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

2) Einschl. gleichwertiger Berufsfachschulabschluß sowie berufliches Praktikum.

3) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung.

4) Einschl. Ingenieurschulabschluß.

5) Einschl. Lehrerausbildung.

Beruf und Ausbildung

4 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen und
allgemeinbildendem, berufsbildendem oder Hochschulabschluß

4.1 Erwerbstätige
1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbs- tätige insgesamt	Und zwar							
			mit allgemeinbildendem Schulabschluß			mit berufsbildendem oder Hochschulabschluß				
			Volks- (Haupt-) schul- abschluß	Realschul- oder gleich- wertiger Abschluß	Fachhoch-/ Hoch- schulreife	Lehr-/ Anlernaus- bildung 2)	Fach- schulab- schluß 3)	Fachhoch- schulab- schluß 4)	Hochschul- ab- schluß 5)	
691	Bankfachleute	i	328	104	187	38	244	14	5	9
		w	154	56	88	10	113	/	/	/
694	Lebens-, Sachversiche- rungsfachleute	i	151	70	62	18	113	9	/	/
		w	42	20	19	1	32	/	/	/
70	Andere Dienstleistungskauf- leute und zugehörige Berufe	i	175	97	58	20	117	13	/	/
		w	46	25	16	/	28	/	/	/
71	Berufe des Landverkehrs	i	908	840	55	11	587	23	/	/
		w	19	16	/	/	11	/	/	/
712	Eisenbahnbetriebsregler, -schaffner	i	122	102	19	/	86	9	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
714	Kraftfahrzeugführer	i	701	658	32	9	435	10	/	/
		w	15	13	/	/	8	/	/	/
72	Berufe des Wasser- und Luftverkehrs	i	47	30	9	8	23	6	6	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
73	Berufe des Nachrichtenver- kehrs	i	185	162	18	/	120	/	/	/
		w	84	70	12	/	47	/	/	/
732	Postverteiler	i	132	120	9	/	85	/	/	/
		w	45	40	/	/	21	/	/	/
74	Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	i	477	448	22	6	238	9	/	/
		w	78	73	/	/	24	/	/	/
75	Unternehmer, Organisatoren, Wirtschaftsprüfer	i	603	248	209	145	341	90	51	55
		w	110	54	43	13	70	7	/	/
751	Unternehmer, Geschäfts- führer, Geschäftsbe- reitsleiter	i	514	231	171	111	300	79	40	41
		w	87	48	30	9	57	5	/	/
753	Wirtschaftsprüfer, Steuerberater	i	64	9	31	23	29	9	8	8
		w	20	/	12	/	11	/	/	/
76	Abgeordnete, administrativ entscheidende Berufstätige	i	297	81	109	107	148	36	36	47
		w	50	10	21	18	26	/	/	7
762	Leitende und administrativ entscheidende Verwaltung- fachleute	i	277	72	103	101	137	34	35	44
		w	48	10	20	18	25	/	/	7
77	Rechnungskaufleute, Daten- verarbeitungsfachleute	i	479	267	169	44	352	28	12	10
		w	293	182	96	15	223	7	/	/
772	Buchhalter	i	269	144	110	15	218	10	/	/
		w	198	108	80	10	160	6	/	/
774	Datenverarbeitungsfach- leute	i	102	42	36	24	59	12	8	7
		w	21	12	5	/	12	/	/	/
78	Bürofach-, Bürohilfskräfte .	i	3 546	1 887	1 377	276	2 525	166	64	46
		w	2 221	1 175	915	127	1 569	61	22	14
781	Bürofachkräfte	i	3 086	1 651	1 183	246	2 199	150	58	42
		w	1 802	972	727	100	1 268	48	17	11
782	Stenographen, Stenotypisten, Maschinenschreiber	i	355	152	176	26	261	14	6	/
		w	345	147	173	25	255	13	5	/
79	Dienst-, Wachberufe	i	230	210	14	/	135	8	/	/
		w	51	45	5	/	20	/	/	/
80	Sicherheitswahrer	i	752	478	174	100	433	46	14	8
		w	8	/	/	/	/	/	/	/
801	Soldaten, Grenzschutz-, Polizeibedienstete	i	695	429	168	98	394	35	13	8
		w	6	/	/	/	/	/	/	/
81	Rechtswahrer	i	100	16	10	71	17	/	5	70
		w	12	/	/	8	/	/	/	7
813	Rechtsvertreter, -berater ..	i	43	/	/	39	/	/	/	36
		w	/	/	/	/	/	/	/	/

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

2) Einschl. gleichwertiger Berufsfachschulabschluß sowie berufliches Praktikum.

3) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung.

4) Einschl. Ingenieurschulabschluß.

5) Einschl. Lehrerausbildung.

Beruf und Ausbildung

4 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen und
allgemeinbildendem, berufsbildendem oder Hochschulabschluß4.1 Erwerbstätige
1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbs- tätige insgesamt	Und zwar							
			mit allgemeinbildendem Schulabschluß			mit berufsbildendem oder Hochschulabschluß				
			Volks- (Haupt-) schul- abschluß	Realschul- oder gleich- wertiger Abschluß	Fachhoch-/ Hoch- schulreife	Lehr-/ Anlernaus- bildung 2)	Fach- schulab- schluß 3)	Fachhoch- schulab- schluß 4)	Hochschul- ab- schluß 5)	
82	Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	i w	81 39	12 5	20 10	50 23	31 14	7 /	9 7	21 7
821	Publizisten	i w	39 11	/ /	9 /	27 7	15 /	/ /	/ /	13 /
83	Künstler und zugeordnete Berufe	i w	135 40	61 14	41 16	33 10	68 19	17 /	13 /	12 /
84	Ärzte, Apotheker	i w	195 56	16 /	6 /	163 43	/ /	/ /	/ /	195 56
841	Ärzte	i w	128 32	9 /	/ /	111 26	/ /	/ /	/ /	128 32
85	Übrige Gesundheitsdienst- berufe	i w	716 630	332 279	312 292	70 56	470 414	56 48	14 11	12 8
853	Krankenschwestern, -pfleger, Hebammen	i w	329 289	165 140	138 128	24 20	231 204	22 20	/ /	/ /
856	Sprechstundenhelfer	i w	205 203	82 81	106 105	16 15	138 136	5 5	/ /	/ /
86	Sozialpflegerische Berufe ..	i w	266 220	99 86	113 98	53 36	134 118	42 36	36 24	11 5
861	Sozialarbeiter, Sozial- pfleger	i w	73 53	34 28	19 14	20 11	33 26	5 /	16 9	/ /
864	Kindergärtnerinnen, Kinder- pflegerinnen	i w	125 121	49 48	65 63	11 10	75 74	24 23	5 /	/ /
87	Lehrer	i w	693 336	53 18	59 38	531 255	33 12	18 8	13 9	618 303
871	Hochschullehrer, Dozenten an höheren Fachschulen und Akademien	i w	62 12	/ /	/ /	51 9	/ /	/ /	/ /	62 12
873	Real-, Volks-, Sonder- schullehrer	i w	425 246	20 10	24 18	344 197	/ /	/ /	/ /	425 246
88	Geistes- und naturwissen- schaftliche Berufe, a.n.g.	i w	68 12	8 /	8 /	45 8	/ /	/ /	/ /	68 12
881	Wirtschafts- und Sozial- wissenschaftler, a.n.g., Statistiker	i w	53 8	7 /	7 /	33 5	/ /	/ /	/ /	53 8
89	Seelsorger	i w	51 12	15 8	/ /	30 /	6 /	/ /	/ /	38 /
90	Körperpfleger	i w	208 168	188 152	17 13	/ /	117 100	35 15	/ /	/ /
901	Friseur	i w	194 154	180 144	12 8	/ /	107 91	33 13	/ /	/ /
91	Gästabtreter	i w	360 217	294 184	49 26	16 6	187 98	15 /	/ /	/ /
911	Gastwirte, Hoteliers, Gaststättenkaufleute	i w	199 101	161 85	28 13	10 /	112 48	11 /	/ /	/ /
912	Kellner, Stewards	i w	124 89	103 76	16 10	/ /	60 41	/ /	/ /	/ /
92	Hauswirtschaftliche Berufe .	i w	170 165	152 148	15 15	/ /	54 51	/ /	/ /	/ /
93	Reinigungsberufe	i w	681 574	658 557	17 14	/ /	168 125	/ /	/ /	/ /
933	Raum-, Hausratreiniger	i w	507 497	493 484	10 10	/ /	108 105	/ /	/ /	/ /
97	Mithelfende Familienange- hörige außerhalb der Landwirtschaft, a.n.g.	i w	57 50	43 38	10 9	/ /	27 24	/ /	/ /	/ /
98	Arbeitskräfte mit noch nicht bestimmtem Beruf	i w	91 33	47 13	30 14	12 6	13 5	/ /	/ /	/ /
99	Arbeitskräfte ohne nähere Tätigkeitsangabe	i w	220 78	165 59	32 13	20 5	101 31	13 /	/ /	7 /
	Insgesamt ...	i w	26 021 9 695	18 803 6 748	4 596 2 154	2 449 724	13 908 4 710	1 676 268	600 107	1 384 445

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

2) Einschl. gleichwertiger Berufsfachschulabschluß sowie
berufliches Praktikum.

3) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung.

4) Einschl. Ingenieurschulabschluß.

5) Einschl. Lehrerausbildung.

Beruf und Ausbildung

4 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen und
allgemeinbildendem, berufsbildendem oder Hochschulabschluß4.2 Deutsche Erwerbstätige
1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbs- tätige insgesamt	Und zwar							
			mit allgemeinbildendem Schulabschluß			mit berufsbildendem oder Hochschulabschluß				
			Volks- (Haupt-) schul- abschluß	Realschul- oder gleich- wertiger Abschluß	Fachhoch-/ Hoch- schulreife	Lehr-/ Anlernaus- bildung 2)	Fach- schulab- schluß 3)	Fachhoch- schulab- schluß 4)	Hochschul- ab- schluß 5)	
01	Landwirte	i	616	566	38	9	186	31	/	/
		w	167	156	9	/	29	/	/	/
02	Tierzüchter, Fischerei- berufe	i	11	9	/	/	5	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
03	Verwalter, Berater in der Landwirtschaft und Tierzucht	i	16	9	/	/	5	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
04	Landwirtschaftliche Ar- beitskräfte, Tierpfleger ..	i	673	627	30	6	137	10	/	/
		w	532	501	22	/	91	6	/	/
043	Familieneigene Landar- beitskräfte, a.n.g.	i	581	544	25	/	110	8	/	/
		w	487	460	20	/	82	5	/	/
05	Gartenbauer	i	159	136	15	5	81	12	/	/
		w	48	41	5	/	20	/	/	/
051	Gärtner, Gartenarbeiter	i	136	118	12	/	68	11	/	/
		w	30	26	/	/	9	/	/	/
06	Forst-, Jagdberufe	i	50	43	/	/	21	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
07	Bergleute	i	83	81	/	/	56	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
08	Mineral-, Erdöl-, Erdgasgewinner	i	11	11	/	/	/	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
09	Mineralaufbereiter	i	/	/	/	/	/	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
10	Steinbearbeiter	i	24	22	/	/	12	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
11	Baustoffhersteller	i	20	19	/	/	9	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
12	Keramiker	i	30	28	/	/	12	/	/	/
		w	12	11	/	/	/	/	/	/
13	Glasmacher	i	30	29	/	/	13	/	/	/
		w	8	7	/	/	/	/	/	/
14	Chemiearbeiter	i	180	165	10	/	98	7	/	/
		w	40	36	/	/	13	/	/	/
141	Chemiebetriebswerker	i	132	123	6	/	74	/	/	/
		w	22	20	/	/	6	/	/	/
15	Kunststoffverarbeiter	i	32	31	/	/	13	/	/	/
		w	12	11	/	/	/	/	/	/
16	Papierhersteller, -verarbeiter	i	53	51	/	/	25	/	/	/
		w	21	21	/	/	5	/	/	/
17	Drucker	i	150	124	23	/	107	9	/	/
		w	26	22	/	/	10	/	/	/
18	Holzaufbereiter, Holzwaren- fertiger und verwandte Berufe	i	59	56	/	/	20	/	/	/
		w	14	14	/	/	/	/	/	/
19	Metallerzeuger, Walzer	i	47	46	/	/	27	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
20	Former, Formgießer	i	30	28	/	/	17	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
21	Metallverformer (spanlos)	i	52	50	/	/	22	/	/	/
		w	17	16	/	/	/	/	/	/
22	Metallverformer (spanend)	i	224	217	7	/	163	/	/	/
		w	8	8	/	/	/	/	/	/
221	Dreher	i	137	132	/	/	106	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
23	Metalloberflächenbearbeiter, -vergüter, -beschichter ...	i	36	35	/	/	20	/	/	/
		w	6	6	/	/	/	/	/	/
24	Metallverbinder	i	98	96	/	/	65	/	/	/
		w	16	16	/	/	/	/	/	/
241	Schweißer, Brennschneider ..	i	81	79	/	/	59	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
25	Schmiede	i	35	33	/	/	22	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

2) Einschl. gleichwertiger Berufsfachschulabschluß sowie berufliches Praktikum.

3) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung.

4) Einschl. Ingenieurschulabschluß.

5) Einschl. Lehrerausbildung.

Beruf und Ausbildung

4 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen und
allgemeinbildendem, berufsbildendem oder Hochschulabschluß4.2 Deutsche Erwerbstätige
1 000

Nr. der System- matik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbs- tätige insgesamt	Und zwar							
			mit allgemeinbildendem Schulabschluß			mit berufsbildendem oder Hochschulabschluß				
			Volks- (Haupt-) schul- abschluß	Realschul- oder gleich- wertiger Abschluß	Fachhoch-/ Hoch- schulreife	Lehr-/ Anlernaus- bildung 2)	Fach- schulab- schluß 3)	Fachhoch- schulab- schluß 4)	Hochschul- ab- schluß 5)	
26	Feinblechner, Installateure	i	250	234	14	/	171	26	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
262	Rohrinstallateure	i	172	160	10	/	119	18	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
27	Schlosser	i	736	688	39	/	566	30	/	/
		w	7	7	/	/	/	/	/	/
28	Mechaniker	i	535	480	47	5	338	60	/	/
		w	18	16	/	/	6	/	/	/
281	Kraftfahrzeuginstandsetzer	i	291	265	21	/	170	38	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
284	Feinmechaniker	i	45	37	7	/	32	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
285	Sonstige Mechaniker	i	167	149	15	/	119	10	/	/
		w	11	11	/	/	/	/	/	/
29	Werkzeugmacher	i	118	104	13	/	90	7	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
30	Metallfeinbauer und zuge- ordnete Berufe	i	81	49	25	7	46	15	/	/
		w	25	13	10	/	14	/	/	/
303	Zahntechniker	i	32	17	12	/	19	7	/	/
		w	12	6	6	/	7	/	/	/
31	Elektriker	i	595	503	82	9	405	63	/	/
		w	36	31	/	/	11	/	/	/
311	Elektroinstallateure, -monteure	i	425	372	46	5	292	47	/	/
		w	15	13	/	/	/	/	/	/
312	Fernmeldemonteure, -handwerker	i	59	45	13	/	46	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
314	Elektrogerätebauer	i	60	46	12	/	38	7	/	/
		w	8	7	/	/	/	/	/	/
32	Montierer und Metall- berufe, a.n.g.	i	214	205	7	/	90	/	/	/
		w	97	93	/	/	23	/	/	/
323	Metallarbeiter o.n.A.	i	120	115	/	/	51	/	/	/
		w	37	36	/	/	7	/	/	/
33	Spinnberufe	i	24	24	/	/	9	/	/	/
		w	14	14	/	/	/	/	/	/
34	Textilhersteller	i	49	47	/	/	22	/	/	/
		w	24	23	/	/	8	/	/	/
35	Textilverarbeiter	i	314	299	12	/	144	13	/	/
		w	285	272	11	/	128	7	/	/
351	Schneider	i	90	82	6	/	54	11	/	/
		w	70	65	/	/	42	6	/	/
352	Oberbekleidungsnäher	i	81	78	/	/	36	/	/	/
		w	78	75	/	/	34	/	/	/
356	Näher, a.n.g.	i	110	106	/	/	41	/	/	/
		w	108	105	/	/	40	/	/	/
36	Textilveredler	i	14	13	/	/	5	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
37	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	i	107	102	/	/	49	11	/	/
		w	57	55	/	/	22	/	/	/
39	Back-, Konditorwaren- hersteller	i	123	111	11	/	48	38	/	/
		w	14	12	/	/	/	/	/	/
40	Fleisch-, Fischverarbeiter	i	126	119	5	/	60	35	/	/
		w	8	7	/	/	/	/	/	/
401	Fleischer	i	120	113	5	/	58	35	/	/
		w	5	5	/	/	/	/	/	/
41	Speisenbereiter	i	197	183	13	/	79	/	/	/
		w	141	134	6	/	42	/	/	/
411	Köche	i	194	180	13	/	78	/	/	/
		w	139	132	6	/	42	/	/	/
42	Getränke-, Genußmittel- hersteller	i	29	27	/	/	16	/	/	/
		w	7	7	/	/	/	/	/	/
43	Übrige Ernährungsberufe	i	26	24	/	/	11	/	/	/
		w	5	5	/	/	/	/	/	/
44	Maurer, Betonbauer	i	398	380	13	/	289	23	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

2) Einschl. gleichwertiger Berufsfachschulabschluß sowie
berufliches Praktikum.

3) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung.

4) Einschl. Ingenieurschulabschluß.

5) Einschl. Lehrerausbildung.

Beruf und Ausbildung

4 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen und
allgemeinbildendem, berufsbildendem oder Hochschulabschluß4.2 Deutsche Erwerbstätige
1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbs- tätige insgesamt	Und zwar							
			mit allgemeinbildendem Schulabschluß			mit berufsbildendem oder Hochschulabschluß				
			Volks- (Haupt-) schul- abschluß	Realschul- oder gleich- wertiger Abschluß	Fachhoch-/ Hoch- schulreife	Lehr-/ Anlernaus- bildung 2)	Fach- schulab- schluß 3)	Fachhoch- schulab- schluß 4)	Hochschul- ab- schluß 5)	
441	Maurer	i	357	341	12	/	264	23	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
45	Zimmerer, Dachdecker, Gerüstbauer	i	142	136	5	/	98	13	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
451	Zimmerer	i	86	82	/	/	63	7	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
46	Straßen-, Tiefbauer	i	85	81	/	/	43	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
47	Bauhilfsarbeiter	i	91	88	/	/	27	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
48	Bauausstatter	i	116	109	6	/	82	12	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
49	Raumausstatter	i	42	39	/	/	27	6	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
50	Tischler, Modellbauer	i	285	265	15	/	189	38	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
501	Tischler	i	273	255	14	/	181	37	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
51	Maler, Lackierer und verwandte Berufe	i	244	233	10	/	165	33	/	/
		w	10	9	/	/	/	/	/	/
511	Maler, Lackierer (Ausbau)	i	200	192	7	/	136	31	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
52	Warenprüfer, Versand- fertigmacher	i	314	294	16	/	130	6	/	/
		w	180	173	7	/	50	/	/	/
53	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	i	691	658	21	6	253	7	/	/
		w	265	251	9	/	64	/	/	/
54	Maschinen- und zuge- hörige Berufe	i	296	287	8	/	175	10	/	/
		w	12	11	/	/	/	/	/	/
60	Ingenieure	i	398	65	127	206	48	55	197	66
		w	9	/	/	5	/	/	/	/
603	Architekten, Bauingenieure ..	i	133	16	42	75	12	16	67	27
		w	5	/	/	/	/	/	/	/
61	Chemiker, Physiker, Mathematiker	i	46	/	7	36	/	/	11	27
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
62	Techniker	i	712	479	174	59	369	249	30	7
		w	43	21	18	/	24	8	/	/
621	Maschinenbautechniker	i	52	33	14	6	20	27	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
622	Techniker des Elektrofaches ..	i	87	51	29	7	47	25	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
628	Sonstige Techniker	i	342	231	81	29	191	109	15	/
		w	23	14	8	/	13	/	/	/
629	Industriemeister, Werkmeister	i	120	103	14	/	63	45	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
63	Technische Sonderfachkräfte ..	i	187	112	66	8	134	15	/	/
		w	83	43	36	/	59	/	/	/
633	Chemielaboranten	i	49	25	21	/	37	/	/	/
		w	19	8	11	/	14	/	/	/
635	Technische Zeichner	i	98	60	34	/	71	8	/	/
		w	46	24	20	/	35	/	/	/
68	Warenkaufleute	i	1 947	1 434	402	104	1 321	87	22	16
		w	1 181	969	182	25	778	15	/	/
681	Groß- und Einzelhandels- kaufleute, Einkäufer	i	576	337	179	59	386	52	15	11
		w	192	130	53	9	124	6	/	/
682	Verkäufer	i	1 105	945	138	18	739	18	/	/
		w	912	801	97	10	603	8	/	/
685	Apothekenhelferinnen	i	34	16	15	/	24	/	/	/
		w	33	15	15	/	24	/	/	/
687	Handelsvertreter, Reisende	i	150	89	46	15	118	11	/	/
		w	12	7	/	/	8	/	/	/
69	Bank-, Versicherungs- kaufleute	i	481	175	250	55	359	23	9	12
		w	197	76	107	13	144	/	/	/

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

2) Einschl. gleichwertiger Berufsfachschulabschluß sowie
berufliches Praktikum.

3) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung.

4) Einschl. Ingenieurschulabschluß.

5) Einschl. Lehrerausbildung.

Beruf und Ausbildung

4 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen und
allgemeinbildendem, berufsbildendem oder Hochschulabschluß

4.2 Deutsche Erwerbstätige
1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbs- tätige insgesamt	Und zwar						
			mit allgemeinbildendem Schulabschluß			mit berufsbildendem oder Hochschulabschluß			
			Volks- (Haupt-) schul- abschluß	Realschul- oder gleich- wertiger Abschluß	Fachhoch-/ Hoch- schulreife	Lehr-/ Anlernaus- bildung 2)	Fach- schulab- schluß 3)	Fachhoch- schulab- schluß 4)	Hochschul- ab- schluß 5)
691	Bankfachleute	i 324	102	185	36	242	13	5	8
	w	153	55	88	9	112	/	/	/
694	Lebens-, Sachversiche- rungsfachleute	i 148	69	61	18	112	9	/	/
	w	41	20	18	/	31	/	/	/
70	Andere Dienstleistungskauf- leute und zugehörige Berufe	i 170	95	56	18	114	13	/	/
	w	45	24	16	/	27	/	/	/
71	Berufe des Landverkehrs	i 857	795	52	9	567	22	/	/
	w	19	16	/	/	11	/	/	/
712	Eisenbahnbetriebsregler, -schaffner	i 117	96	19	/	85	9	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/
714	Kraftfahrzeugführer	i 657	619	29	8	417	9	/	/
	w	15	13	/	/	8	/	/	/
72	Berufe des Wasser- und Luftverkehrs	i 46	30	9	8	23	6	6	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/
73	Berufe des Nachrichtenver- kehrs	i 182	160	17	/	119	/	/	/
	w	83	69	12	/	47	/	/	/
732	Postverteiler	i 130	118	9	/	84	/	/	/
	w	45	39	/	/	21	/	/	/
74	Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	i 416	392	19	/	219	8	/	/
	w	72	68	/	/	23	/	/	/
75	Unternehmer, Organisatoren, Wirtschaftsprüfer	i 584	242	205	136	334	88	49	50
	w	107	53	42	12	69	7	/	/
751	Unternehmer, Geschäfts- führer, Geschäftsbe- reichsleiter	i 498	225	168	104	294	78	38	38
	w	85	47	29	8	56	/	/	/
753	Wirtschaftsprüfer, Steuerberater	i 63	9	31	23	29	9	8	8
	w	19	/	12	/	11	/	/	/
76	Abgeordnete, administrativ entscheidende Berufstätige	i 292	80	107	105	146	36	36	45
	w	49	10	21	18	26	/	/	7
762	Leitende und administrativ entscheidende Verwaltungsfach- leute	i 271	71	102	99	135	34	35	42
	w	47	9	20	18	25	/	/	7
77	Rechnungskaufleute, Daten- verarbeitungsfachleute	i 468	263	166	39	348	26	12	9
	w	288	180	94	13	220	6	/	/
772	Buchhalter	i 266	143	109	14	216	10	/	/
	w	196	108	79	9	159	5	/	/
774	Datenverarbeitungsfach- leute	i 97	40	36	21	58	12	7	6
	w	19	11	5	/	12	/	/	/
78	Bürofach-, Bürohilfskräfte .	i 3 485	1 860	1 359	260	2 494	163	62	42
	w	2 184	1 159	903	119	1 550	60	22	13
781	Bürofachkräfte	i 3 038	1 630	1 169	233	2 174	147	56	39
	w	1 777	960	719	95	1 255	47	17	11
782	Stenographen, Stenotypisten, Maschinenschreiber	i 346	149	173	24	257	13	5	/
	w	336	144	170	22	250	12	5	/
79	Dienst-, Wachberufe	i 219	202	12	/	132	7	/	/
	w	48	43	/	/	19	/	/	/
80	Sicherheitswahrer	i 752	478	174	100	433	46	14	8
	w	8	/	/	/	/	/	/	/
801	Soldaten, Grenzschutz-, Polizeibedienstete	i 695	429	168	98	393	35	13	8
	w	6	/	/	/	/	/	/	/
81	Rechtswahrer	i 99	16	10	70	17	/	5	69
	w	12	/	/	7	/	/	/	7
813	Rechtsvertreter, -berater ..	i 43	/	/	39	/	/	/	36
	w	/	/	/	/	/	/	/	/

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

2) Einschl. gleichwertiger Berufsfachschulabschluß sowie berufliches Praktikum.

3) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung.

4) Einschl. Ingenieurschulabschluß.

5) Einschl. Lehrerausbildung.

Beruf und Ausbildung

4 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen und
allgemeinbildendem, berufsbildendem oder Hochschulabschluß

4.2 Deutsche Erwerbstätige
1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbs- tätige insgesamt	Und zwar							
			mit allgemeinbildendem Schulabschluß			mit berufsbildendem oder Hochschulabschluß				
			Volks- (Haupt-) schul- abschluß	Realschul- oder gleich- wertiger Abschluß	Fachhoch-/ Hoch- schulreife	Lehr-/ Anlernaus- bildung 2)	Fach- schulab- schluß 3)	Fachhoch- schulab- schluß 4)	Hochschul- ab- schluß 5)	
82	Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	i w	73 35	11 5	19 10	43 20	29 14	7 /	9 7	18 6
821	Publizisten	i w	36 9	/ /	9 /	24 6	15 /	/ /	/ /	12 /
83	Künstler und zugeordnete Berufe	i w	122 37	58 13	39 15	25 8	64 18	15 /	12 /	8 /
84	Ärzte, Apotheker	i w	186 54	15 /	5 /	155 42	/ /	/ /	/ /	186 54
841	Ärzte	i w	121 31	8 /	/ /	105 25	/ /	/ /	/ /	121 31
85	Übrige Gesundheitsdienst- berufe	i w	679 597	314 264	300 282	62 49	446 393	54 46	13 11	10 7
853	Krankenschwestern, -pfleger, Hebammen	i w	307 269	155 131	131 121	19 15	214 189	21 19	/ /	/ /
856	Sprechstundenhelfer	i w	201 199	80 79	105 104	16 15	135 134	5 5	/ /	/ /
86	Sozialpflegerische Berufe ..	i w	259 216	97 84	112 98	50 34	132 116	42 35	34 23	10 5
861	Sozialarbeiter, Sozial- pfleger	i w	69 51	33 27	18 14	18 10	33 26	/ /	15 9	/ /
864	Kindergärtnerinnen, Kinder- pflegerinnen	i w	122 119	48 47	65 63	10 10	74 72	24 23	/ /	/ /
87	Lehrer	i w	670 324	51 17	58 37	515 246	32 11	17 8	13 8	598 293
871	Hochschullehrer, Dozenten an höheren Fachschulen und Akademien	i w	59 12	/ /	/ /	49 8	/ /	/ /	/ /	59 12
873	Real-, Volks-, Sonder- schullehrer	i w	411 237	20 10	24 18	335 191	/ /	/ /	/ /	411 237
88	Geistes- und naturwissen- schaftliche Berufe, a.n.g.	i w	65 10	8 /	8 /	42 7	/ /	/ /	/ /	65 10
881	Wirtschafts- und Sozial- wissenschaftler, a.n.g., Statistiker	i w	51 8	7 /	7 /	31 /	/ /	/ /	/ /	51 8
89	Seelsorger	i w	48 12	15 8	/ /	28 /	6 /	/ /	/ /	36 /
90	Körperpfleger	i w	197 160	180 146	15 12	/ /	111 97	34 14	/ /	/ /
901	Friseure	i w	184 148	172 139	10 7	/ /	102 88	33 13	/ /	/ /
91	Gästebetreuer	i w	311 198	256 169	42 24	12 /	167 92	13 /	/ /	/ /
911	Gastwirte, Hoteliers, Gaststättenkaufleute	i w	182 98	148 82	26 13	7 /	104 47	11 /	/ /	/ /
912	Kellner, Stewards	i w	96 77	82 67	12 8	/ /	49 35	/ /	/ /	/ /
92	Hauswirtschaftliche Berufe ..	i w	157 153	140 137	14 14	/ /	52 49	/ /	/ /	/ /
93	Reinigungsberufe	i w	586 512	569 499	14 11	/ /	157 118	/ /	/ /	/ /
933	Raum-, Hausratreiniger	i w	452 446	442 436	9 9	/ /	102 100	/ /	/ /	/ /
97	Mithelfende Familienange- hörige außerhalb der Landwirtschaft, a.n.g.	i w	54 49	40 37	10 9	/ /	27 24	/ /	/ /	/ /
98	Arbeitskräfte mit noch nicht bestimmtem Beruf	i w	88 32	45 13	29 14	11 5	12 /	/ /	/ /	/ /
99	Arbeitskräfte ohne nähere Tätigkeitsangabe	i w	199 72	147 53	31 13	19 /	96 30	12 /	/ /	6 /
	Insgesamt ...	i w	23 944 9 063	17 119 6 229	4 442 2 099	2 287 676	13 276 4 568	1 621 259	574 101	1 308 423

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

2) Einschl. gleichwertiger Berufsfachschulabschluß sowie berufliches Praktikum.

3) Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung.

4) Einschl. Ingenieurschulabschluß.

5) Einschl. Lehrerausbildung.

Beruf und Ausbildung

5 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen
und normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit ... normalerweise geleisteten Arbeitsstunden				
			unter 19	20 - 35	36 - 44	45 - 54	55 und mehr
01	Landwirte	619	25	52	58	80	403
	w	168	16	32	28	28	64
02	Tierzüchter, Fischereiberufe	11	/	/	/	/	/
	w	/	/	/	/	/	/
03	Verwalter, Berater in der Landwirtschaft und Tierzucht	17	/	/	8	/	/
	w	/	/	/	/	/	/
04	Landwirtschaftliche Arbeitskräfte, Tierpfleger ..	680	64	142	144	106	225
	w	535	50	120	114	79	173
043	Familieneigene Landarbeitkräfte, a.n.g.	584	53	126	114	91	200
	w	489	40	107	105	74	163
05	Gartenbauer	172	/	14	111	17	25
	w	50	/	11	24	/	8
051	Gärtner, Gartenarbeiter	148	/	11	96	14	23
	w	32	/	8	12	/	7
06	Forst-, Jagdberufe	54	/	/	43	6	/
	w	/	/	/	/	/	/
07	Bergleute	108	/	/	103	/	/
	w	/	/	/	/	/	/
08	Mineral-, Erdöl-, Erdgasgewinner	13	/	/	11	/	/
	w	/	/	/	/	/	/
09	Mineralaufbereiter	5	/	/	/	/	/
	w	/	/	/	/	/	/
10	Steinbearbeiter	25	/	/	19	/	/
	w	/	/	/	/	/	/
11	Baustoffhersteller	22	/	/	17	/	/
	w	/	/	/	/	/	/
12	Keramiker	36	/	/	32	/	/
	w	14	/	/	12	/	/
13	Glasmacher	34	/	/	31	/	/
	w	9	/	/	6	/	/
14	Chemiearbeiter	213	/	8	193	9	/
	w	48	/	8	40	/	/
141	Chemiebetriebswerker	159	/	/	146	8	/
	w	28	/	/	25	/	/
15	Kunststoffverarbeiter	49	/	/	42	/	/
	w	17	/	/	13	/	/
16	Papierhersteller, -verarbeiter	64	/	6	55	/	/
	w	25	/	6	19	/	/
17	Drucker	160	/	9	141	/	/
	w	27	/	8	18	/	/
18	Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	67	/	5	56	/	/
	w	16	/	/	11	/	/
19	Metallerzeuger, Walzer	61	/	/	58	/	/
	w	/	/	/	/	/	/
20	Former, Formgießer	40	/	/	38	/	/
	w	/	/	/	/	/	/
21	Metallverformer (spanlos)	75	/	/	69	/	/
	w	24	/	/	21	/	/
22	Metallverformer (spanend)	287	/	/	271	11	/
	w	12	/	/	9	/	/
221	Dreher	167	/	/	159	5	/
	w	/	/	/	/	/	/
23	Metalloberflächenbearbeiter, -vergüter, -beschichter ...	48	/	/	43	/	/
	w	7	/	/	/	/	/
24	Metallverbinder	146	/	/	136	5	/
	w	24	/	/	20	/	/
241	Schweißer, Brennschneider ..	123	/	/	116	5	/
	w	/	/	/	/	/	/
25	Schmiede	40	/	/	33	/	/
	w	/	/	/	/	/	/

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

Beruf und Ausbildung

5 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen
und normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit ... normalerweise geleisteten Arbeitsstunden				
			unter 19	20 - 35	36 - 44	45 - 54	55 und mehr
26	Feinblechner, Installateure	266	/	/	232	20	13
	w	/	/	/	/	/	/
262	Rohrinstallateure	181	/	/	156	13	10
	w	/	/	/	/	/	/
27	Schlosser	813	/	/	755	41	12
	w	9	/	/	8	/	/
28	Mechaniker	588	/	/	528	34	21
	w	25	/	/	22	/	/
281	Kraftfahrzeuginstandsetzer	316	/	/	282	19	14
	w	/	/	/	/	/	/
284	Feinmechaniker	48	/	/	44	/	/
	w	/	/	/	/	/	/
285	Sonstige Mechaniker	191	/	/	175	10	/
	w	17	/	/	15	/	/
29	Werkzeugmacher	124	/	/	117	6	/
	w	/	/	/	/	/	/
30	Metallfeinbauer und zugeordnete Berufe	86	/	/	68	8	/
	w	27	/	/	21	/	/
303	Zahntechniker	34	/	/	29	/	/
	w	12	/	/	10	/	/
31	Elektriker	634	/	8	581	30	14
	w	45	/	6	37	/	/
311	Elektroinstallateure, -monteure	453	/	/	412	26	11
	w	19	/	/	16	/	/
312	Fernmeldemonteure, -handwerker	60	/	/	59	/	/
	w	/	/	/	/	/	/
314	Elektrogerätebauer	65	/	/	62	/	/
	w	10	/	/	9	/	/
32	Montierer und Metallberufe, a.n.g.	344	/	18	312	11	/
	w	147	/	17	127	/	/
323	Metallarbeiter o.n.A.	209	/	9	192	7	/
	w	61	/	8	52	/	/
33	Spinnberufe	37	/	/	35	/	/
	w	20	/	/	18	/	/
34	Textilhersteller	59	/	6	49	/	/
	w	27	/	6	20	/	/
35	Textilverarbeiter	360	12	80	254	10	/
	w	326	11	79	227	6	/
351	Schneider	101	/	19	69	5	/
	w	78	/	18	51	/	/
352	Oberbekleidungsnäher	93	/	18	71	/	/
	w	90	/	18	69	/	/
356	Näher, a.n.g.	128	/	35	87	/	/
	w	126	/	35	85	/	/
36	Textilveredler	21	/	/	19	/	/
	w	6	/	/	/	/	/
37	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	122	/	19	86	8	6
	w	63	/	17	44	/	/
39	Back-, Konditorwarenhersteller	132	/	/	73	24	32
	w	15	/	/	11	/	/
40	Fleisch-, Fischverarbeiter	138	/	/	84	23	27
	w	12	/	/	9	/	/
401	Fleischer	125	/	/	73	23	27
	w	6	/	/	/	/	/
41	Speisenbereiter	246	9	34	149	32	22
	w	177	8	33	112	14	10
411	Köche	242	9	33	147	32	21
	w	174	8	32	110	14	10
42	Getränke-, Genußmittelhersteller	30	/	/	26	/	/
	w	7	/	/	/	/	/
43	Übrige Ernährungsberufe	29	/	/	21	/	/
	w	6	/	/	/	/	/
44	Maurer, Betonbauer	442	/	/	387	41	11
	w	/	/	/	/	/	/

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

Beruf und Ausbildung

5 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen
und normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit ... normalerweise geleisteten Arbeitsstunden				
			unter 19	20 - 35	36 - 44	45 - 54	55 und mehr
441	Maurer	392	/	/	343	36	10
	w	/	/	/	/	/	/
45	Zimmerer, Dachdecker, Gerüstbauer	161	/	/	138	16	6
	w	/	/	/	/	/	/
451	Zimmerer	101	/	/	88	10	/
	w	/	/	/	/	/	/
46	Straßen-, Tiefbauer	95	/	/	84	9	/
	w	/	/	/	/	/	/
47	Bauhilfsarbeiter	128	/	/	111	14	/
	w	/	/	/	/	/	/
48	Bauausstatter	126	/	/	102	15	7
	w	/	/	/	/	/	/
49	Raumausstatter	45	/	/	34	6	/
	w	6	/	/	/	/	/
50	Tischler, Modellbauer	304	/	/	255	26	17
	w	/	/	/	/	/	/
501	Tischler	291	/	/	245	25	16
	w	/	/	/	/	/	/
51	Maler, Lackierer und verwandte Berufe	272	/	/	228	27	13
	w	12	/	/	10	/	/
511	Maler, Lackierer (Ausbau)	217	/	/	178	25	11
	w	/	/	/	/	/	/
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher	382	8	46	319	8	/
	w	220	7	44	166	/	/
53	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	987	15	73	854	39	6
	w	367	12	64	282	9	/
54	Maschinisten und zugehörige Berufe	336	/	/	298	30	5
	w	15	/	/	13	/	/
60	Ingenieure	415	/	/	326	43	41
	w	10	/	/	7	/	/
603	Architekten, Bauingenieure ..	137	/	/	94	18	22
	w	6	/	/	/	/	/
61	Chemiker, Physiker, Mathematiker	50	/	/	41	/	/
	w	/	/	/	/	/	/
62	Techniker	728	/	7	672	34	15
	w	46	/	/	39	/	/
621	Maschinenbautechniker	54	/	/	50	/	/
	w	/	/	/	/	/	/
622	Techniker des Elektrofaches ..	89	/	/	84	/	/
	w	/	/	/	/	/	/
628	Sonstige Techniker	350	/	/	327	14	5
	w	24	/	/	20	/	/
629	Industriemeister, Werkmeister	122	/	/	113	6	/
	w	/	/	/	/	/	/
63	Technische Sonderfachkräfte ..	193	/	12	174	/	/
	w	85	/	11	72	/	/
633	Chemielaboranten	50	/	/	47	/	/
	w	19	/	/	17	/	/
635	Technische Zeichner	100	/	7	91	/	/
	w	47	/	7	39	/	/
68	Warenkaufleute	2 008	87	329	1 015	261	315
	w	1 206	80	309	616	98	103
681	Groß- und Einzelhandelskaufleute, Einkäufer	597	12	34	265	109	178
	w	195	9	23	91	31	41
682	Verkäufer	1 140	68	277	617	98	81
	w	933	66	272	474	63	59
685	Apothekenhelferinnen	35	/	5	26	/	/
	w	34	/	5	26	/	/
687	Handelsvertreter, Reisende	154	/	7	63	42	39
	w	12	/	/	/	/	/
69	Bank-, Versicherungskaufleute	488	8	26	396	29	28
	w	199	7	24	166	/	/

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

Beruf und Ausbildung

5 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen
und normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbs- tätige insgesamt	Davon mit ... normalerweise geleisteten Arbeitsstunden				
			unter 19	20 - 35	36 - 44	45 - 54	55 und mehr
691	Bankfachleute i	328	6	19	293	8	/
	w	154	5	19	130	/	/
694	Lebens-, Sachversiche- rungsfachleute i	151	/	7	97	20	24
	w	42	/	5	34	/	/
70	Andere Dienstleistungskauf- leute und zugehörige Berufe i	175	6	10	120	21	18
	w	46	/	7	28	/	/
71	Berufe des Landverkehrs i	908	5	11	668	127	97
	w	19	/	/	10	/	/
712	Eisenbahnbetriebsregler, -schaffner i	122	/	/	119	/	/
	w	/	/	/	/	/	/
714	Kraftfahrzeugführer i	701	/	11	468	122	96
	w	15	/	/	6	/	/
72	Berufe des Wasser- und Luftverkehrs i	47	/	/	30	/	12
	w	/	/	/	/	/	/
73	Berufe des Nachrichtenver- kehrs i	185	10	30	141	/	/
	w	84	10	29	44	/	/
732	Postverteiler i	132	8	21	101	/	/
	w	45	8	20	17	/	/
74	Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter i	477	17	25	407	23	6
	w	78	13	20	44	/	/
75	Unternehmer, Organisatoren, Wirtschaftsprüfer i	603	6	23	338	109	128
	w	110	/	15	62	14	15
751	Unternehmer, Geschäfts- führer, Geschäftsbe- reichsleiter i	514	/	17	285	97	112
	w	87	/	11	47	13	14
753	Wirtschaftsprüfer, Steuerberater i	64	/	/	38	9	12
	w	20	/	/	14	/	/
76	Abgeordnete, administrativ entscheidende Berufstätige i	297	/	7	268	13	8
	w	50	/	/	43	/	/
762	Leitende und administrativ entscheidende Verwaltungs- fachleute i	277	/	6	253	11	/
	w	48	/	/	41	/	/
77	Rechnungskaufleute, Daten- verarbeitungsfachleute i	479	25	93	341	15	5
	w	293	23	91	169	7	/
772	Buchhalter i	269	20	62	178	8	/
	w	198	18	61	113	/	/
774	Datenverarbeitungsfach- leute i	102	/	/	92	/	/
	w	21	/	/	17	/	/
78	Bürofach-, Bürohilfskräfte . i	3 546	121	506	2 757	98	64
	w	2 221	113	491	1 549	41	28
781	Bürofachkräfte i	3 086	96	408	2 431	90	60
	w	1 802	90	395	1 258	34	25
782	Stenographen, Stenotypisten, Maschinenschreiber i	355	15	78	254	6	/
	w	345	15	77	245	6	/
79	Dienst-, Wachberufe i	230	16	23	135	34	23
	w	51	13	17	18	/	/
80	Sicherheitswahrer i	752	/	/	674	46	26
	w	8	/	/	5	/	/
801	Soldaten, Grenzschutz-, Polizeibedienstete i	695	/	/	645	38	12
	w	6	/	/	/	/	/
81	Rechtswahrer i	100	/	/	62	15	17
	w	12	/	/	9	/	/
813	Rechtsvertreter, -berater .. i	43	/	/	17	11	12
	w	/	/	/	/	/	/

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

Beruf und Ausbildung

5 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen
und normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Davon mit ... normalerweise geleisteten Arbeitsstunden				
			unter 19	20 - 35	36 - 44	45 - 54	55 und mehr
82	Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	i 81	/	9	54	8	6
	w 39	/	7	27	/	/	
821	Publizisten	i 39	/	/	21	7	6
	w 11	/	/	6	/	/	
83	Künstler und zugeordnete Berufe	i 135	6	17	82	16	14
	w 40	/	7	25	/	/	
84	Ärzte, Apotheker	i 195	6	18	73	35	63
	w 56	/	13	23	7	10	
841	Ärzte	i 128	/	8	48	21	50
	w 32	/	6	13	/	8	
85	Übrige Gesundheitsdienstberufe	i 716	23	90	558	31	15
	w 630	22	87	486	24	11	
853	Krankenschwestern, -pfleger, Hebammen	i 329	6	29	274	13	7
	w 289	6	29	237	12	6	
856	Sprechstundenhelfer	i 205	10	35	150	7	/
	w 203	10	35	148	7	/	
86	Sozialpflegerische Berufe ..	i 266	8	38	198	13	9
	w 220	8	37	162	8	6	
861	Sozialarbeiter, Sozialpfleger	i 73	/	10	53	/	/
	w 53	/	9	36	/	/	
864	Kindergärtnerinnen, Kinderpflegerinnen	i 125	/	23	94	/	/
	w 121	/	23	91	/	/	
87	Lehrer	i 693	70	180	281	116	46
	w 336	54	107	121	42	12	
871	Hochschullehrer, Dozenten an höheren Fachschulen und Akademien	i 62	6	8	30	7	11
	w 12	/	/	5	/	/	
873	Real-, Volks-, Sonderschullehrer	i 425	42	128	173	65	17
	w 246	35	83	92	30	7	
88	Geistes- und naturwissenschaftliche Berufe, a.n.g.	i 68	/	/	50	7	/
	w 12	/	/	7	/	/	
881	Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler, a.n.g., Statistiker	i 53	/	/	40	6	/
	w 8	/	/	6	/	/	
89	Seelsorger	i 51	/	/	18	8	18
	w 12	/	/	/	/	/	
90	Körperpfleger	i 208	12	17	142	29	8
	w 168	11	16	119	18	/	
901	Friseur	i 194	10	15	134	28	7
	w 154	9	13	112	17	/	
91	Gästebetreuer	i 360	13	33	94	63	157
	w 217	12	29	65	36	75	
911	Gastwirte, Hoteliers, Gaststättenkaufleute	i 199	/	10	28	29	130
	w 101	/	8	17	15	59	
912	Kellner, Stewards	i 124	9	18	51	26	20
	w 89	8	17	37	15	12	
92	Hauswirtschaftliche Berufe ..	i 170	19	37	84	19	11
	w 165	19	37	81	19	10	
93	Reinigungsberufe	i 681	170	246	246	12	7
	w 574	169	244	150	7	/	
933	Raum-, Hausratreiniger	i 507	163	222	115	/	/
	w 497	163	220	108	/	/	
97	Mithelfende Familienangehörige außerhalb der Landwirtschaft, a.n.g.	i 57	12	14	11	5	14
	w 50	11	12	9	5	13	
98	Arbeitskräfte mit noch nicht bestimmtem Beruf	i 91	/	/	88	/	/
	w 33	/	/	31	/	/	
99	Arbeitskräfte ohne nähere Tätigkeitsangabe	i 220	10	22	153	16	19
	w 78	8	17	44	/	/	
	Insgesamt ...	i 26 021	836	2 436	18 609	2 022	2 119
	w 9 695	723	2 145	5 746	504	577	

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

Beruf und Ausbildung

6 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen und monatlichem Nettoeinkommen

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Mit Angabe des Einkommens										Ohne Angabe des Einkommens 2)	
			zusammen	davon mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... DM										
				unter 600	600 - 1 000	1 000 - 1 200	1 200 - 1 400	1 400 - 1 800	1 800 - 2 200	2 200 - 3 000	3 000 - 4 000	4 000 und mehr		
01	Landwirte	619	17	10	/	/	/	/	/	/	/	/	/	602
		168	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	165
02	Tierzüchter, Fischereiberufe	11	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6
		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
03	Verwalter, Berater in der Landwirtschaft und Tierzucht	17	12	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
04	Landwirtschaftliche Arbeitskräfte, Tierpfleger	680	48	16	11	8	6	/	/	/	/	/	/	632
		535	13	8	/	/	/	/	/	/	/	/	/	521
043	Familieneigene Landarbeitskräfte, a.n.g.	584	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	582
		489	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	488
05	Gartenbauer	172	130	24	22	25	26	23	7	/	/	/	/	42
		50	35	13	11	/	/	/	/	/	/	/	/	15
051	Gärtner, Gartenarbeiter	148	108	18	16	22	24	21	6	/	/	/	/	39
		32	18	7	6	/	/	/	/	/	/	/	/	14
06	Forst-, Jagdberufe	54	51	/	8	8	11	10	7	/	/	/	/	/
		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
07	Bergleute	108	106	/	/	7	21	54	15	/	/	/	/	/
		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
08	Mineral-, Erdöl-, Erdgasgewinner	13	13	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
09	Mineralfabrikanten	5	5	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
10	Steinbearbeiter	25	24	/	/	/	5	7	/	/	/	/	/	/
		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
11	Baustoffhersteller	22	20	/	/	/	/	7	/	/	/	/	/	/
		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
12	Keramiker	36	36	/	12	7	7	/	/	/	/	/	/	/
		14	14	/	9	/	/	/	/	/	/	/	/	/
13	Glasmacher	34	33	/	6	7	7	10	/	/	/	/	/	/
		9	8	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
14	Chemiearbeiter	213	210	11	20	27	43	65	31	11	/	/	/	/
		48	47	8	17	13	8	/	/	/	/	/	/	/
141	Chemiebetriebswerker	159	157	6	11	21	28	53	27	9	/	/	/	/
		28	27	/	8	10	/	/	/	/	/	/	/	/
15	Kunststoffverarbeiter	49	49	/	13	9	10	11	/	/	/	/	/	/
		17	17	/	10	/	/	/	/	/	/	/	/	/
16	Papierhersteller, -verarbeiter	64	63	7	13	13	9	13	5	/	/	/	/	/
		25	25	6	11	6	/	/	/	/	/	/	/	/
17	Drucker	160	157	12	14	17	24	46	25	14	/	/	/	/
		27	26	/	10	6	/	/	/	/	/	/	/	/
18	Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	67	66	7	16	15	13	9	/	/	/	/	/	/
		16	16	/	8	/	/	/	/	/	/	/	/	/
19	Metallerzeuger, Walzer	61	60	/	/	5	16	28	6	/	/	/	/	/
		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
20	Former, Formgießer	40	40	/	/	6	11	15	/	/	/	/	/	/
		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
21	Metallverformer (spanlos)	75	73	/	14	17	18	17	/	/	/	/	/	/
		24	23	/	10	7	/	/	/	/	/	/	/	/
22	Metallverformer (spanend)	287	282	12	12	40	72	110	30	6	/	/	/	/
		12	11	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
221	Dreher	167	164	9	6	22	39	66	17	/	/	/	/	/
		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
23	Metalloberflächenbearbeiter, -vergüter, -beschichter	48	47	/	/	8	11	15	/	/	/	/	/	/
		7	7	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
24	Metallverbinder	146	145	/	15	18	36	50	15	/	/	/	/	/
		24	24	/	11	6	/	/	/	/	/	/	/	/
241	Schweißer, Brennschneider	123	122	/	/	13	32	49	15	/	/	/	/	/
		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
25	Schmiede	40	38	/	/	/	7	15	/	/	/	/	/	/
		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

2) Einschl. aller Mithelfenden Familienangehörigen und Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei.

6 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen und monatlichem Nettoeinkommen

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Mit Angabe des Einkommens											Ohne Angabe des Einkommens 2)
			zusammen	davon mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... DM										
				unter 600	600 - 1 000	1 000 - 1 200	1 200 - 1 400	1 400 - 1 800	1 800 - 2 200	2 200 - 3 000	3 000 - 4 000	4 000 und mehr		
26	Feinblechner, Installateure ..	266	258	34	11	25	50	83	34	15	/	/	7	
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
262	Rohrinstallateure	181	175	26	8	17	33	54	23	10	/	/	6	
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
27	Schlosser	813	795	80	32	90	176	292	93	27	/	/	17	
	w	9	9	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
28	Mechaniker	588	576	106	42	73	108	150	60	25	7	/	12	
	w	25	24	/	11	6	/	/	/	/	/	/	/	
281	Kraftfahrzeuginstandsetzer ...	316	309	76	22	40	48	73	32	12	/	/	7	
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
284	Feinmechaniker	48	47	7	/	/	10	15	/	/	/	/	/	
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
285	Sonstige Mechaniker	191	187	18	14	25	46	55	20	8	/	/	/	
	w	17	17	/	8	/	/	/	/	/	/	/	/	
29	Werkzeugmacher	124	122	16	5	13	27	43	13	/	/	/	/	
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
30	Metallfeinbauer und zugeordnete Berufe	86	82	17	9	7	10	15	10	7	/	/	/	
	w	27	25	10	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
303	Zahntechniker	34	33	7	/	/	/	6	/	/	/	/	/	
	w	12	12	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
31	Elektriker	634	620	79	42	80	110	182	78	35	9	/	15	
	w	45	44	6	20	11	/	/	/	/	/	/	/	
311	Elektroinstallateure, -monteure	453	441	56	26	55	78	130	59	27	7	/	12	
	w	19	18	/	9	/	/	/	/	/	/	/	/	
312	Fernmeldemonteure, -handwerker	60	60	6	/	6	12	23	9	/	/	/	/	
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
314	Elektrogerätebauer	65	64	8	7	10	11	17	7	/	/	/	/	
	w	10	10	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
32	Montierer und Metallberufe, a.n.g.	344	339	20	73	83	73	67	17	5	/	/	5	
	w	147	145	15	63	46	17	/	/	/	/	/	/	
323	Metallarbeiter o.n.A.	209	206	10	35	48	50	51	10	/	/	/	/	
	w	61	60	6	27	17	8	/	/	/	/	/	/	
33	Spinnberufe	37	37	/	13	10	6	/	/	/	/	/	/	
	w	20	20	/	11	6	/	/	/	/	/	/	/	
34	Textilhersteller.....	59	58	8	15	12	10	10	/	/	/	/	/	
	w	27	27	6	13	5	/	/	/	/	/	/	/	
35	Textilverarbeiter	360	351	92	163	50	23	16	/	/	/	/	9	
	w	326	318	90	160	44	15	8	/	/	/	/	8	
351	Schneider	101	99	28	33	14	11	10	/	/	/	/	/	
	w	78	76	27	31	10	/	/	/	/	/	/	/	
352	Oberbekleidungsnaher	93	90	22	49	12	/	/	/	/	/	/	/	
	w	90	88	22	49	12	/	/	/	/	/	/	/	
356	Näher, a.n.g.	128	124	33	65	17	6	/	/	/	/	/	/	
	w	126	122	33	65	17	5	/	/	/	/	/	/	
36	Textilveredler	21	21	/	/	6	/	/	/	/	/	/	/	
	w	6	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
37	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	122	118	20	34	20	18	17	5	/	/	/	/	
	w	63	61	16	29	9	/	/	/	/	/	/	/	
39	Back-, Konditorwarenhersteller	132	125	31	13	14	14	23	14	10	5	/	7	
	w	15	14	6	5	/	/	/	/	/	/	/	/	
40	Fleisch-, Fischverarbeiter ...	138	130	23	12	13	17	32	16	10	/	/	8	
	w	12	11	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
401	Fleischer	125	118	22	7	11	15	30	16	10	/	/	7	
	w	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
41	Speisenbereiter	246	234	49	79	45	25	24	9	/	/	/	12	
	w	177	168	36	72	35	15	8	/	/	/	/	9	
411	Köche	242	231	48	77	44	24	23	9	/	/	/	12	
	w	174	166	35	70	35	15	8	/	/	/	/	9	
42	Getränke-, Genußmittelhersteller	30	29	/	/	/	7	8	/	/	/	/	/	
	w	7	7	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
43	Übrige Ernährungsberufe	29	27	/	/	/	5	7	/	/	/	/	/	
	w	6	5	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
44	Maurer, Betonbauer	442	434	27	21	63	112	134	46	22	/	/	8	
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

2) Einschl. aller Mithelfenden Familienangehörigen und Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei.

Beruf und Ausbildung

6 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen und monatlichem Nettoeinkommen

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Mit Angabe des Einkommens										Ohne Angabe des Einkommens 2)
			zusammen	davon mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... DM									
				unter 600	600 - 1 000	1 000 - 1 200	1 200 - 1 400	1 400 - 1 800	1 800 - 2 200	2 200 - 3 000	3 000 - 4 000	4 000 und mehr	
441	Maurer	392	384	24	20	56	101	117	40	20	/	/	7
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
45	Zimmerer, Dachdecker, Gerüstbauer	161	157	12	8	17	38	50	21	7	/	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
451	Zimmerer	101	98	8	/	10	24	31	14	/	/	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
46	Straßen-, Tiefbauer	95	93	/	6	13	20	14	5	/	/	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
47	Bauhilfsarbeiter	128	125	/	19	37	32	24	7	/	/	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
48	Bauausstatter	126	122	7	/	10	23	40	23	10	/	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
49	Raumausstatter	45	44	/	/	7	8	11	6	/	/	/	/
	w	6	5	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
50	Tischler, Modellbauer	304	295	35	16	38	71	86	27	14	/	/	10
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
501	Tischler	291	282	34	15	37	68	83	26	13	/	/	9
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
51	Maler, Lackierer und verwandte Berufe	272	265	27	16	43	68	72	22	11	5	/	7
	w	12	11	/	6	/	/	/	/	/	/	/	/
511	Maler, Lackierer (Ausbau)	217	211	23	9	34	56	57	16	9	/	/	6
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
52	Warenprüfer, Versand- fertigtmacher	382	377	39	123	73	61	56	18	6	/	/	/
	w	220	217	38	111	46	17	5	/	/	/	/	/
53	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	987	944	90	225	207	200	177	36	9	/	/	42
	w	367	355	62	163	86	31	12	/	/	/	/	12
54	Maschinenisten und zuge- hörige Berufe	336	330	/	14	43	82	126	47	14	/	/	6
	w	15	14	/	/	5	/	/	/	/	/	/	/
60	Ingenieure	415	396	/	/	/	5	37	65	143	94	44	19
	w	10	9	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
603	Architekten, Bauingenieure ...	137	130	/	/	/	/	12	20	45	32	16	7
	w	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
61	Chemiker, Physiker, Mathematiker	50	48	/	/	/	/	/	7	13	14	8	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
62	Techniker	728	711	13	14	20	51	189	200	173	43	8	17
	w	46	44	/	7	7	9	12	/	/	/	/	/
621	Maschinenbautechniker	54	52	/	/	/	/	12	16	14	/	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
622	Techniker des Elektrofaches ..	89	87	6	/	5	12	26	18	13	/	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
628	Sonstige Techniker	350	340	/	6	6	22	92	100	85	22	/	10
	w	24	23	/	/	/	/	6	/	/	/	/	/
629	Industriemeister, Werkmeister	122	120	/	/	/	6	33	42	31	/	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
63	Technische Sonderfachkräfte ..	193	187	27	24	30	33	42	20	10	/	/	6
	w	85	83	15	18	19	17	10	/	/	/	/	/
633	Chemielaboranten	50	48	/	/	7	8	12	8	/	/	/	/
	w	19	18	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
635	Technische Zeichner	100	97	16	15	18	18	21	7	/	/	/	/
	w	47	45	9	10	11	10	/	/	/	/	/	/
68	Warenkaufleute	2 008	1 837	416	434	190	141	197	153	147	86	73	171
	w	1 206	1 082	368	389	135	70	64	32	15	5	5	124
681	Groß- und Einzelhandels- kaufleute, Einkäufer	597	542	57	57	43	37	76	77	83	58	53	55
	w	195	169	35	38	22	15	23	16	11	/	/	26
682	Verkäufer	1 140	1 038	334	347	126	84	80	36	21	6	/	103
	w	933	840	312	327	101	49	35	12	/	/	/	93
685	Apothekenhelferinnen	35	34	9	12	6	/	/	/	/	/	/	/
	w	34	33	9	12	6	/	/	/	/	/	/	/
687	Handelsvertreter, Reisende	154	149	/	/	7	9	30	31	35	18	13	5
	w	12	11	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
69	Bank-, Versicherungs- kaufleute	488	472	37	40	59	68	96	68	58	29	19	15
	w	199	193	24	34	41	43	36	10	/	/	/	6

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

2) Einschl. aller Mithelfenden Familienangehörigen und Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei.

Beruf und Ausbildung

6 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen und monatlichem Nettoeinkommen

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Mit Angabe des Einkommens											Ohne Angabe des Einkommens 2)
			zusammen	davon mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... DM										
				unter 600	600 - 1 000	1 000 - 1 200	1 200 - 1 400	1 400 - 1 800	1 800 - 2 200	2 200 - 3 000	3 000 - 4 000	4 000 und mehr		
691	Bankfachleute	i	328	320	30	33	47	47	66	40	31	16	9	9
		w	154	151	19	29	33	32	27	8	/	/	/	/
694	Lebens-, Sachversicherungs-fachleute	i	151	145	7	7	11	20	28	26	24	13	9	6
		w	42	40	/	5	7	11	9	/	/	/	/	/
70	Andere Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	i	175	165	13	12	13	17	40	27	23	11	9	11
		w	46	41	9	8	7	/	7	/	/	/	/	/
71	Berufe des Landverkehrs	i	908	890	9	33	92	178	360	163	46	6	/	18
		w	19	17	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
712	Eisenbahnbetriebsregler, -schaffner	i	122	121	/	/	10	17	52	29	7	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
714	Kraftfahrzeugführer	i	701	685	6	30	79	153	269	109	33	/	/	16
		w	15	13	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
72	Berufe des Wasser- und Luftverkehrs	i	47	45	/	/	/	/	11	9	9	6	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
73	Berufe des Nachrichtenverkehrs	i	185	182	22	34	24	35	52	12	/	/	/	/
		w	84	82	17	29	14	14	7	/	/	/	/	/
732	Postverteiler	i	132	131	17	22	15	24	42	8	/	/	/	/
		w	45	45	12	18	6	6	/	/	/	/	/	/
74	Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	i	477	468	32	62	97	113	120	32	11	/	/	9
		w	78	76	25	28	14	5	/	/	/	/	/	/
75	Unternehmer, Organisatoren, Wirtschaftsprüfer	i	603	564	12	18	16	25	56	89	134	108	106	39
		w	110	98	8	12	10	13	17	16	10	6	6	12
751	Unternehmer, Geschäftsführer, Geschäftsbe-reichsleiter	i	514	481	5	13	13	21	46	79	118	95	91	33
		w	87	77	/	8	8	11	15	14	9	5	/	9
753	Wirtschaftsprüfer, Steuerberater	i	64	59	6	/	/	/	6	7	10	9	11	/
		w	20	18	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
76	Abgeordnete, administrativ entscheidende Berufstätige ..	i	297	292	/	12	10	15	48	55	83	52	15	5
		w	50	48	/	7	6	7	14	8	/	/	/	/
762	Leitende und administrativ entscheidende Verwaltungsfachleute	i	277	272	/	12	10	15	44	52	78	48	12	/
		w	48	46	/	7	6	7	13	8	/	/	/	/
77	Rechnungskaufleute, Daten-verarbeitungsfachleute	i	479	457	45	79	45	53	96	61	52	20	5	23
		w	293	275	42	76	38	42	52	15	7	/	/	18
772	Buchhalter	i	269	252	22	49	29	36	58	30	20	7	/	17
		w	198	184	21	48	25	30	39	12	6	/	/	15
774	Datenverarbeitungsfach-leute	i	102	99	5	/	5	6	21	20	24	11	/	/
		w	21	20	/	/	/	/	5	/	/	/	/	/
78	Bürofach-, Bürohilfskräfte ...	i	3 546	3 360	389	544	446	520	742	377	247	74	21	187
		w	2 221	2 076	323	492	360	364	380	109	41	6	/	145
781	Bürofachkräfte	i	3 086	2 923	353	459	377	433	634	342	234	72	21	162
		w	1 802	1 680	288	409	295	290	283	79	30	/	/	123
782	Stenographen, Stenotypisten, Maschinenschreiber	i	355	339	22	63	52	64	92	31	12	/	/	16
		w	345	329	22	63	52	62	90	29	10	/	/	16
79	Dienst-, Wachberufe	i	230	225	24	28	30	43	69	21	9	/	/	5
		w	51	49	20	16	7	/	/	/	/	/	/	/
80	Sicherheitswahrer	i	752	624	211	35	56	48	93	89	74	14	/	128
		w	8	7	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
801	Soldaten, Grenzschutz-, Polizeibedienstete	i	695	569	209	34	52	42	79	74	64	12	/	127
		w	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
81	Rechtswahrer	i	100	94	/	/	/	6	11	10	21	20	20	5
		w	12	12	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
813	Rechtsvertreter, -berater	i	43	40	/	/	/	/	/	/	7	10	14	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

2) Einschl. aller Mithelfenden Familienangehörigen und Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei.

**6 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen
und monatlichem Nettoeinkommen**

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Mit Angabe des Einkommens										Ohne Angabe des Einkommens 2)	
			zusammen	davon mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... DM										
				unter 600	600 - 1 000	1 000 - 1 200	1 200 - 1 400	1 400 - 1 800	1 800 - 2 200	2 200 - 3 000	3 000 - 4 000	4 000 und mehr		
82	Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	i	81	78	/	6	/	7	14	14	16	8	/	/
		w	39	37	/	/	/	9	8	/	/	/	/	/
821	Publizisten	i	39	37	/	/	/	/	5	10	7	/	/	/
		w	11	10	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
83	Künstler und zugeordnete Berufe	i	135	128	13	14	11	14	23	21	19	8	6	7
		w	40	38	8	7	/	5	/	/	/	/	/	/
84	Ärzte, Apotheker	i	195	178	/	6	/	/	7	13	27	38	76	16
		w	56	49	/	/	/	/	6	8	8	8	9	7
841	Ärzte	i	128	118	/	/	/	/	8	19	28	52	10	10
		w	32	27	/	/	/	/	/	5	7	5	/	/
85	Übrige Gesundheitsdienstberufe	i	716	684	126	156	113	116	120	33	14	/	/	33
		w	630	600	117	148	105	104	95	22	7	/	/	30
853	Krankenschwestern, -pfleger, Hebammen	i	329	317	44	59	48	66	76	18	6	/	/	12
		w	289	278	40	55	44	60	62	13	/	/	/	11
856	Sprechstundenhelfer	i	205	191	62	64	33	18	11	/	/	/	/	14
		w	203	189	62	63	32	18	11	/	/	/	/	14
86	Sozialpflegerische Berufe	i	266	256	31	54	46	44	44	20	14	/	/	10
		w	220	211	28	52	44	40	31	10	5	/	/	9
861	Sozialarbeiter, Sozialpfleger	i	73	69	9	14	7	10	13	8	7	/	/	/
		w	53	50	8	12	7	8	9	/	/	/	/	/
864	Kindergärtnerinnen, Kinderpflegerinnen	i	125	120	16	33	31	22	14	/	/	/	/	/
		w	121	117	16	33	31	21	13	/	/	/	/	/
87	Lehrer	i	693	679	31	38	40	36	68	136	206	103	22	14
		w	336	328	25	30	30	25	42	84	77	13	/	8
871	Hochschullehrer, Dozenten an höheren Fachschulen und Akademien	i	62	60	/	/	/	/	/	7	15	15	9	/
		w	12	12	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
873	Real-, Volks-, Sonderschullehrer	i	425	417	14	26	27	22	42	101	135	47	/	8
		w	246	240	12	21	23	18	31	68	59	7	/	6
88	Geistes- und naturwissenschaftliche Berufe, a.n.g. ..	i	68	66	/	/	/	/	7	12	18	12	8	/
		w	12	11	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
881	Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler, a.n.g., Statistiker	i	53	52	/	/	/	/	6	10	15	10	6	/
		w	8	8	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
89	Seelsorger	i	51	47	5	/	/	/	6	9	12	5	/	/
		w	12	11	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
90	Körperpfleger	i	208	194	81	53	20	11	12	8	6	/	/	14
		w	168	157	78	48	14	7	5	/	/	/	/	11
901	Friseur	i	194	181	78	50	17	10	11	8	/	/	/	13
		w	154	144	74	46	11	/	/	/	/	/	/	11
91	Gästebetreuer	i	360	303	45	73	42	34	40	30	22	11	7	57
		w	217	175	37	59	26	19	18	9	6	/	/	41
911	Gastwirte, Hoteliers, Gaststättenkaufleute	i	199	157	18	25	20	13	23	22	18	11	7	43
		w	101	72	13	18	11	6	9	7	/	/	/	30
912	Kellner, Stewards	i	124	113	20	36	17	17	14	5	/	/	/	10
		w	89	80	17	32	11	11	7	/	/	/	/	8
92	Hauswirtschaftliche Berufe ...	i	170	161	63	55	22	11	5	/	/	/	/	9
		w	165	157	63	55	22	11	/	/	/	/	/	8
93	Reinigungsberufe	i	681	669	300	187	75	47	44	11	/	/	/	12
		w	574	563	297	178	53	21	13	/	/	/	/	10
933	Raum-, Hausratreiniger	i	507	499	275	149	44	18	12	/	/	/	/	8
		w	497	489	274	146	41	16	10	/	/	/	/	8
97	Mithelfende Familienangehörige außerhalb der Landwirtschaft, a.n.g.	i	57	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	51
		w	50	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	46
98	Arbeitskräfte mit noch nicht bestimmtem Beruf	i	91	84	72	10	/	/	/	/	/	/	/	7
		w	33	30	25	/	/	/	/	/	/	/	/	/
99	Arbeitskräfte ohne nähere Tätigkeitsangabe	i	220	177	38	23	18	18	37	18	12	8	6	43
		w	78	62	25	16	7	/	/	/	/	/	/	17
	Insgesamt ...	i	26 021	23 560	3 033	3 266	2 890	3 461	4 998	2 592	1 945	868	507	2 461
		w	9 695	8 417	1 942	2 545	1 350	997	912	376	212	55	29	1 278

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

2) Einschl. aller Mithelfenden Familienangehörigen und Selbstständige in der Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei.

7 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen
und Stellung im Beruf

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Stellung im Beruf							
			Selbstständige	Mit-helfende Familienangehörige	Beamte	Ange-stellte	darunter Auszubildende 2)	Arbeiter	darunter Auszubildende 3)	
01	Landwirte	i	619	474	114	/	/	/	27	8
		w	168	62	96	/	/	/	9	/
02	Tierzüchter, Fischereiberufe	i	11	5	/	/	/	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
03	Verwalter, Berater in der Landwirtschaft und Tierzucht	i	17	/	/	/	6	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
04	Landwirtschaftliche Arbeitskräfte, Tierpfleger	i	680	15	603	/	/	/	59	6
		w	535	7	508	/	/	/	18	/
043	Familieneigene Landarbeitskräfte, a.n.g.	i	584	/	569	/	/	/	9	/
		w	489	/	479	/	/	/	5	/
05	Gartenbauer	i	172	27	13	/	17	/	115	11
		w	50	/	11	/	7	/	28	/
051	Gärtner, Gartenarbeiter	i	148	24	12	/	10	/	102	8
		w	32	/	10	/	/	/	17	/
06	Forst-, Jagdberufe	i	54	/	/	5	/	/	43	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
07	Bergleute	i	108	/	/	/	/	/	105	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
08	Mineral-, Erdöl-, Erdgasgewinner	i	13	/	/	/	/	/	11	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
09	Mineralaufbereiter	i	5	/	/	/	/	/	/	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
10	Steinbearbeiter	i	25	/	/	/	/	/	19	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
11	Baustoffhersteller	i	22	/	/	/	/	/	18	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
12	Keramiker	i	36	/	/	/	/	/	33	/
		w	14	/	/	/	/	/	14	/
13	Glasmacher	i	34	/	/	/	/	/	32	/
		w	9	/	/	/	/	/	8	/
14	Chemiearbeiter	i	213	/	/	/	23	/	189	/
		w	48	/	/	/	/	/	44	/
141	Chemiebetriebswerker	i	159	/	/	/	13	/	144	/
		w	28	/	/	/	/	/	27	/
15	Kunststoffverarbeiter	i	49	/	/	/	/	/	47	/
		w	17	/	/	/	/	/	17	/
16	Papierhersteller, -verarbeiter	i	64	/	/	/	/	/	59	/
		w	25	/	/	/	/	/	25	/
17	Drucker	i	160	7	/	/	30	/	122	5
		w	27	/	/	/	6	/	21	/
18	Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	i	67	/	/	/	/	/	61	/
		w	16	/	/	/	/	/	16	/
19	Metallerzeuger, Walzer	i	61	/	/	/	/	/	58	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
20	Former, Formgießer	i	40	/	/	/	/	/	38	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
21	Metallverformer (spanlos)	i	75	/	/	/	/	/	73	/
		w	24	/	/	/	/	/	23	/
22	Metallverformer (spanend)	i	287	/	/	/	7	/	275	7
		w	12	/	/	/	/	/	11	/
221	Dreher	i	167	/	/	/	/	/	161	7
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
23	Metalloberflächenbearbeiter, -vergüter, -beschichter	i	48	/	/	/	/	/	44	/
		w	7	/	/	/	/	/	7	/
24	Metallverbinder	i	146	/	/	/	/	/	142	/
		w	24	/	/	/	/	/	23	/
241	Schweißer, Brennschneider	i	123	/	/	/	/	/	120	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/
25	Schmiede	i	40	7	/	/	/	/	32	/
		w	/	/	/	/	/	/	/	/

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

2) In anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

3) In anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

7 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen
und Stellung im Beruf

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Stellung im Beruf							
			Selb- ständige	Mit- helfende Familien- angehörige	Beamte	Ange- stellte	darunter Auszubil- dende 2)	Arbeiter	darunter Auszubil- dende 3)	
26	Feinblechner, Installateure .. i	266	24	/	/	/	15	/	227	29
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/
262	Rohrinstallateure	181	18	/	/	/	10	/	152	22
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/
27	Schlosser	813	17	/	/	/	43	5	752	60
	w	9	/	/	/	/	/	/	9	/
28	Mechaniker	588	36	/	/	/	69	6	479	84
	w	25	/	/	/	/	/	/	23	/
281	Kraftfahrzeuginstandsetzer ...	316	22	/	/	/	37	/	255	64
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/
284	Feinmechaniker	48	/	/	/	/	7	/	39	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/
285	Sonstige Mechaniker	191	/	/	/	/	21	/	164	12
	w	17	/	/	/	/	/	/	16	/
29	Werkzeugmacher	124	/	/	/	/	9	/	113	12
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/
30	Metallfeinbauer und zuge- ordnete Berufe	86	11	/	/	/	36	/	38	8
	w	27	/	/	/	/	12	/	13	/
303	Zahntechniker	34	/	/	/	/	21	/	11	/
	w	12	/	/	/	/	8	/	/	/
31	Elektriker	634	26	/	/	18	97	8	493	57
	w	45	/	/	/	/	/	/	41	/
311	Elektroinstallateure, -monteure	453	21	/	/	/	62	5	369	44
	w	19	/	/	/	/	/	/	17	/
312	Fernmeldemonteure, -handwerker	60	/	/	/	16	9	/	35	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/
314	Elektrogerätebauer	65	/	/	/	/	16	/	47	/
	w	10	/	/	/	/	/	/	10	/
32	Montierer und Metall- berufe, a.n.g.	344	/	/	/	/	6	/	336	/
	w	147	/	/	/	/	/	/	145	/
323	Metallarbeiter o.n.A.	209	/	/	/	/	/	/	206	/
	w	61	/	/	/	/	/	/	61	/
33	Spinnberufe	37	/	/	/	/	/	/	35	/
	w	20	/	/	/	/	/	/	20	/
34	Textilhersteller.....	59	/	/	/	/	/	/	54	/
	w	27	/	/	/	/	/	/	26	/
35	Textilverarbeiter	360	22	/	/	/	19	/	317	17
	w	326	16	/	/	/	16	/	293	16
351	Schneider	101	18	/	/	/	12	/	71	8
	w	78	12	/	/	/	9	/	57	8
352	Oberbekleidungsnäher	93	/	/	/	/	/	/	88	5
	w	90	/	/	/	/	/	/	85	5
356	Näher, a.n.g.	128	/	/	/	/	/	/	123	/
	w	126	/	/	/	/	/	/	121	/
36	Textilveredler	21	/	/	/	/	/	/	20	/
	w	6	/	/	/	/	/	/	6	/
37	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	122	15	/	/	/	5	/	100	/
	w	63	/	/	/	/	/	/	60	/
39	Back-, Konditorwaren- hersteller	132	37	/	/	/	11	/	83	25
	w	15	/	/	/	/	/	/	11	/
40	Fleisch-, Fischverarbeiter ...	138	28	/	/	/	19	/	89	19
	w	12	/	/	/	/	/	/	10	/
401	Fleischer	125	27	/	/	/	19	/	78	19
	w	6	/	/	/	/	/	/	/	/
41	Speisenbereiter	246	6	7	/	/	37	/	196	10
	w	177	/	5	/	/	17	/	152	/
411	Köche	242	6	7	/	/	37	/	192	10
	w	174	/	5	/	/	17	/	149	/
42	Getränke-, Genußmittel- hersteller	30	/	/	/	/	/	/	24	/
	w	7	/	/	/	/	/	/	6	/
43	Übrige Ernährungsberufe	29	/	/	/	/	/	/	22	/
	w	6	/	/	/	/	/	/	5	/
44	Maurer, Betonbauer	442	23	/	/	/	25	/	394	22
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.
2) In anerkannten kaufmännischen und technischen
Ausbildungsberufen.

3) In anerkannten gewerblichen Ausbildungs-
berufen.

7 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen
und Stellung im Beruf

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Stellung im Beruf							
			Selbstständige	Mithelfende Familienangehörige	Beamte	Ange-stellte	darunter Auszubildende 2)	Arbeiter	darunter Auszubildende 3)	
441	Maurer i	392	22	/	/	/	24	/	345	20
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/
45	Zimmerer, Dachdecker, Gerüstbauer i	161	13	/	/	/	5	/	142	9
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/
451	Zimmerer i	101	6	/	/	/	/	/	92	7
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/
46	Straßen-, Tiefbauer i	95	/	/	/	/	11	/	82	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/
47	Bauhilfsarbeiter i	128	/	/	/	/	/	/	126	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/
48	Bauausstatter i	126	14	/	/	/	/	/	106	6
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/
49	Raumausstatter i	45	9	/	/	/	5	/	30	/
	w	6	/	/	/	/	/	/	/	/
50	Tischler, Modellbauer i	304	37	/	/	/	16	/	250	29
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/
501	Tischler i	291	35	/	/	/	15	/	241	28
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/
51	Maler, Lackierer und verwandte Berufe i	272	36	/	/	/	9	/	226	21
	w	12	/	/	/	/	/	/	11	/
511	Maler, Lackierer (Ausbau) i	217	33	/	/	/	8	/	176	19
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher i	382	/	/	/	/	34	/	344	/
	w	220	/	/	/	/	13	/	206	/
53	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe i	987	/	/	/	/	11	/	970	/
	w	367	/	/	/	/	/	/	361	/
54	Maschinenisten und zugehörige Berufe i	336	/	/	/	/	17	/	314	/
	w	15	/	/	/	/	/	/	14	/
60	Ingenieure i	415	56	/	/	38	313	/	7	/
	w	10	/	/	/	/	7	/	/	/
603	Architekten, Bauingenieure ... i	137	40	/	/	14	82	/	/	/
	w	6	/	/	/	/	/	/	/	/
61	Chemiker, Physiker, Mathematiker i	50	/	/	/	/	45	/	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/
62	Techniker i	728	14	/	/	36	602	5	76	5
	w	46	/	/	/	/	38	/	6	/
621	Maschinenbautechniker i	54	/	/	/	/	44	/	8	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/
622	Techniker des Elektrofaches .. i	89	/	/	/	12	53	/	21	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/
628	Sonstige Techniker i	350	/	/	/	11	321	/	15	/
	w	24	/	/	/	/	22	/	/	/
629	Industriemeister, Werkmeister i	122	/	/	/	8	89	/	22	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/
63	Technische Sonderfachkräfte .. i	193	/	/	/	/	157	16	32	/
	w	85	/	/	/	/	71	8	13	/
633	Chemielaboranten i	50	/	/	/	/	41	/	9	/
	w	19	/	/	/	/	17	/	/	/
635	Technische Zeichner i	100	/	/	/	/	94	12	/	/
	w	47	/	/	/	/	44	6	/	/
68	Warenkaufleute i	2 008	469	81	/	/	1 250	93	204	18
	w	1 206	149	74	/	/	834	67	146	12
681	Groß- und Einzelhandelskaufleute, Einkäufer i	597	348	11	/	/	227	22	10	/
	w	195	109	9	/	/	73	10	/	/
682	Verkäufer i	1 140	46	67	/	/	853	63	172	12
	w	933	30	63	/	/	702	50	137	9
685	Apothekenhelferinnen i	35	/	/	/	/	32	/	/	/
	w	34	/	/	/	/	32	/	/	/
687	Handelsvertreter, Reisende i	154	49	/	/	/	102	/	/	/
	w	12	6	/	/	/	/	/	/	/
69	Bank-, Versicherungskaufleute i	488	33	/	/	13	438	27	/	/
	w	199	/	/	/	/	193	14	/	/

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

2) In anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

3) In anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

7 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen
und Stellung im Beruf

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Stellung im Beruf						
			Selbstständige	Mithelfende Familienangehörige	Beamte	Ange-stellte	darunter Auszubildende 2)	Arbeiter	darunter Auszubildende 3)
691	Bankfachleute	328	/	/	10	314	22	/	/
	w	154	/	/	/	153	12	/	/
694	Lebens-, Sachversicherungs-fachleute	151	29	/	/	118	/	/	/
	w	42	/	/	/	38	/	/	/
70	Andere Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	175	34	/	/	116	/	20	/
	w	46	10	/	/	30	/	/	/
71	Berufe des Landverkehrs	908	51	/	126	70	/	658	/
	w	19	/	/	/	/	/	10	/
712	Eisenbahnbetriebsregler, -schaffner	122	/	/	77	9	/	35	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/
714	Kraftfahrzeugführer	701	50	/	10	50	/	588	/
	w	15	/	/	/	/	/	8	/
72	Berufe des Wasser- und Luftverkehrs	47	/	/	/	21	/	18	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/
73	Berufe des Nachrichtenverkehrs	185	/	/	72	56	/	56	/
	w	84	/	/	8	39	/	37	/
732	Postverteiler	132	/	/	65	15	/	52	/
	w	45	/	/	/	6	/	34	/
74	Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	477	/	/	/	76	/	393	/
	w	78	/	/	/	9	/	67	/
75	Unternehmer, Organisatoren, Wirtschaftsprüfer	603	163	6	14	413	5	7	/
	w	110	31	/	/	71	/	/	/
751	Unternehmer, Geschäftsführer, Geschäftsbe-reichsleiter	514	133	/	7	363	/	6	/
	w	87	27	/	/	54	/	/	/
753	Wirtschaftsprüfer, Steuerberater	64	24	/	6	33	/	/	/
	w	20	/	/	/	14	/	/	/
76	Abgeordnete, administrativ entscheidende Berufstätige ..	297	/	/	214	72	/	10	/
	w	50	/	/	28	18	/	/	/
762	Leitende und administrativ entscheidende Verwaltungsfachleute	277	/	/	208	62	/	6	/
	w	48	/	/	28	17	/	/	/
77	Rechnungskaufleute, Daten-verarbeitungsfachleute	479	/	9	16	430	/	20	/
	w	293	/	9	/	265	/	14	/
772	Buchhalter	269	/	9	/	252	/	/	/
	w	198	/	8	/	184	/	/	/
774	Datenverarbeitungsfach-leute	102	/	/	6	88	/	7	/
	w	21	/	/	/	18	/	/	/
78	Bürofach-, Bürohilfskräfte ...	3 546	30	74	358	2 997	145	88	8
	w	2 221	11	72	84	2 006	93	48	/
781	Bürofachkräfte	3 086	28	63	343	2 594	143	58	8
	w	1 802	10	61	78	1 620	91	34	/
782	Stenographen, Stenotypisten, Maschinenschreiber	355	/	6	9	333	/	5	/
	w	345	/	6	6	327	/	/	/
79	Dienst-, Wachberufe	230	/	/	/	57	/	166	/
	w	51	/	/	/	12	/	38	/
80	Sicherheitswahrer	752	9	/	702	24	/	18	/
	w	8	/	/	/	/	/	/	/
801	Soldaten, Grenzschutz-, Polizeibedienstete	695	/	/	683	9	/	/	/
	w	6	/	/	/	/	/	/	/
81	Rechtswahrer	100	26	/	56	16	/	/	/
	w	12	/	/	7	/	/	/	/
813	Rechtsvertreter, -berater	43	24	/	8	10	/	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.
2) In anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

3) In anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

Beruf und Ausbildung

7 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen
und Stellung im Beruf

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Stellung im Beruf						
			Selbstständige	Mithelfende Familienangehörige	Beamte	Ange-stellte	darunter Auszubildende 2)	Arbeiter	darunter Auszubildende 3)
82	Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	i 81 w 39	13 /	/ /	7 /	59 29	/ /	/ /	/ /
821	Publizisten	i 39 w 11	11 /	/ /	/ /	27 7	/ /	/ /	/ /
83	Künstler und zugeordnete Berufe	i 135 w 40	37 9	/ /	/ /	79 25	/ /	17 6	/ /
84	Ärzte, Apotheker	i 195 w 56	98 18	/ /	15 /	78 33	/ /	/ /	/ /
841	Ärzte	i 128 w 32	60 11	/ /	13 /	52 17	/ /	/ /	/ /
85	Übrige Gesundheitsdienst- berufe	i 716 w 630	14 8	8 8	6 /	630 562	66 62	58 48	9 8
853	Krankenschwestern, -pfleger, Hebammen	i 329 w 289	/ /	/ /	/ /	305 269	32 29	19 16	/ /
856	Sprechstundenhelfer	i 205 w 203	/ /	7 7	/ /	191 189	29 29	6 6	/ /
86	Sozialpflegerische Berufe	i 266 w 220	/ /	/ /	11 5	231 195	7 6	20 18	/ /
861	Sozialarbeiter, Sozial- pfleger	i 73 w 53	/ /	/ /	7 /	54 39	/ /	11 9	/ /
864	Kindergärtnerinnen, Kinder- pflegerinnen	i 125 w 121	/ /	/ /	/ /	116 113	/ /	7 7	/ /
87	Lehrer	i 693 w 336	23 8	/ /	489 223	176 102	/ /	5 /	/ /
871	Hochschullehrer, Dozenten an höheren Fachschulen und Akademien	i 62 w 12	/ /	/ /	33 /	28 9	/ /	/ /	/ /
873	Real-, Volks-, Sonder- schullehrer	i 425 w 246	/ /	/ /	332 180	88 62	/ /	/ /	/ /
88	Geistes- und naturwissen- schaftliche Berufe, a.n.g. ..	i 68 w 12	7 /	/ /	7 /	54 9	/ /	/ /	/ /
881	Wirtschafts- und Sozial- wissenschaftler, a.n.g., Statistiker	i 53 w 8	/ /	/ /	/ /	45 6	/ /	/ /	/ /
89	Seelsorger	i 51 w 12	/ /	/ /	24 /	21 8	/ /	/ /	/ /
90	Körperpfleger	i 208 w 168	47 23	6 6	/ /	42 38	/ /	112 101	42 40
901	Friseure	i 194 w 154	40 16	6 6	/ /	36 32	/ /	111 100	42 40
91	Gästebetreuer	i 360 w 217	144 63	32 29	/ /	76 48	/ /	108 77	6 /
911	Gastwirte, Hoteliers, Gaststättenkaufleute	i 199 w 101	140 60	24 21	/ /	23 12	/ /	12 8	/ /
912	Kellner, Stewards	i 124 w 89	/ /	5 /	/ /	42 29	/ /	75 54	/ /
92	Hauswirtschaftliche Berufe ...	i 170 w 165	/ /	5 5	/ /	39 36	/ /	123 121	/ /
93	Reinigungsberufe	i 681 w 574	17 11	/ /	/ /	24 18	/ /	637 541	/ /
933	Raum-, Hausratreiniger	i 507 w 497	/ /	/ /	/ /	15 15	/ /	486 477	/ /
97	Mithelfende Familienange- hörige außerhalb der Landwirtschaft, a.n.g.	i 57 w 50	/ /	48 44	/ /	/ /	/ /	5 /	/ /
98	Arbeitskräfte mit noch nicht bestimmten Beruf	i 91 w 33	/ /	/ /	/ /	41 21	29 13	49 11	41 9
99	Arbeitskräfte ohne nähere Tätigkeitsangabe	i 220 w 78	37 9	/ /	/ /	52 24	5 /	124 41	8 /
	Insgesamt ...	i 26 021 w 9 695	2 291 482	1 049 903	2 269 385	9 396 4 857	462 292	11 016 3 068	641 135

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

2) In anerkannten kaufmännischen und technischen
Ausbildungsberufen.3) In anerkannten gewerblichen Ausbildungs-
berufen.

112 20

ausgehend von dem
nach E. Meyer

nach E. Meyer

Beruf und Ausbildung

8 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen und Wirtschaftsabteilungen

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Wirtschaftsabteilung													
			Land- und Forst- wirt- schaft, Tierhal- tung und Fi- scherei	Energie- wirt- schaft und Wasser- ver- sor- gung, Bergbau	Verar- beiten- des Ge- werbe (ohne Bau- gewerbe)	Bau- gewerbe	Handel	Ver- kehr und Nach- richten- über- mitt- lung	Kredit- insti- tute und Ver- siche- rungs- gewerbe	Dienst- lei- stungen, soweit ander- weitig nicht ge- nannt	Organi- sationen ohne Er- werbs- charak- ter und Private Haus- halte	Ge- biets- körper- schaften und Sozial- ver- siche- rung				
01	Landwirte	i w	619 168	615 167	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
02	Tierzüchter, Fische- reiberufe	i w	11 /	10 /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
03	Verwalter, Berater in der Landwirtschaft und Tierzucht	i w	17 /	9 /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
04	Landwirtschaftliche Arbeitskräfte, Tierpfleger	i w	680 535	667 530	/	/	/	/	/	/	/	6 /	/	/	/	/
043	Familieneigene Landar- beitskräfte, a.n.g.	i w	584 489	583 488	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
05	Gartenbauer	i w	172 50	107 34	/	/	/	13 11	/	/	/	12 /	/	/	/	31 /
051	Gärtner, Gartenarbeiter ..	i w	148 32	97 27	/	/	/	/	/	/	/	11 /	/	/	/	30 /
06	Forst-, Jagdberufe	i w	54 /	42 /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	8 /
07	Bergleute	i w	108 /	/	106	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
08	Mineral-, Erdöl-, Erdgasgewinner	i w	13 /	/	/	8 /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
09	Mineralaufbereiter	i w	5 /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
10	Steinbearbeiter	i w	25 /	/	/	23 /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
11	Baustoffhersteller	i w	22 /	/	/	18 /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
12	Keramiker	i w	36 14	/	/	35 14	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
13	Glasmacher	i w	34 9	/	/	33 8	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
14	Chemiearbeiter	i w	213 48	/	/	200 43	/	/	/	/	/	6 /	/	/	/	/
141	Chemiebetriebswerker	i w	159 28	/	/	154 27	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
15	Kunststoffverarbeiter	i w	49 17	/	/	49 17	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
16	Papierhersteller, -verarbeiter	i w	64 25	/	/	57 23	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
17	Drucker	i w	160 27	/	/	129 22	/	/	/	/	/	21 /	/	/	/	6 /
18	Holzaufbereiter, Holz- warenfertiger und verwandte Berufe	i w	67 16	/	/	62 15	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
19	Metallerzeuger, Walzer ...	i w	61 /	/	/	58 /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
20	Former, Formgießer	i w	40 /	/	/	40 /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
21	Metallverformer (spanlos) ..	i w	75 24	/	/	71 24	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
22	Metallverformer (spanend)	i w	287 12	/	/	279 12	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
221	Dreher	i w	167 /	/	/	161 /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
23	Metalloberflächenbe- arbeiter, -vergüter, -beschichter	i w	48 7	/	/	47 7	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
24	Metallverbinder	i w	146 24	/	/	132 24	/	/	5	/	/	/	/	/	/	/
241	Schweißer, Brennschneider	i w	123 /	/	/	109 /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
25	Schmiede	i w	40 /	/	/	36 /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

Beruf und Ausbildung

8 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen
und Wirtschaftsabteilungen

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Wirtschaftsabteilung												
			Land- und Forst- wirt- schaft, Tierhal- tung und Fi- scherei	Energie- wirt- schaft und Wasser- ver- sor- gung, Bergbau	Verar- beiten- des Ge- werbe (ohne Bau- gewerbe)	Bau- gewerbe	Handel	Ver- kehr und Nach- richten- über- mitt- lung	Kredit- insti- tute und Ver- siche- rungs- gewerbe	Dienst- lei- stungen, soweit ander- weitig nicht ge- nannt	Organi- sationen ohne Er- werbs- charak- ter und Private Haus- halte	Ge- biets- körper- schaften und Sozial- ver- siche- rung			
26	Feinblechner, Installateure	i w	266 /	/	12	152	87	/	/	/	/	/	/	/	/
262	Rohrinstallateure	i w	181 /	/	7	104	61	/	/	/	/	/	/	/	/
27	Schlosser	i w	813 9	/	40	655	45	13	35	/	8	/	/	/	15
28	Mechaniker	i w	588 25	/	8	475	8	44	20	/	10	/	/	/	20
281	Kraftfahrzeuginstandsetzer	i w	316 /	/	/	255	/	27	12	/	/	/	/	/	12
284	Feinmechaniker	i w	48 /	/	/	40	/	/	/	/	/	/	/	/	/
285	Sonstige Mechaniker	i w	191 17	/	/	158	/	10	/	/	5	/	/	/	/
29	Werkzeugmacher	i w	124 /	/	/	122	/	/	/	/	/	/	/	/	/
30	Metallfeinbauer und zuge- ordnete Berufe	i w	86 27	/	/	54	/	9	/	/	21	/	/	/	/
303	Zahntechniker	i w	34 12	/	/	14	/	/	/	/	19	/	/	/	/
31	Elektriker	i w	634 45	/	60	369	69	44	65	/	9	/	/	/	16
311	Elektroinstallateure, -monteure	i w	453 19	/	56	261	68	31	17	/	7	/	/	/	12
312	Fernmeldemonteure, -handwerker	i w	60 /	/	/	12	/	/	44	/	/	/	/	/	/
314	Elektrogerätebauer	i w	65 10	/	/	54	/	/	/	/	/	/	/	/	/
32	Montierer und Metall- berufe, a.n.g.	i w	344 147	/	/	332	/	/	/	/	/	/	/	/	/
323	Metallarbeiter o.n.A.	i w	209 61	/	/	205	/	/	/	/	/	/	/	/	/
33	Spinnberufe	i w	37 20	/	/	36	/	/	/	/	/	/	/	/	/
34	Textilhersteller.....	i w	59 27	/	/	58	/	/	/	/	/	/	/	/	/
35	Textilverarbeiter	i w	360 326	/	/	322	/	19	/	/	11	/	/	/	5
351	Schneider	i w	101 78	/	/	82	/	11	/	/	/	/	/	/	/
352	Oberbekleidungsnäher	i w	93 90	/	/	88	/	/	/	/	/	/	/	/	/
356	Näher, a.n.g.	i w	128 126	/	/	120	/	/	/	/	/	/	/	/	/
36	Textilveredler	i w	21 6	/	/	19	/	/	/	/	/	/	/	/	/
37	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	i w	122 63	/	/	109	/	8	/	/	/	/	/	/	/
39	Back-, Konditorwaren- hersteller	i w	132 15	/	/	109	/	17	/	/	6	/	/	/	/
40	Fleisch-, Fischverarbeiter	i w	138 12	/	/	109	/	22	/	/	/	/	/	/	/
401	Fleischer	i w	125 6	/	/	99	/	22	/	/	/	/	/	/	/
41	Speisenbereiter	i w	246 177	/	/	30	/	14	/	/	160	9	8	23	18
411	Köche	i w	242 174	/	/	27	/	13	/	/	160	9	8	23	18
42	Getränke-, Genußmittel- hersteller	i w	30 7	/	/	28	/	/	/	/	/	/	/	/	/
43	Übrige Ernährungsberufe ..	i w	29 6	/	/	26	/	/	/	/	/	/	/	/	/
44	Maurer, Betonbauer	i w	442 /	/	/	30	396	/	/	/	/	7	/	/	/

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

Beruf und Ausbildung

8 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen
und Wirtschaftsabteilungen

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbs- tätige ins- gesamt	Wirtschaftsabteilung														
			Land- und Forst- wirtschaft, Tierhal- tung und Fi- scherei	Energie- wirt- schaft und Wasser- ver- sor- gung, Bergbau	Verar- beiten- des Ge- werbe (ohne Bau- gewerbe)	Bau- gewerbe	Handel	Ver- kehr und Nach- richten- über- mitt- lung	Kredit- insti- tute und Ver- siche- rungs- gewerbe	Dienst- lei- stungen, soweit ander- weitig nicht ge- nannt	Organi- sationen ohne Er- werbs- charakter und Private Haus- halte	Ge- biets- körper- schaften und Sozial- ver- siche- rung					
441	Maurer	1	392	/	/	20	356	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
45	Zimmerer, Dachdecker, Gerüstbauer	i	161	/	/	19	137	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
451	Zimmerer	i	101	/	/	18	80	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
46	Straßen-, Tiefbauer	i	95	/	/	6	65	/	10	/	/	/	/	/	/	/	9
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
47	Bauhilfsarbeiter	i	128	/	/	/	115	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
48	Bauausstatter	i	126	/	/	21	98	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
49	Raumausstatter	i	45	/	/	28	7	7	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	w	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
50	Tischler, Modellbauer	i	304	/	/	246	24	14	6	/	5	/	/	/	/	/	7
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
501	Tischler	i	291	/	/	234	24	14	6	/	/	/	/	/	/	/	7
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
51	Maler, Lackierer und verwandte Berufe	i	272	/	/	81	168	/	/	/	7	/	/	/	/	/	7
	w	12	/	/	10	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
511	Maler, Lackierer (Ausbau)	i	217	/	/	32	165	/	/	/	6	/	/	/	/	/	7
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
52	Warenprüfer, Versand- fertigmacher	i	382	/	/	306	/	47	7	/	9	/	/	/	/	/	/
	w	220	/	/	172	/	35	/	/	/	6	/	/	/	/	/	/
53	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	i	987	9	17	743	42	42	31	/	35	/	8	59			
	w	367	/	/	308	/	18	8	/	20	/	/	/	/			
54	Maschinisten und zuge- hörige Berufe	i	336	/	23	185	93	/	9	/	7	/	/	14			
	w	15	/	/	14	/	/	/	/	/	/	/	/	/			
60	Ingenieure	i	415	/	19	180	44	/	20	/	86	/	/	51			
	w	10	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/			
603	Architekten, Bauingenieure	i	137	/	/	9	38	/	/	/	55	/	/	28			
	w	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/			
61	Chemiker, Physiker, Mathematiker	i	50	/	/	31	/	/	/	/	12	/	/	/			
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/			
62	Techniker	i	728	/	41	458	36	25	47	/	51	/	62				
	w	46	/	/	26	/	/	/	/	/	9	/	/				
621	Maschinenbautechniker	i	54	/	/	45	/	/	/	/	/	/	/				
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/				
622	Techniker des Elektro- faches	i	89	/	/	47	/	9	21	/	6	/	/				
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/				
628	Sonstige Techniker	i	350	/	16	234	11	11	15	/	26	/	34				
	w	24	/	/	14	/	/	/	/	/	/	/	/				
629	Industriemeister, Werkmeister	i	122	/	6	91	/	/	9	/	/	/	/				
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/				
63	Technische Sonderfach- kräfte	i	193	/	6	115	9	/	/	/	37	/	15				
	w	85	/	/	49	/	/	/	/	/	21	/	6				
633	Chemielaboranten	i	50	/	/	41	/	/	/	/	/	/	/				
	w	19	/	/	15	/	/	/	/	/	/	/	/				
635	Technische Zeichner	i	100	/	/	51	9	/	/	/	22	/	11				
	w	47	/	/	26	/	/	/	/	/	11	/	/				
68	Warenkaufleute	i	2 008	8	/	349	19	1 497	15	15	94	/	6				
	w	1 206	/	/	162	/	970	5	/	53	/	/	/				
681	Groß- und Einzelhandels- kaufleute, Einkäufer	i	597	/	/	109	13	411	10	9	37	/	/				
	w	195	/	/	24	/	149	/	/	15	/	/	/				
682	Verkäufer	i	1 140	/	/	170	/	922	/	/	32	/	/				
	w	933	/	/	134	/	761	/	/	27	/	/	/				
685	Apothekenhelferinnen	i	35	/	/	/	/	27	/	/	7	/	/				
	w	34	/	/	/	/	/	27	/	/	7	/	/				
687	Handelsvertreter, Reisende	i	154	/	/	64	/	76	/	5	6	/	/				
	w	12	/	/	/	/	7	/	/	/	/	/	/				
69	Bank-, Versicherungs- kaufleute	i	488	/	/	/	/	/	/	468	/	/	8				
	w	199	/	/	/	/	/	/	193	/	/	/	/				

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

Beruf und Ausbildung

8 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen und Wirtschaftsabteilungen

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Wirtschaftsabteilung										
			Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie- wirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	Verar- beiten- des Ge- werbe (ohne Bau- gewerbe)	Bau- gewerbe	Handel	Ver- kehr und Nach- richten- über- mitt- lung	Kredit- institute und Ver- siche- rungs- gewerbe	Dienst- lei- stungen, soweit ander- weitig nicht ge- nannt	Organi- sationen ohne Er- werbs- charakter und Private Haus- halte	Ge- biets- körper- schaf- ten und Sozial- ver- siche- rung	
691	Bankfachleute	i 328	/	/	/	/	/	/	/	321	/	/	/
	w	154	/	/	/	/	/	/	/	152	/	/	/
694	Lebens-, Sachversiche- rungsfachleute	i 151	/	/	/	/	/	/	/	141	/	/	6
	w	42	/	/	/	/	/	/	/	38	/	/	/
70	Andere Dienstleistungskauf- leute und zugehörige Berufe	i 175	/	/	36	/	16	58	8	47	/	/	/
	w	46	/	/	/	/	/	15	/	17	/	/	/
71	Berufe des Landverkehrs ..	i 908	6	13	187	63	108	431	/	27	/	/	64
	w	19	/	/	/	/	/	13	/	/	/	/	/
712	Eisenbahnbetriebsregler, -schaffner	i 122	/	/	5	/	/	114	/	/	/	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
714	Kraftfahrzeugführer	i 701	6	10	176	61	108	259	/	26	/	/	49
	w	15	/	/	/	/	/	8	/	/	/	/	/
72	Berufe des Wasser- und Luftverkehrs	i 47	/	/	/	/	/	37	/	/	/	/	6
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
73	Berufe des Nachrichtenver- kehrs	i 185	/	/	10	/	5	147	/	7	/	/	9
	w	84	/	/	9	/	5	54	/	5	/	/	5
732	Postverteiler	i 132	/	/	/	/	/	129	/	/	/	/	/
	w	45	/	/	/	/	/	44	/	/	/	/	/
74	Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	i 477	/	11	245	10	109	54	/	23	/	/	22
	w	78	/	/	40	/	23	/	/	10	/	/	/
75	Unternehmer, Organisato- ren, Wirtschaftsprüfer ..	i 603	/	8	230	30	147	23	18	117	8	/	19
	w	110	/	/	26	/	34	/	/	35	/	/	/
751	Unternehmer, Geschäfts- führer, Geschäftsbe- reichsleiter	i -	/	7	220	29	142	23	17	56	7	/	11
	w	87	/	/	25	/	33	/	/	16	/	/	/
753	Wirtschaftsprüfer, Steuerberater	i 64	/	/	/	/	/	/	/	53	/	/	7
	w	20	/	/	/	/	/	/	/	19	/	/	/
76	Abgeordnete, admini- strative entscheidende Berufstätige	i 297	/	/	21	/	/	51	8	22	14	/	175
	w	50	/	/	6	/	/	6	/	6	/	/	27
762	Leitende und administrativ entscheidende Verwaltungsfachleute	i 277	/	/	16	/	/	49	7	22	8	/	168
	w	48	/	/	5	/	/	5	/	6	/	/	26
77	Rechnungskaufleute, Daten- verarbeitungsfachleute ..	i 479	/	8	167	22	121	24	36	61	9	/	31
	w	293	/	/	82	15	101	14	18	42	6	/	13
772	Buchhalter	i 269	/	/	93	19	58	16	17	44	6	/	13
	w	198	/	/	64	14	45	12	12	36	5	/	8
774	Datenverarbeitungsfach- leute	i 102	/	/	53	/	6	/	10	13	/	/	9
	w	21	/	/	10	/	/	/	/	/	/	/	/
78	Bürofach-, Bürohilfskräfte	i 3 546	11	56	1 066	122	520	290	183	419	90	/	788
	w	2 221	9	23	677	91	337	125	128	347	69	/	415
781	Bürofachkräfte	i 3 086	10	49	916	108	473	270	151	325	69	/	715
	w	1 802	7	17	536	78	291	109	99	254	51	/	361
782	Stenographen, Stenotypi- sten, Maschinenschreiber.	i 355	/	6	112	11	36	16	22	83	18	/	51
	w	345	/	6	111	11	35	13	21	82	17	/	48
79	Dienst-, Wachberufe	i 230	/	7	50	/	9	5	9	89	11	/	47
	w	51	/	/	/	/	/	/	/	30	5	/	9
80	Sicherheitswahrer	i 752	/	/	8	/	/	7	/	19	/	/	717
	w	8	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6
801	Soldaten, Grenzschutz-, Polizeibedienstete	i 695	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	690
	w	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5
81	Rechtswahrer	i 100	/	/	5	/	/	/	/	29	/	/	58
	w	12	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	8
813	Rechtsvertreter, -berater.	i 43	/	/	/	/	/	/	/	28	/	/	7
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

Beruf und Ausbildung

8 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen
und Wirtschaftsabteilungen

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Wirtschaftsabteilung										
			Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie- wirt- schaft und Wasser- ver- sor- gung, Bergbau	Verar- beiten- des Ge- werbe (ohne Bau- gewerbe)	Bau- gewerbe	Handel	Ver- kehr und Nach- richten- über- mitt- lung	Kredit- insti- tute und Ver- siche- rungs- gewerbe	Dienst- lei- stungen, soweit ander- weitig nicht ge- nannt	Organi- sationen ohne Er- werbs- charakter und Private Haus- halte	Ge- biets- körper- schaf- ten und Sozial- ver- siche- rung	
82	Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	i 81 w 39	/	/	11	/	/	/	/	/	50	/	13
			/	/	5	/	/	/	/	/	22	/	8
821	Publizisten	i 39 w 11	/	/	5	/	/	/	/	/	31	/	/
			/	/	/	/	/	/	/	/	8	/	/
83	Künstler und zugeordnete Berufe	i 135 w 40	/	/	21	/	22	/	/	/	80	6	/
			/	/	6	/	8	/	/	/	23	/	/
84	Ärzte, Apotheker	i 195 w 56	/	/	/	/	22	/	/	/	161	/	6
			/	/	/	/	12	/	/	/	41	/	/
841	Ärzte	i 128 w 32	/	/	/	/	/	/	/	/	120	/	/
			/	/	/	/	/	/	/	/	30	/	/
85	Übrige Gesundheitsdienst- berufe	i 716 w 630	/	/	7	/	6	/	/	/	666	18	17
			/	/	/	/	6	/	/	/	593	13	14
853	Krankenschwestern, -pfleger, Hebammen	i 329 w 289	/	/	/	/	/	/	/	/	310	10	7
			/	/	/	/	/	/	/	/	272	9	6
856	Sprechstundenhelfer	i 205 w 203	/	/	/	/	/	/	/	/	202	/	/
			/	/	/	/	/	/	/	/	200	/	/
86	Sozialpflegerische Berufe	i 266 w 220	/	/	/	/	/	/	/	/	151	61	48
			/	/	/	/	/	/	/	/	134	50	33
861	Sozialarbeiter, Sozial- pfleger	i 73 w 53	/	/	/	/	/	/	/	/	28	22	20
			/	/	/	/	/	/	/	/	24	16	12
864	Kindergärtnerinnen, Kinder- pflegerinnen	i 125 w 121	/	/	/	/	/	/	/	/	84	26	13
			/	/	/	/	/	/	/	/	82	26	13
87	Lehrer	i 693 w 336	/	/	6	/	/	/	6	/	612	22	44
			/	/	/	/	/	/	/	/	299	12	21
871	Hochschullehrer, Dozenten an höheren Fachschulen und Akademien	i 62 w 12	/	/	/	/	/	/	/	/	54	/	/
			/	/	/	/	/	/	/	/	11	/	/
873	Real-, Volks-, Sonder- schullehrer	i 425 w 246	/	/	/	/	/	/	/	/	386	12	24
			/	/	/	/	/	/	/	/	221	8	15
88	Geistes- und naturwissen- schaftliche Berufe, a.n.g.	i 68 w 12	/	/	22	/	/	/	/	/	22	/	9
			/	/	/	/	/	/	/	/	6	/	/
881	Wirtschafts- und Sozial- wissenschaftler, a.n.g., Statistiker	i 53 w 8	/	/	21	/	/	/	/	/	14	/	6
			/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
89	Seelsorger	i 51 w 12	/	/	/	/	/	/	/	/	/	47	/
			/	/	/	/	/	/	/	/	/	10	/
90	Körperpfleger	i 208 w 168	/	/	/	/	/	/	/	/	204	/	/
			/	/	/	/	/	/	/	/	164	/	/
901	Friseure	i 194 w 154	/	/	/	/	/	/	/	/	192	/	/
			/	/	/	/	/	/	/	/	153	/	/
91	Gästebetreuer	i 360 w 217	/	/	11	/	12	8	/	/	321	/	/
			/	/	9	/	11	/	/	/	186	/	/
911	Gastwirte, Hoteliers, Gaststättenkaufleute	i 199 w 101	/	/	/	/	/	/	/	/	193	/	/
			/	/	/	/	/	/	/	/	97	/	/
912	Kellner, Stewards	i 124 w 89	/	/	7	/	9	6	/	/	96	/	/
			/	/	6	/	8	/	/	/	66	/	/
92	Hauswirtschaftliche Berufe Berufe	i 170 w 165	/	/	7	/	/	/	/	/	75	70	/
			/	/	7	/	/	/	/	/	74	70	/
93	Reinigungsberufe	i 681 w 574	/	8	101	8	44	56	25	276	40	122	
			/	6	89	6	42	22	25	236	39	106	
933	Raum-, Hausratreiniger ...	i 507 w 497	/	6	73	7	41	22	25	189	38	107	
			/	6	70	6	40	21	25	185	38	106	
97	Mithelfende Familienange- hörige außerhalb der Landwirtschaft, a.n.g. ..	i 57 w 50	/	/	15	/	14	/	/	19	/	/	
			/	/	12	/	13	/	/	17	/	/	
98	Arbeitskräfte mit noch nicht bestimmtem Beruf ..	i 91 w 33	/	/	38	6	12	/	/	19	/	/	
			/	/	9	/	5	/	/	13	/	/	
99	Arbeitskräfte ohne nähere Tätigkeitsangabe	i 220 w 78	/	/	142	11	24	7	/	14	6	8	
			/	/	52	/	9	/	/	7	/	/	
	Insgesamt ...	i 26 021 w 9 695	1 519	509	9 512	1 780	3 101	1 512	814	4 175	475	2 624	
			773	43	2 721	145	1 708	294	390	2 575	312	735	

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

Beruf und Ausbildung

9 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen
und Altersgruppen

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
			unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 und mehr
01	Landwirte	619	34	70	154	181	114	65
	w	168	8	18	42	54	29	16
02	Tierzüchter, Fischereiberufe	11	/	/	/	/	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/
03	Verwalter, Berater in der Landwirtschaft und Tierzucht	17	/	/	/	/	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/
04	Landwirtschaftliche Arbeitskräfte, Tierpfleger ..	680	79	79	160	162	101	99
	w	535	35	62	146	149	87	56
043	Familieneigene Landarbeitskräfte, a.n.g.	584	62	68	137	140	87	90
	w	489	30	57	134	138	78	51
05	Gartenbauer	172	41	26	44	38	17	6
	w	50	15	7	11	12	/	/
051	Gärtner, Gartenarbeiter	148	30	21	40	35	17	6
	w	32	6	/	7	10	/	/
06	Forst-, Jagdberufe	54	6	7	14	19	8	/
	w	/	/	/	/	/	/	/
07	Bergleute	108	14	20	31	39	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/
08	Mineral-, Erdöl-, Erdgasgewinner	13	/	/	/	/	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/
09	Mineralaufbereiter	5	/	/	/	/	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/
10	Steinbearbeiter	25	/	/	8	7	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/
11	Baustoffhersteller	22	/	/	7	6	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/
12	Keramiker	36	7	5	11	10	/	/
	w	14	/	/	/	/	/	/
13	Glasmacher	34	6	6	11	9	/	/
	w	9	/	/	/	/	/	/
14	Chemiearbeiter	213	27	41	70	54	21	/
	w	48	8	10	13	11	6	/
141	Chemiebetriebswerker	159	19	30	53	41	15	/
	w	28	/	6	8	7	/	/
15	Kunststoffverarbeiter	49	10	11	13	11	/	/
	w	17	/	/	/	/	/	/
16	Papierhersteller, -verarbeiter	64	12	12	18	14	7	/
	w	25	5	/	8	6	/	/
17	Drucker	160	30	40	43	32	13	/
	w	27	/	/	7	8	/	/
18	Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	67	11	10	19	19	7	/
	w	16	/	/	6	/	/	/
19	Metallerzeuger, Walzer	61	7	9	21	17	6	/
	w	/	/	/	/	/	/	/
20	Former, Formgießer	40	/	8	13	12	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/
21	Metallverformer (spanlos)	75	10	18	23	17	7	/
	w	24	/	6	6	5	/	/
22	Metallverformer (spanend)	287	45	67	83	67	24	/
	w	12	/	/	/	/	/	/
221	Dreher	167	33	41	46	33	14	/
	w	/	/	/	/	/	/	/
23	Metalloberflächenbearbeiter, -vergüter, -beschichter ...	48	7	9	15	12	/	/
	w	7	/	/	/	/	/	/
24	Metallverbinder	146	19	39	50	31	8	/
	w	24	6	6	6	/	/	/
241	Schweißer, Brennschneider ..	123	13	33	44	26	7	/
	w	/	/	/	/	/	/	/
25	Schmiede	40	7	5	12	10	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

Beruf und Ausbildung

9 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen und Altersgruppen

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
			unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 und mehr
26	Feinblechner, Installateure	i 266 w /	76 /	64 /	73 /	36 /	14 /	/
262	Rohrinstallateure	i 181 w /	58 /	44 /	47 /	23 /	8 /	/
27	Schlosser	i 813 w 9	200 /	183 /	220 /	154 /	53 /	/
28	Mechaniker	i 588 w 25	215 6	154 6	111 5	77 5	29 /	/
281	Kraftfahrzeuginstandsetzer	i 316 w /	138 /	87 /	51 /	29 /	11 /	/
284	Feinmechaniker	i 48 w /	15 /	12 /	11 /	7 /	/	/
285	Sonstige Mechaniker	i 191 w 17	51 /	49 5	41 /	35 /	14 /	/
29	Werkzeugmacher	i 124 w /	47 /	34 /	23 /	15 /	6 /	/
30	Metallfeinbauer und zugeordnete Berufe	i 86 w 27	29 13	20 6	18 /	11 /	5 /	/
303	Zahntechniker	i 34 w 12	15 7	10 /	6 /	/	/	/
31	Elektriker	i 634 w 45	198 11	167 10	140 11	97 9	30 /	/
311	Elektroinstallateure, -monteure	i 453 w 19	141 6	118 /	102 /	69 /	22 /	/
312	Fernmeldemonteure, -handwerker	i 60 w /	22 /	18 /	11 /	7 /	/	/
314	Elektrogerätebauer	i 65 w 10	19 /	18 /	14 /	11 /	/	/
32	Montierer und Metallberufe, a.n.g.	i 344 w 147	57 29	89 39	99 39	74 31	24 9	/
323	Metallarbeiter o.n.A.	i 209 w 61	33 11	52 16	63 16	46 14	16 /	/
33	Spinnberufe	i 37 w 20	7 /	9 /	11 6	7 /	/	/
34	Textilhersteller	i 59 w 27	11 6	12 6	18 7	11 /	7 /	/
35	Textilverarbeiter	i 360 w 326	100 97	64 59	87 78	72 61	32 27	6 /
351	Schneider	i 101 w 78	27 25	17 14	22 17	21 13	12 8	/
352	Oberbekleidungsnäher	i 93 w 90	33 32	18 17	22 21	14 14	6 6	/
356	Näher, a.n.g.	i 128 w 126	33 33	23 23	34 33	26 26	11 10	/
36	Textilveredler	i 21 w 6	/	/	7 /	/	/	/
37	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	i 122 w 63	23 15	20 12	33 16	26 12	15 6	/
39	Back-, Konditorwarenhersteller	i 132 w 15	48 7	21 /	30 /	19 /	11 /	/
40	Fleisch-, Fischverarbeiter	i 138 w 12	41 /	30 /	38 /	18 /	9 /	/
401	Fleischer	i 125 w 6	39 /	27 /	34 /	16 /	8 /	/
41	Speisenbereiter	i 246 w 177	53 28	51 29	57 43	49 44	33 29	/
411	Köche	i 242 w 174	53 28	51 29	56 43	49 43	32 29	/
42	Getränke-, Genußmittelhersteller	i 30 w 7	5 /	/	10 /	7 /	/	/
43	Übrige Ernährungsberufe	i 29 w 6	/	6 /	7 /	7 /	6 /	/
44	Maurer, Betonbauer	i 442 w /	62 /	72 /	163 /	107 /	36 /	/

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

Beruf und Ausbildung

9 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen
und Altersgruppen
1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
			unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 und mehr
441	Maurer i	392	55	63	144	94	33	/
	w	/	/	/	/	/	/	/
45	Zimmerer, Dachdecker, Gerüstbauer i	161	29	34	49	38	9	/
	w	/	/	/	/	/	/	/
451	Zimmerer i	101	17	17	32	29	6	/
	w	/	/	/	/	/	/	/
46	Straßen-, Tiefbauer i	95	9	15	30	31	10	/
	w	/	/	/	/	/	/	/
47	Bauhilfsarbeiter i	128	20	24	40	30	13	/
	w	/	/	/	/	/	/	/
48	Bauausstatter i	126	21	24	46	27	7	/
	w	/	/	/	/	/	/	/
49	Raumausstatter i	45	9	8	16	10	/	/
	w	6	/	/	/	/	/	/
50	Tischler, Modellbauer i	304	73	43	88	71	26	/
	w	/	/	/	/	/	/	/
501	Tischler i	291	70	41	85	68	24	/
	w	/	/	/	/	/	/	/
51	Maler, Lackierer und verwandte Berufe i	272	61	63	84	40	22	/
	w	12	/	/	/	/	/	/
511	Maler, Lackierer (Ausbau) i	217	49	49	66	31	19	/
	w	/	/	/	/	/	/	/
52	Warenprüfer, Versandfertigmacher i	382	54	67	106	105	49	/
	w	220	36	40	58	60	25	/
53	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe i	987	186	216	266	224	89	/
	w	367	72	81	94	84	34	/
54	Maschinenisten und zugehörige Berufe i	336	22	64	120	97	33	/
	w	15	/	/	6	/	/	/
60	Ingenieure i	415	8	104	158	99	41	/
	w	10	/	/	/	/	/	/
603	Architekten, Bauingenieure . i	137	/	31	52	36	14	/
	w	6	/	/	/	/	/	/
61	Chemiker, Physiker, Mathematiker i	50	/	16	19	11	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/
62	Techniker i	728	50	168	252	180	76	/
	w	46	10	13	11	8	/	/
621	Maschinenbautechniker i	54	/	18	21	8	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/
622	Techniker des Elektrofaches i	89	19	31	23	12	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/
628	Sonstige Techniker i	350	13	77	128	88	43	/
	w	24	/	6	7	5	/	/
629	Industriemeister, Werkmeister i	122	/	16	41	44	18	/
	w	/	/	/	/	/	/	/
63	Technische Sonderfachkräfte i	193	79	48	33	23	10	/
	w	85	44	22	11	5	/	/
633	Chemielaboranten i	50	16	13	10	6	/	/
	w	19	9	5	/	/	/	/
635	Technische Zeichner i	100	50	24	13	10	/	/
	w	47	27	12	/	/	/	/
68	Warenkaufleute i	2 008	453	365	521	381	218	71
	w	1 206	346	203	290	218	115	34
681	Groß- und Einzelhandelskaufleute, Einkäufer i	597	71	101	163	129	91	42
	w	195	33	32	48	38	29	16
682	Verkäufer i	1 140	334	206	283	201	98	19
	w	933	279	155	231	171	81	15
685	Apothekenhelferinnen i	35	20	7	/	/	/	/
	w	34	19	6	/	/	/	/
687	Handelsvertreter, Reisende i	154	6	35	54	35	20	6
	w	12	/	/	/	/	/	/
69	Bank-, Versicherungskaufleute i	488	132	139	102	71	41	/
	w	199	82	55	30	21	10	/

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

Beruf und Ausbildung

9 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen
und Altersgruppen

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
			unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 und mehr
691	Bankfachleute	i 328	106	95	64	42	21	/
	w	154	68	42	23	16	5	/
694	Lebens-, Sachversicherungs-fachleute	i 151	25	42	37	27	18	/
	w	42	13	12	7	5	/	/
70	Andere Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	i 175	26	43	48	34	21	/
	w	46	11	10	11	7	5	/
71	Berufe des Landverkehrs	i 908	80	230	311	202	81	/
	w	19	/	/	6	/	/	/
712	Eisenbahnbetriebsregler, -schaffner	i 122	14	22	38	36	13	/
	w	/	/	/	/	/	/	/
714	Kraftfahrzeugführer	i 701	62	192	243	141	58	/
	w	15	/	/	5	/	/	/
72	Berufe des Wasser- und Luftverkehrs	i 47	/	12	16	9	5	/
	w	/	/	/	/	/	/	/
73	Berufe des Nachrichtenverkehrs	i 185	28	28	54	50	25	/
	w	84	11	10	26	24	12	/
732	Postverteiler	i 132	19	21	41	36	15	/
	w	45	/	5	16	14	6	/
74	Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	i 477	56	83	126	136	72	/
	w	78	11	12	20	23	10	/
75	Unternehmer, Organisatoren, Wirtschaftsprüfer	i 603	24	117	204	155	80	24
	w	110	14	26	27	24	13	6
751	Unternehmer, Geschäftsführer, Geschäftsbe-reichsleiter	i 514	11	89	180	143	72	19
	w	87	/	20	23	23	12	5
753	Wirtschaftsprüfer, Steuerberater	i 64	12	20	15	8	6	/
	w	20	9	5	/	/	/	/
76	Abgeordnete, administrativ entscheidende Berufstätige	i 297	24	68	78	77	49	/
	w	50	12	18	9	6	/	/
762	Leitende und administrativ entscheidende Verwaltungsfachleute	i 277	24	66	72	70	44	/
	w	48	12	17	9	6	/	/
77	Rechnungskaufleute, Datenverarbeitungs-fachleute	i 479	60	127	143	94	50	6
	w	293	44	71	86	61	28	/
772	Buchhalter	i 269	31	64	81	55	33	/
	w	198	26	47	62	41	21	/
774	Datenverarbeitungsfachleute	i 102	14	43	34	10	/	/
	w	21	5	8	/	/	/	/
78	Bürofach-, Bürohilfskräfte .	i 3 546	800	862	871	647	345	21
	w	2 221	591	562	529	356	174	10
781	Bürofachkräfte	i 3 086	718	729	742	575	303	18
	w	1 802	514	436	411	294	139	8
782	Stenographen, Stenotypisten, Maschinenschreiber	i 355	62	107	100	53	32	/
	w	345	61	104	97	50	31	/
79	Dienst-, Wachberufe	i 230	8	24	59	79	53	8
	w	51	/	8	14	15	10	/
80	Sicherheitswahrer	i 752	463	129	92	45	23	/
	w	8	/	/	/	/	/	/
801	Soldaten, Grenzschutz-, Polizei-bedienstete	i 695	458	116	76	30	17	/
	w	6	/	/	/	/	/	/
81	Rechtswahrer	i 100	/	31	30	18	12	/
	w	12	/	/	/	/	/	/
813	Rechtsvertreter, -berater ..	i 43	/	11	14	9	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

Beruf und Ausbildung

9 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen
und Altersgruppen
1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
			unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 und mehr
82	Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	i 81 w 39	6 5	21 11	20 9	18 8	13 6	/
821	Publizisten	i 39 w 11	/	11	10	8	5	/
83	Künstler und zugeordnete Berufe	i 135 w 40	23 12	36 11	38 10	22 5	13	/
84	Ärzte, Apotheker	i 195 w 56	6 5	49 15	53 15	36 10	36 9	16
841	Ärzte	i 128 w 32	/	32	35	21	27	10
85	Übrige Gesundheitsdienstberufe	i 716 w 630	292 270	158 135	117 96	89 76	51 44	10 9
853	Krankenschwestern, -pfleger, Hebammen	i 329 w 289	117 105	74 64	61 51	47 41	25 23	5 5
856	Sprechstundenhelfer	i 205 w 203	127 126	35 34	21 21	13 13	8 8	/
86	Sozialpflegerische Berufe ..	i 266 w 220	90 84	76 59	47 35	30 23	18 15	/
861	Sozialarbeiter, Sozialpfleger	i 73 w 53	12 9	19 12	16 10	14 10	9 8	/
864	Kindergärtnerinnen, Kinderpflegerinnen	i 125 w 121	60 59	32 31	19 19	9 8	/	/
87	Lehrer	i 693 w 336	36 28	276 147	207 86	114 51	53 21	8
871	Hochschullehrer, Dozenten an höheren Fachschulen und Akademien	i 62 w 12	/	22	19	13	/	/
873	Real-, Volks-, Sonderschullehrer	i 425 w 246	24 21	188 115	120 61	61 35	29 13	/
88	Geistes- und naturwissenschaftliche Berufe, a.n.g.	i 68 w 12	/	31	20	9	/	/
881	Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler, a.n.g., Statistiker	i 53 w 8	/	24	17	7	/	/
89	Seelsorger	i 51 w 12	/	7	12	12	10	8
90	Körperpfleger	i 208 w 168	106 99	42 33	27 20	19 11	10	/
901	Friseure	i 194 w 154	102 96	39 30	24 16	17 9	9	/
91	Gästebetreuer	i 360 w 217	57 42	85 47	100 58	64 40	41 22	13 8
911	Gastwirte, Hoteliers, Gaststättenkaufleute	i 199 w 101	15 11	39 17	63 31	42 24	29 14	11 6
912	Kellner, Stewards	i 124 w 89	32 23	37 24	29 22	17 13	9 7	/
92	Hauswirtschaftliche Berufe ..	i 170 w 165	46 45	26 25	33 31	37 36	22 22	7 7
93	Reinigungsberufe	i 681 w 574	44 32	101 80	226 188	209 181	92 84	10 9
933	Raum-, Hausratreiniger	i 507 w 497	23 21	69 67	169 166	164 162	75 73	8 8
97	Mithelfende Familienangehörige außerhalb der Landwirtschaft, a.n.g.	i 57 w 50	/	8	18	14	9	5
98	Arbeitskräfte mit noch nicht bestimmtem Beruf	i 91 w 33	86 31	/	/	/	/	/
99	Arbeitskräfte ohne nähere Tätigkeitsangabe	i 220 w 78	44 18	43 15	56 19	48 16	22 8	7 /
	Insgesamt ...	i 26 021 w 9 695	5 188 2 308	5 613 2 070	6 910 2 323	5 277 1 862	2 542 935	492 197

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

Beruf und Ausbildung

10 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen
und Art der Überwiegenden Tätigkeit

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Art der überwiegenden Tätigkeit 2)												
			Herstellen	Maschinenwarten	Reparieren	Transportieren	Handeltreiben	Kontrollieren	Bürotätigkeiten	Planen, Konstruieren	Leiten	Sonstige Dienstleistungen	Ohne Angabe		
01	Landwirte	i 619	595	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	9	13
	w 168	154	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	9
02	Tierzüchter, Fischereiberufe	i 11	9	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	w /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
03	Verwalter, Berater in der Landwirtschaft und Tierzucht	i 17	8	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	w /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
04	Landwirtschaftliche Arbeitskräfte, Tierpfleger	i 680	630	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	24	21
	w 535	499	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	16	18
043	Familieneigene Landarbeitskräfte, a.n.g.	i 584	552	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	11	19
	w 489	461	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	11	16
05	Gartenbauer	i 172	144	/	/	/	/	8	/	/	/	/	/	14	/
	w 50	38	/	/	/	/	7	/	/	/	/	/	/	/	/
051	Gärtner, Gartenarbeiter	i 148	132	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	11	/
	w 32	28	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
06	Forst-, Jagdberufe	i 54	44	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5	/
	w /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
07	Bergleute	i 108	97	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	w /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
08	Mineral-, Erdöl-, Erdgasgewinner	i 13	12	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	w /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
09	Mineralfabrikanten	i 5	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	w /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
10	Steinbearbeiter	i 25	22	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	w /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
11	Baustoffhersteller	i 22	19	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	w /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
12	Keramiker	i 36	28	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	w 14	11	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
13	Glasmacher	i 34	29	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	w 9	7	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
14	Chemiearbeiter	i 213	123	25	7	12	/	/	12	/	6	/	20	/	
	w 48	24	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	8	/	
141	Chemiebetriebswerker	i 159	99	21	/	10	/	/	7	/	/	/	9	/	
	w 28	16	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
15	Kunststoffverarbeiter	i 49	35	10	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
	w 17	14	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
16	Papierhersteller, -verarbeiter	i 64	49	7	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
	w 25	20	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
17	Drucker	i 160	92	28	/	6	/	/	/	6	7	/	10	/	
	w 27	13	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
18	Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	i 67	56	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
	w 16	15	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
19	Metallerzeuger, Walzer	i 61	45	8	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
	w /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
20	Former, Formgießer	i 40	34	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
	w /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
21	Metallverformer (spanlos)	i 75	63	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
	w 24	20	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
22	Metallverformer (spanend)	i 287	231	36	10	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
	w 12	9	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
221	Dreher	i 167	130	24	5	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
	w /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
23	Metallflächenbearbeiter, -vergüter, -beschichter	i 48	40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
	w 7	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
24	Metallverbinder	i 146	121	/	18	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
	w 24	22	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
241	Schweißer, Brennschneider	i 123	100	/	17	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
	w /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
25	Schmiede	i 40	29	/	7	/	/	/	/	/	/	/	/	/	
	w /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

2) Kurzfassung; ausführliche Fassung siehe Anhang Seite 87.

Beruf und Ausbildung

10 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen und Art der Überwiegenden Tätigkeit

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Art der überwiegenden Tätigkeit ²⁾										
			Herstellen	Maschinenwarten	Reparieren	Transportieren	Handeltreiben	Kontrollieren	Bürotätigkeiten	Planen, Konstruieren	Leiten	Sonstige Dienstleistungen	Ohne Angabe
26	Feinblechner, Installateure ..	266	157	14	71	/	/	/	/	/	/	16	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
262	Rohrinstallateure	181	106	11	46	/	/	/	/	/	/	12	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
27	Schlosser	813	410	129	207	5	/	/	/	/	/	39	10
	w	9	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
28	Mechaniker	588	174	50	267	5	6	24	/	/	/	46	6
	w	25	14	/	/	/	/	6	/	/	/	/	/
281	Kraftfahrzeuginstandsetzer ...	316	52	16	196	/	/	/	/	/	/	35	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
284	Feinmechaniker	48	30	6	6	/	/	/	/	/	/	/	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
285	Sonstige Mechaniker	191	85	26	46	/	/	19	/	/	/	6	/
	w	17	10	/	/	/	/	5	/	/	/	/	/
29	Werkzeugmacher	124	96	12	7	/	/	/	/	/	/	7	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
30	Metallfeinbauer und zugeordnete Berufe	86	48	/	7	/	/	/	/	/	/	19	/
	w	27	15	/	/	/	/	/	/	/	/	8	/
303	Zahntechniker	34	18	/	/	/	/	/	/	/	/	11	/
	w	12	6	/	/	/	/	/	/	/	/	5	/
31	Elektriker	634	243	45	240	5	6	20	/	13	8	42	9
	w	45	31	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
311	Elektroinstallateure, -monteure	453	177	30	185	/	/	6	/	7	/	29	6
	w	19	14	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
312	Fernmeldemonteure, -handwerker	60	18	/	24	/	/	/	/	/	/	6	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
314	Elektrogerätebauer	65	23	6	14	/	/	10	/	/	/	/	/
	w	10	5	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
32	Montierer und Metallberufe, a.n.g.	344	267	38	15	8	/	6	/	/	/	/	/
	w	147	126	8	/	/	/	/	/	/	/	/	/
323	Metallarbeiter o.n.A.	209	152	33	7	7	/	/	/	/	/	/	/
	w	61	48	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/
33	Spinnberufe	37	31	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	w	20	18	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
34	Textilhersteller.....	59	46	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	w	27	21	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
35	Textilverarbeiter	360	263	/	58	/	/	/	/	/	/	18	5
	w	326	241	/	50	/	/	/	/	/	/	17	/
351	Schneider	101	60	/	26	/	/	/	/	/	/	9	/
	w	78	47	/	18	/	/	/	/	/	/	9	/
352	Oberbekleidungsnäher	93	74	/	11	/	/	/	/	/	/	/	/
	w	90	71	/	11	/	/	/	/	/	/	/	/
356	Näher, a.n.g.	128	101	/	18	/	/	/	/	/	/	/	/
	w	126	100	/	17	/	/	/	/	/	/	/	/
36	Textilveredler	21	16	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	w	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
37	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	122	90	/	21	/	/	/	/	/	/	/	/
	w	63	51	/	5	/	/	/	/	/	/	/	/
39	Back-, Konditorwarenhersteller	132	107	/	/	/	5	/	/	/	/	16	/
	w	15	10	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
40	Fleisch-, Fischverarbeiter ...	138	90	/	/	5	24	/	/	/	/	14	/
	w	12	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
401	Fleischer	125	81	/	/	/	24	/	/	/	/	14	/
	w	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
41	Speisenbereiter	246	81	/	/	/	/	/	/	/	/	156	/
	w	177	47	/	/	/	/	/	/	/	/	124	/
411	Köche	242	79	/	/	/	/	/	/	/	/	156	/
	w	174	45	/	/	/	/	/	/	/	/	124	/
42	Getränke-, Genußmittelhersteller	30	21	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	w	7	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
43	Übrige Ernährungsberufe	29	21	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	w	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
44	Maurer, Betonbauer	442	400	/	15	/	/	/	/	/	/	15	/
	w	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

2) Kurzfassung; ausführliche Fassung siehe Anhang Seite 87.

Beruf und Ausbildung

10 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen
und Art der überwiegenden Tätigkeit

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Art der überwiegenden Tätigkeit 2)													
			Herstellen	Maschinenwarten	Reparieren	Transportieren	Handeltreiben	Kontrollieren	Bürotätigkeiten	Planen, Konstruieren	Leiten	Sonstige Dienstleistungen	Ohne Angabe			
441	Maurer	i w	392 /	353 /	/	14 /	/	/	/	/	/	/	/	/	14 /	/
45	Zimmerer, Dachdecker, Gerüstbauer	i w	161 /	131 /	/	19 /	/	/	/	/	/	/	/	/	6 /	/
451	Zimmerer	i w	101 /	90 /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
46	Straßen-, Tiefbauer	i w	95 /	70 /	/	15 /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
47	Bauhilfsarbeiter	i w	128 /	111 /	/	7 /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
48	Bauausstatter	i w	126 /	102 /	/	15 /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
49	Raumausstatter	i w	45 6	32 /	/	7 /	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
50	Tischler, Modellbauer	i w	304 /	248 /	/	23 /	/	/	/	/	/	/	/	/	17 /	6 /
501	Tischler	i w	291 /	238 /	/	21 /	/	/	/	/	/	/	/	/	17 /	6 /
51	Maler, Lackierer und verwandte Berufe	i w	272 12	132 8	/	108 /	/	/	/	/	/	/	/	/	21 /	6 /
511	Maler, Lackierer (Ausbau)	i w	217 /	98 /	/	93 /	/	/	/	/	/	/	/	/	19 /	/
52	Warenprüfer, Versand- fertigtmacher	i w	382 220	54 32	7 /	8 /	185 125	7 /	99 44	/	/	/	/	/	7 /	6 /
53	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	i w	987 367	626 239	75 16	49 8	96 44	8 /	16 11	5 /	/	/	/	/	87 32	21 10
54	Maschinenisten und zuge- hörige Berufe	i w	336 15	81 /	202 8	12 /	26 /	/	/	/	/	/	/	/	5 /	/
60	Ingenieure	i w	415 10	42 /	9 /	8 /	/	10 /	14 /	/	233 6	68 /	19 /	6 /	/	/
603	Architekten, Bauingenieure ...	i w	137 6	17 /	/	/	/	/	/	/	93 /	15 /	/	/	/	/
61	Chemiker, Physiker, Mathematiker	i w	50 /	/	/	/	/	/	/	/	18 /	6 /	18 /	/	/	/
62	Techniker	i w	728 46	139 6	43 /	71 /	7 /	11 /	36 /	22 6	261 14	79 /	53 10	7 /	/	/
621	Maschinenbautechniker	i w	54 /	10 /	6 /	/	/	/	/	/	24 /	/	/	/	/	/
622	Techniker des Elektrofaches ..	i w	89 /	13 /	7 /	31 /	/	/	/	/	20 /	/	/	/	/	/
628	Sonstige Techniker	i w	350 24	39 /	18 /	21 /	/	8 /	16 /	18 5	166 9	39 /	18 /	/	/	/
629	Industriemeister, Werkmeister	i w	122 /	50 /	10 /	12 /	/	/	7 /	/	/	19 /	14 /	/	/	/
63	Technische Sonderfachkräfte ..	i w	193 85	16 7	/	/	/	/	18 6	/	103 48	/	41 21	/	/	/
633	Chemielaboranten	i w	50 19	5 /	/	/	/	/	9 /	/	8 /	/	24 11	/	/	/
635	Technische Zeichner	i w	100 47	/	/	/	/	/	/	/	89 42	/	5 /	/	/	/
68	Warenkaufleute	i w	2 008 1 206	46 15	/	22 7	65 34	1 507 973	/	64 41	14 /	114 21	132 86	36 24	/	/
681	Groß- und Einzelhandels- kaufleute, Einkäufer	i w	597 195	27 /	/	9 /	15 /	367 132	/	38 21	9 /	85 15	35 15	11 /	/	/
682	Verkäufer	i w	1 140 933	16 10	/	8 6	44 29	947 790	/	19 16	/	12 /	70 58	21 18	/	/
685	Apothekenhelferinnen	i w	35 34	/	/	/	/	21 20	/	/	/	/	8 8	/	/	/
687	Handelsvertreter, Reisende	i w	154 12	/	/	/	/	124 9	/	/	/	12 /	9 /	/	/	/
69	Bank-, Versicherungs- kaufleute	i w	488 199	/	/	/	/	111 35	/	196 120	22 7	99 14	42 17	8 /	/	/

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

2) Kurzfassung; ausführliche Fassung siehe Anhang Seite 87.

Beruf und Ausbildung

10 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen
und Art der Überwiegenden Tätigkeit

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (1 = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Art der Überwiegenden Tätigkeit ²⁾											
			Herstellen	Maschinenwarten	Reparieren	Transportieren	Handeltreiben	Kontrollieren	Bürotätigkeiten	Planen, Konstruieren	Leiten	Sonstige Dienstleistungen	Ohne Angabe	
691	Bankfachleute	1	328	/	/	/	/	67	/	148	13	63	26	6
	w		154	/	/	/	/	29	/	94	/	10	13	/
694	Lebens-, Sachversicherungsfachleute	i	151	/	/	/	/	43	/	45	8	35	15	/
	w		42	/	/	/	/	6	/	25	/	/	/	/
70	Andere Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	i	175	/	/	/	26	43	6	17	9	37	25	/
	w		46	/	/	/	/	15	/	7	/	6	11	/
71	Berufe des Landverkehrs	i	908	24	82	33	637	30	17	9	5	20	41	10
	w		19	/	/	/	12	/	/	/	/	/	/	/
712	Eisenbahnbetriebsregler, -schaffner	i	122	/	18	8	34	/	14	7	/	13	18	/
	w		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
714	Kraftfahrzeugführer	i	701	17	52	15	560	27	/	/	/	/	17	8
	w		15	/	/	/	11	/	/	/	/	/	/	/
72	Berufe des Wasser- und Luftverkehrs	1	47	/	12	/	15	/	/	/	/	/	7	/
	w		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
73	Berufe des Nachrichtenverkehrs	i	185	/	/	/	105	10	/	27	/	6	26	/
	w		84	/	/	/	38	7	/	20	/	/	12	/
732	Postverteiler	i	132	/	/	/	98	/	/	7	/	/	17	/
	w		45	/	/	/	34	/	/	/	/	/	6	/
74	Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	i	477	47	21	12	290	21	13	31	/	13	20	6
	w		78	8	/	/	50	/	/	/	/	/	5	/
75	Unternehmer, Organisatoren, Wirtschaftsprüfer	i	603	53	/	8	10	106	9	49	31	272	58	7
	w		110	/	/	/	/	26	/	24	/	28	17	/
751	Unternehmer, Geschäftsführer, Geschäftsbe- reichsleiter	i	514	52	/	8	10	100	/	31	22	255	25	6
	w		87	/	/	/	/	25	/	15	/	27	9	/
753	Wirtschaftsprüfer, Steuerberater	i	64	/	/	/	/	/	/	17	6	6	29	/
	w		20	/	/	/	/	/	/	9	/	/	8	/
76	Abgeordnete, administrativ entscheidende Berufstätige ..	i	297	/	/	/	7	5	7	52	27	112	79	/
	w		50	/	/	/	/	/	/	15	/	9	17	/
762	Leitende und administrativ entscheidende Verwaltungsfachleute	i	277	/	/	/	7	/	7	51	26	99	73	/
	w		48	/	/	/	/	/	/	14	/	9	17	/
77	Rechnungskaufleute, Datenverarbeitungs-fachleute	i	479	/	/	/	/	65	/	284	76	22	9	8
	w		293	/	/	/	/	55	/	206	12	/	/	6
772	Buchhalter	1	269	/	/	/	/	/	/	247	/	5	/	/
	w		198	/	/	/	/	/	/	183	/	/	/	/
774	Datenverarbeitungsfachleute	i	102	/	/	/	/	/	/	13	60	14	/	/
	w		21	/	/	/	/	/	/	8	9	/	/	/
78	Bürofach-, Bürohilfskräfte ...	i	3 546	43	8	17	98	281	33	2 183	181	332	308	61
	w		2 221	16	/	/	35	123	13	1 673	59	102	153	44
781	Bürofachkräfte	i	3 086	40	7	15	83	273	30	1 822	168	307	286	53
	w		1 802	15	/	/	30	116	10	1 323	49	79	142	36
782	Stenographen, Stenotypisten, Maschinenschreiber	1	355	/	/	/	/	7	/	300	/	23	10	7
	w		345	/	/	/	/	6	/	296	/	22	9	7
79	Dienst-, Wachberufe	i	230	/	/	16	/	/	8	/	/	/	179	/
	w		51	/	/	/	/	/	/	/	/	/	45	/
80	Sicherheitswahrer	i	752	/	/	/	/	/	5	/	/	12	658	63
	w		8	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6	/
801	Soldaten, Grenzschutz-, Polizei-bedienstete	1	695	/	/	/	/	/	/	/	/	10	614	62
	w		6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
81	Rechtswahrer	i	100	/	/	/	/	/	/	/	/	10	80	/
	w		12	/	/	/	/	/	/	/	/	/	9	/
813	Rechtsvertreter, -berater	i	43	/	/	/	/	/	/	/	/	7	33	/
	w		/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

2) Kurzfassung; ausführliche Fassung siehe Anhang Seite 87.

Beruf und Ausbildung

10 Erwerbstätige im April 1978 nach Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen
und Art der überwiegenden Tätigkeit

1 000

Nr. der Systematik 1)	Berufsgruppe Berufsordnung (i = insgesamt, w = weiblich)	Erwerbstätige insgesamt	Art der überwiegenden Tätigkeit 2)												
			Herstellen	Maschinenwarten	Reparieren	Transportieren	Handeltreiben	Kontrollieren	Bürotätigkeiten	Planen, Konstruieren	Leiten	Sonstige Dienstleistungen	Ohne Angabe		
82	Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	i 81	/	/	/	/	/	/	/	/	23	/	8	42	/
	w	39	/	/	/	/	/	/	/	/	16	/	/	16	/
821	Publizisten	i 39	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	28	/
	w	11	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7	/
83	Künstler und zugeordnete Berufe	i 135	11	/	/	/	/	12	/	/	/	18	18	79	/
	w	40	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6	5	24	/
84	Ärzte, Apotheker	i 195	/	/	/	/	/	20	/	/	/	/	/	166	/
	w	56	/	/	/	/	/	11	/	/	/	/	/	42	/
841	Ärzte	i 128	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	124	/
	w	32	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	30	/
85	Übrige Gesundheitsdienstberufe	i 716	/	/	/	/	/	/	/	/	33	/	/	653	14
	w	630	/	/	/	/	/	/	/	/	33	/	/	572	12
853	Krankenschwestern, -pfleger, Hebammen	i 329	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	321	/
	w	289	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	283	/
856	Sprechstundenhelfer	i 205	/	/	/	/	/	/	/	/	32	/	/	165	/
	w	203	/	/	/	/	/	/	/	/	32	/	/	163	/
86	Sozialpflegerische Berufe	i 266	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	11	244	/
	w	220	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6	207	/
861	Sozialarbeiter, Sozialpfleger	i 73	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	65	/
	w	53	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	48	/
864	Kindergärtnerinnen, Kinderpflegerinnen	i 125	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	119	/
	w	121	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	116	/
87	Lehrer	i 693	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	13	657	9
	w	336	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5	320	5
871	Hochschullehrer, Dozenten an höheren Fachschulen und Akademien	i 62	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	55	/
	w	12	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	10	/
873	Real-, Volks-, Sonderschullehrer	i 425	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5	409	6
	w	246	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	236	/
88	Geistes- und naturwissenschaftliche Berufe, a.n.g. ..	i 68	/	/	/	/	/	/	/	/	/	12	21	24	/
	w	12	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7	/
881	Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler, a.n.g., Statistiker	i 53	/	/	/	/	/	/	/	/	/	10	20	14	/
	w	8	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
89	Seelsorger	i 51	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	46	/
	w	12	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	11	/
90	Körperpfleger	i 208	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	195	/
	w	168	5	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	157	/
901	Friseure	i 194	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	182	/
	w	154	5	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	145	/
91	Gästebetreuer	i 360	16	/	/	/	/	25	/	/	/	/	6	297	8
	w	217	10	/	/	/	/	16	/	/	/	/	/	179	5
911	Gastwirte, Hoteliers, Gaststättenkaufleute	i 199	11	/	/	/	/	14	/	/	/	/	5	161	/
	w	101	5	/	/	/	/	8	/	/	/	/	/	83	/
912	Kellner, Stewards	i 124	/	/	/	/	/	8	/	/	/	/	/	106	/
	w	89	/	/	/	/	/	6	/	/	/	/	/	75	/
92	Hauswirtschaftliche Berufe ...	i 170	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	153	/
	w	165	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	150	/
93	Reinigungsberufe	i 681	21	11	26	7	/	/	/	/	/	/	/	598	13
	w	574	13	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	539	11
933	Raum-, Hausratreiniger	i 507	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	488	10
	w	497	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	479	10
97	Mithelfende Familienangehörige außerhalb der Landwirtschaft, a.n.g.	i 57	9	/	/	/	/	14	/	13	/	/	/	15	/
	w	50	6	/	/	/	/	12	/	12	/	/	/	13	/
98	Arbeitskräfte mit noch nicht bestimmtem Beruf	i 91	16	/	6	/	/	/	/	6	/	/	/	50	/
	w	33	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	22	/
99	Arbeitskräfte ohne nähere Tätigkeitsangabe	i 220	65	9	11	9	21	/	10	/	9	/	48	31	
	w	78	22	/	/	/	8	/	7	/	/	/	20	14	
	Insgesamt ...	i 26 021	7 299	973	1 491	1 702	2 416	404	3 091	1 092	1 350	5 724	481		
	w	9 695	1 899	66	114	387	1 335	126	2 222	176	226	2 933	211		

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975.

2) Kurzfassung; ausführliche Fassung siehe Anhang Seite 87.

11 Erwerbstätige im April 1978 nach Art der überwiegenden Tätigkeit,
Wirtschaftsbereichen und Altersgruppen

Art der überwiegenden Tätigkeit ¹⁾ (m = männlich, w = weiblich, i = insgesamt)	Er- werbs- tätige ins- gesamt	Wirtschaftsbereich				Alter von ... bis unter ... Jahren			
		Land- und Forstwirt- schaft, Tierhal- tung und Fische- rei	Produ- zierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schaftsbe- reiche (Dienst- leistun- gen)	unter 30	30 - 45	45 und mehr	
									%
Herstellen	m	5 400	12,8	80,0	3,2	4,0	27,3	38,9	33,8
	w	1 899	36,8	55,9	2,3	5,1	26,0	33,9	40,1
	i	7 299	19,1	73,7	3,0	4,3	27,0	37,6	35,4
darunter:									
Pflanzen, Anbauen, Ernten, Fischen, Holz fällen, Tiere halten	m	761	89,3	3,3	0,7	6,6	19,7	28,4	51,9
	w	710	97,3	1,0	0,7	1,0	12,6	32,3	55,1
	i	1 471	93,2	2,2	0,7	3,9	16,3	30,3	53,4
Maschinell bearbeiten/verarbeiten (z.B. Drehen, Stanzen, Drucken, Spinnen, Rösten, Backen, Frosten usw.)	m	1 705	/	95,1	2,3	2,4	28,7	40,0	31,3
	w	662	/	93,8	2,6	3,3	34,5	35,2	30,3
	i	2 367	/	94,8	2,4	2,6	30,3	38,7	31,0
Montieren/Installieren; Teile zusammensetzen	m	835	/	91,3	6,1	2,5	36,3	40,6	23,1
	w	232	/	96,3	/	2,2	33,9	37,1	29,1
	i	1 067	/	92,4	5,1	2,4	35,8	39,8	24,4
Maschinen warten	m	908	/	81,4	11,9	6,4	24,4	43,2	32,3
	w	66	/	88,9	/	/	33,0	42,1	24,9
	i	973	/	81,9	11,4	6,3	25,0	43,2	31,8
Reparieren	m	1 377	/	71,5	18,3	10,0	35,4	38,3	26,4
	w	114	/	69,3	14,9	15,4	35,2	33,6	31,2
	i	1 491	/	71,3	18,0	10,4	35,4	37,9	26,7
darunter:									
Maschinen/Elektrische Geräte; Apparate, Meßgeräte, Uhren	m	507	/	75,5	17,1	7,2	36,3	38,8	24,9
	w	14	/	85,0	/	/	49,3	/	/
	i	521	/	75,8	16,9	7,1	36,6	38,5	24,9
Fahrzeuge/Transportmittel	m	357	/	67,8	25,5	6,5	46,2	34,5	19,3
	w	/	/	/	/	/	/	/	/
	i	360	/	67,9	25,5	6,5	46,3	34,4	19,4
Leitungen/Bauten/Einrichtungen/ Verkehrsanlagen	m	314	/	66,3	15,9	17,6	27,8	41,0	31,3
	w	/	/	/	/	/	/	/	/
	i	316	/	66,3	15,8	17,6	27,9	40,8	31,3
Transportieren	m	1 315	0,6	39,3	51,8	8,3	22,3	42,6	35,2
	w	387	/	50,1	41,4	8,2	26,2	35,2	38,6
	i	1 702	0,5	41,7	49,5	8,3	23,2	40,9	36,0
darunter:									
Lebensmittel, Getränke, Genußmittel, Speisen	m	128	/	47,6	47,6	/	30,7	40,8	28,5
	w	83	/	52,2	44,4	/	28,5	35,4	36,0
	i	211	/	49,4	46,3	3,1	29,8	38,7	31,5
Fahrzeuge/Transportmittel	m	484	/	32,3	56,4	10,6	21,6	46,9	31,5
	w	13	/	/	60,9	/	/	47,7	/
	i	497	/	32,1	56,6	10,7	21,5	46,9	31,6
Sonstige Produkte/Rohstoffe aller Art	m	270	/	42,3	51,4	5,6	23,0	41,0	35,9
	w	87	/	55,0	35,8	9,2	27,6	34,1	38,3
	i	357	/	45,4	47,6	6,4	24,1	39,3	36,5

1) Kurzfassung; ausführliche Fassung siehe Anhang Seite 87.

11 Erwerbstätige im April 1978 nach Art der überwiegenden Tätigkeit,
Wirtschaftsbereichen und Altersgruppen

Art der überwiegenden Tätigkeit ¹⁾ (m = männlich, w = weiblich, i = insgesamt)	Erwerbstätige insgesamt	Wirtschaftsbereich				Alter von ... bis unter ... Jahren		
		Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	unter 30	30 - 45	45 und mehr
		1 000	%					
Handel treiben	m 1 080	/	25,3	59,4	14,9	23,4	41,6	35,0
	w 1 335	0,4	14,3	76,3	9,0	35,7	33,4	30,9
	i 2 416	0,4	19,2	68,7	11,7	30,2	37,1	32,8
darunter:								
Lebensmittel, Getränke, Genußmittel, Speisen	m 261	/	24,8	69,1	5,5	22,6	41,1	36,3
	w 538	/	20,9	73,9	5,0	31,5	35,4	33,1
	i 799	/	22,2	72,3	5,2	28,6	37,2	34,1
Textilien, Maschenwaren, Bekleidung, Lederwaren	m 113	/	21,3	77,1	/	25,9	35,1	39,0
	w 361	/	7,2	91,4	1,5	37,3	32,6	30,1
	i 474	/	10,5	88,0	1,5	34,6	33,2	32,2
Sonstige Produkte/Rohstoffe aller Art	m 228	/	26,5	67,5	5,2	19,6	43,4	37,0
	w 176	/	10,0	80,6	7,3	40,7	31,1	28,2
	i 404	1,4	19,3	73,2	6,1	28,8	38,1	33,2
Kontrollieren	m 278	/	67,2	18,7	14,0	16,4	39,4	44,2
	w 126	/	77,1	12,3	10,3	31,5	32,4	36,1
	i 404	/	70,2	16,7	12,8	21,1	37,2	41,7
darunter:								
Metallwaren (Bestecke, Schmuck usw.); Einzelteile aus Metall/ Kunststoff ...	m 38	/	96,8	/	/	15,5	34,1	50,4
	w 22	/	96,4	/	/	35,3	32,6	32,1
	i 60	/	96,7	/	/	22,9	33,6	43,6
Maschinen/Elektrische Geräte; Apparate, Meßgeräte, Uhren	m 71	/	83,1	11,1	/	19,8	40,4	39,8
	w 34	/	98,2	/	/	29,9	37,0	33,1
	i 105	/	88,0	7,9	/	23,1	39,3	37,7
Sonstige Produkte/Rohstoffe aller Art	m 43	/	84,4	/	/	14,0	42,1	44,0
	w 22	/	82,5	/	/	34,1	32,7	33,2
	i 65	/	83,8	10,4	/	20,8	38,9	40,3
Bürotätigkeiten	m 868	/	32,8	20,1	46,8	29,9	32,9	37,2
	w 2 222	0,4	34,6	18,9	46,1	39,7	35,6	24,7
	i 3 091	0,4	34,1	19,2	46,3	37,0	34,9	28,2
darunter:								
Beschaffung, Einkauf, Lagerhaltung	m 130	/	50,6	30,1	19,1	29,2	28,3	42,5
	w 164	/	52,6	36,9	10,0	38,7	35,3	26,0
	i 295	/	51,7	33,9	14,1	34,5	32,2	33,3
Rechnungswesen, Haushalt, Finanzierung, Statistik	m 246	/	33,5	16,4	49,7	30,5	33,3	36,3
	w 570	/	37,1	21,6	40,7	36,2	37,8	26,0
	i 816	/	36,0	20,0	43,4	34,5	36,5	29,1
Antragsbearbeitung, Sachverwaltung, Dokumentation, Schreibdienst	m 261	/	20,1	17,1	62,8	31,9	31,7	36,3
	w 947	/	27,0	13,7	59,1	41,5	34,6	23,9
	i 1 208	/	25,5	14,4	59,9	39,4	34,0	26,6
Planen, Konstruieren	m 916	/	57,8	7,3	34,6	19,5	49,9	30,6
	w 176	/	46,4	10,6	42,9	51,1	31,0	17,9
	i 1 092	/	56,0	7,9	35,9	24,6	46,8	28,6
darunter								
Forschung/Entwicklung, Konstruktion, Projektierung	m 460	/	62,9	4,1	32,9	19,8	51,0	29,2
	w 66	/	58,9	/	37,6	56,5	30,1	13,4
	i 526	/	62,4	4,0	33,5	24,4	48,4	27,2

1) Kurzfassung; ausführliche Fassung siehe Anhang Seite 87.

11 Erwerbstätige im April 1978 nach Art der überwiegenden Tätigkeit,
Wirtschaftsbereichen und Altersgruppen

Art der überwiegenden Tätigkeit ¹⁾ (m = männlich, w = weiblich, i = insgesamt)	Er- werbs- tätige ins- gesamt	Wirtschaftsbereich				Alter von ... bis unter ... Jahren			
		Land- und Forstwirt- schaft, Tierhal- tung und Fische- rei	Produ- zierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Sonstige Wirt- schaftsbe- reiche (Dienst- leistun- gen)	unter 30	30 - 45	45 und mehr	
		%							
Arbeitsvorbereitung, Produktion, Kontrolle, Revision	m	164	/	71,0	8,1	20,7	14,8	49,0	36,2
	w	21	/	61,5	/	26,8	46,3	31,7	/
	i	184	/	69,9	8,5	21,4	18,3	47,1	34,7
Datenverarbeitung (ADV/EDV)	m	71	/	54,6	8,1	37,2	28,7	58,7	12,6
	w	23	/	52,4	/	34,1	55,5	31,0	/
	i	94	/	54,1	9,2	36,4	35,3	51,9	12,8
Leiten	m	1 124	/	40,9	21,0	37,7	11,1	45,6	43,4
	w	226	/	27,8	24,5	47,2	27,9	37,7	34,4
	i	1 350	/	38,7	21,6	39,3	13,9	44,2	41,9
darunter									
Arbeitsvorbereitung, Produktion, Kontrolle, Revision	m	125	/	68,6	13,6	17,5	10,1	45,9	44,0
	w	14	/	48,9	/	/	/	37,6	41,1
	i	139	/	66,6	14,2	18,8	11,2	45,1	43,7
Verkauf, Werbung, PR	m	108	/	52,8	28,1	19,1	16,0	53,4	30,6
	w	24	/	32,2	48,3	/	33,9	38,6	27,5
	i	131	/	49,1	31,7	19,1	19,2	50,8	30,0
Organisation, Koordination, Direktion, Geschäftsleitung	m	509	/	37,7	23,6	38,2	7,7	44,6	47,7
	w	78	/	29,5	26,8	42,8	18,5	41,4	40,1
	i	587	/	36,6	24,0	38,8	9,2	44,2	46,7
Sonstige Dienstleistungen	m	2 791	0,7	17,4	6,8	75,2	42,2	32,0	25,7
	w	2 933	0,9	8,7	7,2	83,2	40,5	30,8	28,7
	i	5 724	0,8	12,9	7,0	79,3	41,4	31,4	27,2
darunter:									
Reinigen, Waschen, Bügeln, Umfärben ...	m	96	/	19,5	8,6	71,6	25,0	37,8	37,2
	w	606	/	15,4	10,6	73,5	13,9	39,7	46,5
	i	702	/	15,9	10,3	73,3	15,4	39,4	45,2
Forschen, Lehren, Ausbilden, Erziehen, Betreuen	m	492	/	9,1	2,5	88,2	19,1	52,3	28,6
	w	541	/	2,1	1,0	96,7	42,8	37,0	20,3
	i	1 032	/	5,5	1,7	92,6	31,5	44,3	24,2
Untersuchen, Medizinisch/ Kosmetisch behandeln, Pflegen	m	255	/	6,9	/	91,6	20,3	39,4	40,3
	w	700	/	2,2	1,6	96,1	52,4	26,2	21,5
	i	955	/	3,4	1,5	94,9	43,8	29,7	26,5
In Ordnung halten, Ordnung bewahren, Sichern	m	829	/	6,7	4,4	88,5	58,7	21,3	19,9
	w	70	/	13,1	11,6	74,7	21,3	32,1	46,6
	i	900	/	7,2	4,9	87,4	55,8	22,2	22,0
Sonstige (u.a. auch einen Beruf erlernen)	m	542	1,9	56,2	17,3	24,6	73,5	14,0	12,6
	w	347	1,6	23,0	23,0	52,3	80,2	10,2	9,5
	i	889	1,8	43,3	19,5	35,4	76,1	12,5	11,4
Ohne Angabe	m	269	3,6	42,9	13,3	40,3	49,3	26,3	24,4
	w	211	13,4	28,2	19,4	39,0	31,7	33,6	34,7
	i	481	7,9	36,4	16,0	39,7	41,5	29,5	28,9
Insgesamt ...	m	16 326	4,6	54,5	16,0	25,0	28,5	38,9	32,6
	w	9 695	8,0	30,0	20,6	41,4	35,7	33,4	30,9
	i	26 021	5,8	45,4	17,7	31,1	31,2	36,9	31,9

1) Kurzfassung; ausführliche Fassung siehe Anhang Seite 87.

Arbeitsbedingungen/Pendler

12 Erwerbstätige sowie Schüler und Studierende im April 1978 nach Pendlereigenschaft und Zeitaufwand für den
Hinweg zur Arbeitsstätte bzw. Schule/Hochschule

1 000

Pendlereigenschaft (m = männlich, w = weiblich, i = insgesamt)	Ins- gesamt	Zeitaufwand für den Hinweg von ... bis unter ... Minuten								Entfällt, da Arbeitsplatz bzw. Schule/ Hochschule auf gleichem Grundstück	
		unter 10	10 - 20	20 - 30	30 - 45	45 - 60	60 - 90	90 und mehr	ohne Angabe		
Arbeitsplatz liegt innerhalb der Wohnsitz-											
gemeinde	m	10 843	3 576	2 691	1 237	449	222	53	34	478	2 105
	w	7 465	2 355	1 701	893	351	166	32	9	286	1 671
	i	18 308	5 930	4 392	2 130	800	389	85	42	764	3 776
in anderer Gemeinde des gleichen Bundeslandes											
	m	5 074	649	1 649	1 392	685	374	147	73	106	-
	w	2 100	289	693	563	288	164	53	23	28	-
	i	7 174	938	2 342	1 955	973	538	199	96	134	-
außerhalb des Bundeslandes ..											
	m	409	16	65	97	86	60	30	28	27	-
	w	130	7	28	33	26	19	10	/	/	-
	i	539	23	93	130	112	79	39	32	30	-
Zusammen ...											
	m	16 326	4 240	4 405	2 726	1 220	656	229	135	610	2 105
	w	9 695	2 651	2 422	1 490	664	350	95	35	318	1 671
	i	26 021	6 891	6 827	4 215	1 885	1 001	324	170	928	3 776
Schule/Hochschule liegt¹⁾ innerhalb der Wohnsitz-											
gemeinde	m	5 596	2 593	1 612	463	128	41	9	/	683	62
	w	5 252	2 353	1 531	464	136	49	8	/	656	52
	i	10 848	4 946	3 143	927	264	90	18	9	1 339	114
in anderer Gemeinde des gleichen Bundeslandes											
	m	990	155	333	257	122	66	26	16	15	-
	w	918	143	302	251	111	63	21	12	15	-
	i	1 907	297	635	507	233	130	47	28	30	-
außerhalb des Bundeslandes ..											
	m	38	/	6	8	/	7	/	/	/	-
	w	28	/	6	5	/	/	/	/	/	-
	i	66	5	12	13	9	10	/	7	7	-
Zusammen ...											
	m	6 624	2 751	1 952	727	255	114	37	25	701	62
	w	6 197	2 498	1 838	720	251	116	31	18	674	52
	i	12 821	5 248	3 790	1 446	506	230	69	43	1 375	114
Arbeitsplatz bzw. Schule/ Hochschule liegt¹⁾ innerhalb der Wohnsitz-											
gemeinde	m	16 439	6 168	4 303	1 699	577	264	62	39	1 160	2 167
	w	12 717	4 707	3 232	1 357	487	215	41	12	942	1 723
	i	29 155	10 876	7 535	3 056	1 064	479	103	51	2 103	3 890
in anderer Gemeinde des gleichen Bundeslandes											
	m	6 064	803	1 983	1 649	807	440	172	89	121	-
	w	3 018	432	994	814	399	228	74	35	43	-
	i	9 082	1 235	2 977	2 462	1 206	667	246	124	164	-
außerhalb des Bundeslandes ..											
	m	447	19	72	105	90	67	32	33	30	-
	w	158	9	34	38	30	23	12	6	7	-
	i	605	28	105	143	121	89	44	39	37	-
Insgesamt ...											
	m	22 950	6 991	6 357	3 453	1 475	770	266	160	1 311	2 167
	w	15 892	5 148	4 260	2 209	916	465	126	53	992	1 723
	i	38 842	12 139	10 617	5 662	2 390	1 235	392	213	2 304	3 890

1) Einschl. Kindergarten.

Arbeitsbedingungen/Pendler

13 Erwerbstätige sowie Schüler und Studierende im April 1978 nach Pendlereigenschaft und Entfernung für den
Hinweg zur Arbeitsstätte bzw. Schule/Hochschule

1 000

Pendlereigenschaft (m = männlich, w = weiblich, i = insgesamt)	Insgesamt	Entfernung für den Hinweg						Entfällt, da Arbeitsplatz bzw. Schule/ Hochschule auf gleichem Grundstück	
		unter 10 km	10 bis unter 25 km	25 bis unter 50 km	50 km und mehr	wech- selnder Arbeits- platz	ohne Angabe		
Arbeitsplatz liegt									
innerhalb der Wohnsitz- gemeinde	m	10 843	6 605	1 369	160	60	173	370	2 105
	w	7 465	4 680	708	59	10	20	317	1 671
	i	18 308	11 285	2 077	219	70	193	687	3 776
in anderer Gemeinde des gleichen Bundeslandes	m	5 074	1 477	2 415	832	225	55	71	-
	w	2 100	759	1 020	243	45	/	32	-
	i	7 174	2 236	3 434	1 075	270	58	102	-
außerhalb des Bundeslandes	m	409	42	150	126	64	15	14	-
	w	130	26	57	34	9	/	/	-
	i	539	67	207	159	73	16	17	-
Zusammen ...	m	16 326	8 124	3 934	1 118	349	242	455	2 105
	w	9 695	5 464	1 785	336	64	24	352	1 671
	i	26 021	13 588	5 719	1 453	413	266	806	3 776
Schule/Hochschule liegt¹⁾									
innerhalb der Wohnsitz- gemeinde	m	5 596	4 582	204	18	9	/	718	62
	w	5 252	4 302	184	15	7	/	690	52
	i	10 848	8 885	389	33	16	/	1 409	114
in anderer Gemeinde des gleichen Bundeslandes	m	990	507	351	79	30	/	22	-
	w	918	488	336	52	21	/	20	-
	i	1 907	995	687	131	51	/	41	-
außerhalb des Bundeslandes	m	38	9	10	8	7	-	/	-
	w	28	8	9	/	/	-	/	-
	i	66	17	19	11	11	-	7	-
Zusammen ...	m	6 624	5 099	566	105	47	/	744	62
	w	6 197	4 799	530	71	31	/	714	52
	i	12 821	9 897	1 095	176	78	/	1 457	114
Arbeitsplatz bzw. Schule/ Hochschule liegt 1) innerhalb der Wohnsitz- gemeinde									
	m	16 439	11 188	1 574	178	69	175	1 089	2 167
	w	12 717	8 982	892	75	17	21	1 007	1 723
	i	29 155	20 170	2 466	252	86	196	2 096	3 890
in anderer Gemeinde des gleichen Bundeslandes	m	6 064	1 985	2 766	911	255	55	92	-
	w	3 018	1 247	1 356	295	66	/	51	-
	i	9 082	3 231	4 122	1 206	321	59	143	-
außerhalb des Bundeslandes	m	447	51	160	133	71	15	17	-
	w	158	34	66	38	13	/	7	-
	i	605	84	226	171	84	16	24	-
Insgesamt ...	m	22 950	13 223	4 500	1 222	395	244	1 198	2 167
	w	15 892	10 263	2 315	407	96	25	1 065	1 723
	i	38 842	23 486	6 814	1 629	491	270	2 263	3 890

1) Einschl. Kindergarten.

Arbeitsbedingungen/Pendler

14 Erwerbstätige sowie Schüler und Studierende im April 1978 nach Pendlereigenschaft und dem für die längste Wegstrecke benutzten Verkehrsmittel zur Arbeitsstätte bzw. Schule/Hochschule

1 000

Pendlereigenschaft (m = männlich, w = weiblich, i = insgesamt)	Ins- gesamt	Für die längste Wegstrecke benutzte Verkehrsmittel								Entfällt, da Arbeitsplatz bzw. Schule/ Hochschule auf gleichem Grundstück		
		Bus	Straßen- bahn	U-/S- Bahn	Eisen- bahn	Pkw/ Krad	Moped/ Mofa/ Fahrrad	zu Fuß	Sonstiges		ohne Angabe	
Arbeitsplatz liegt innerhalb der Wohnsitz- gemeinde	m	10 843	584	281	250	58	4 483	907	1 609	35	531	2 105
	w	7 465	864	402	274	36	1 645	507	1 716	17	332	1 671
	i	18 308	1 448	683	524	94	6 129	1 414	3 325	52	863	3 776
in anderer Gemeinde des gleichen Bundeslandes.	m	5 074	492	35	76	267	3 820	215	32	25	113	-
	w	2 100	537	41	65	180	1 141	66	30	10	32	-
	i	7 174	1 029	76	141	446	4 961	281	61	35	145	-
außerhalb des Bundes- landes	m	409	31	/	15	36	285	7	/	/	27	-
	w	130	21	/	14	14	70	/	/	/	/	-
	i	539	52	7	29	50	355	10	/	/	31	-
Zusammen ...	m	16 326	1 107	320	341	360	8 588	1 128	1 643	63	671	2 105
	w	9 695	1 422	446	353	230	2 856	576	1 747	27	368	1 671
	i	26 021	2 529	766	694	590	11 444	1 704	3 390	90	1 039	3 776
Schule/Hochschule liegt ¹⁾ innerhalb der Wohnsitz- gemeinde	m	5 596	859	119	68	24	254	698	2 789	7	716	62
	w	5 252	887	135	62	23	179	539	2 682	6	686	52
	i	10 848	1 746	254	130	47	433	1 237	5 471	13	1 402	114
in anderer Gemeinde des gleichen Bundeslandes.	m	990	591	14	24	88	159	63	30	/	19	-
	w	918	621	10	23	91	84	36	33	/	18	-
	i	1 907	1 212	24	47	179	243	99	64	/	37	-
außerhalb des Bundes- landes	m	38	7	/	/	7	13	/	/	/	/	-
	w	28	8	/	/	6	6	/	/	/	/	-
	i	66	15	/	/	12	19	/	/	/	7	-
Zusammen ...	m	6 624	1 457	134	94	118	426	763	2 821	9	739	62
	w	6 197	1 516	146	87	119	269	576	2 718	8	707	52
	i	12 821	2 973	280	181	238	695	1 339	5 539	17	1 446	114
Arbeitsplatz bzw. Schule/ Hochschule liegt ¹⁾ innerhalb der Wohnsitz- gemeinde	m	16 439	1 443	400	318	82	4 737	1 604	4 397	42	1 247	2 167
	w	12 717	1 751	537	336	59	1 825	1 047	4 398	23	1 018	1 723
	i	29 155	3 194	937	654	141	6 562	2 651	8 796	65	2 265	3 890
in anderer Gemeinde des gleichen Bundeslandes.	m	6 064	1 082	48	100	354	3 979	277	62	28	132	-
	w	3 018	1 158	52	88	271	1 224	102	63	11	49	-
	i	9 082	2 241	100	188	625	5 204	379	125	39	182	-
außerhalb des Bundes- landes	m	447	39	5	17	42	298	9	5	/	30	-
	w	158	28	/	15	20	76	/	/	/	7	-
	i	605	67	9	32	62	374	13	9	/	37	-
Insgesamt ...	m	22 950	2 564	454	435	479	9 015	1 891	4 464	72	1 410	2 167
	w	15 892	2 937	592	440	349	3 125	1 152	4 465	35	1 075	1 723
	i	38 842	5 501	1 046	875	828	12 140	3 043	8 929	107	2 484	3 890

1) Einschl. Kindergarten.

Arbeitsbedingungen/Pendler

15 Erwerbstätige im April 1978 nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeitsstätte

1 000

Wirtschaftsbereich Stellung im Beruf	Insgesamt	Zeitaufwand für den Hinweg von ... bis unter ... Minuten							Entfällt, da Arbeitsplatz auf gleichem Grundstück	
		unter 10	10 - 20	20 - 30	30 - 45	45 - 60	60 - 90	90 und mehr		ohne Angabe
Männlich										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei										
Selbständige	453	8	/	/	/	/	/	/	23	417
Mithelfende Familienange- hörige	116	/	/	/	/	/	/	/	10	97
Beamte	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Angestellte 1)	21	8	/	/	/	/	/	/	/	/
Arbeiter 2)	154	40	34	17	8	/	/	/	7	43
Zusammen ...	747	59	43	24	11	6	/	/	41	560
Produzierendes Gewerbe										
Selbständige	512	104	51	30	8	/	/	/	30	283
Mithelfende Familienange- hörige	10	/	/	/	/	/	/	/	/	6
Beamte	12	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Angestellte 1)	2 152	556	640	452	210	101	32	22	88	50
Arbeiter 2)	6 207	1 919	1 941	1 109	456	273	96	45	214	155
Zusammen ...	8 892	2 582	2 637	1 594	676	379	130	68	332	494
Handel und Verkehr										
Selbständige	400	83	52	24	8	/	/	/	33	192
Mithelfende Familienange- hörige	11	/	/	/	/	/	/	/	/	6
Beamte	429	120	136	80	43	25	10	/	6	6
Angestellte 1)	869	196	246	182	92	44	15	10	40	45
Arbeiter 2)	903	239	285	172	81	46	15	10	28	27
Zusammen ...	2 611	639	720	459	224	118	42	26	107	276
Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)										
Selbständige	444	87	56	31	9	/	/	/	27	227
Mithelfende Familienange- hörige	10	/	/	/	/	/	/	/	/	7
Beamte	1 440	315	317	193	95	46	22	22	42	390
Angestellte 1)	1 497	370	433	308	156	77	25	13	43	74
Arbeiter 2)	685	187	199	119	50	25	8	/	17	77
Zusammen ...	4 076	960	1 005	650	309	153	55	40	129	775
Zusammen										
Selbständige	1 809	281	162	87	26	14	/	/	112	1 118
Mithelfende Familienange- hörige	147	9	/	/	/	/	/	/	12	117
Beamte	1 883	438	457	276	139	71	31	27	49	396
Angestellte 1)	4 539	1 129	1 323	944	460	223	73	45	171	172
Arbeiter 2)	7 948	2 384	2 459	1 415	594	347	121	60	267	302
Zusammen ...	16 326	4 240	4 405	2 726	1 220	656	229	135	610	2 105
Weiblich										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei										
Selbständige	74	/	/	/	/	/	/	/	8	64
Mithelfende Familienange- hörige	623	5	/	/	/	/	/	/	67	544
Beamte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Angestellte 1)	15	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Arbeiter 2)	61	16	8	5	/	/	/	/	/	25
Zusammen ...	773	26	15	8	/	/	/	/	78	636
Produzierendes Gewerbe										
Selbständige	61	11	8	/	/	/	/	/	/	32
Mithelfende Familienange- hörige	94	12	/	/	/	/	/	/	8	68
Beamte	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Angestellte 1)	1 114	316	302	206	89	50	12	/	28	107
Arbeiter 2)	1 637	554	491	267	108	61	15	5	45	91
Zusammen ...	2 909	894	806	481	200	112	27	9	84	297
Handel und Verkehr										
Selbständige	155	31	17	10	/	/	/	/	10	83
Mithelfende Familienange- hörige	88	14	7	/	/	/	/	/	6	56
Beamte	58	10	17	15	8	/	/	/	/	/
Angestellte 1)	1 333	376	377	253	123	60	17	6	30	92
Arbeiter 2)	368	118	110	65	29	17	/	/	9	15
Zusammen ...	2 002	549	528	345	163	83	23	8	56	247
Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)										
Selbständige	193	32	19	11	/	/	/	/	14	112
Mithelfende Familienange- hörige	98	14	6	/	/	/	/	/	6	68
Beamte	324	113	100	56	26	13	/	/	5	/
Angestellte 1)	2 395	666	691	436	211	104	32	12	47	196
Arbeiter 2)	1 002	357	257	151	57	32	7	/	28	111
Zusammen ...	4 012	1 182	1 073	655	298	152	44	18	100	491
Zusammen										
Selbständige	482	75	44	25	9	/	/	/	34	290
Mithelfende Familienange- hörige	903	46	21	9	/	/	/	/	87	736
Beamte	385	124	118	71	34	17	5	/	6	6
Angestellte 1)	4 857	1 362	1 373	897	423	216	61	22	106	399
Arbeiter 2)	3 068	1 044	866	488	196	113	27	9	85	241
Zusammen ...	9 695	2 651	2 422	1 490	664	350	95	35	318	1 671

1) Einschl. Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschl. Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

Arbeitsbedingungen/Pendler

15 Erwerbstätige im April 1978 nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeitsstätte

1 000

Wirtschaftsbereich Stellung im Beruf	Insgesamt	Zeitaufwand für den Hinweg von ... bis unter ... Minuten							ohne Angabe	Entfällt, da Arbeitsplatz auf gleichem Grundstück
		unter 10	10 - 20	20 - 30	30 - 45	45 - 60	60 - 90	90 und mehr		
Insgesamt										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei										
Selbständige	526	9	/	/	/	/	/	/	30	480
Mith. Familienangehörige ..	739	9	/	/	/	/	/	/	77	641
Beamte	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Angestellte 1)	36	12	7	/	/	/	/	/	/	/
Arbeiter 2)	214	55	42	22	10	5	/	/	10	68
Zusammen ...	1 519	85	59	32	15	9	/	/	119	1 196
Produzierendes Gewerbe										
Selbständige	573	115	59	34	10	5	/	/	33	314
Mith. Familienangehörige ..	104	14	/	/	/	/	/	/	9	74
Beamte	15	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Angestellte 1)	3 266	872	943	658	300	151	44	25	116	157
Arbeiter 2)	7 844	2 473	2 432	1 376	564	334	111	50	259	246
Zusammen ...	11 802	3 476	3 443	2 074	876	491	157	77	417	791
Handel und Verkehr										
Selbständige	555	114	69	34	11	5	/	/	43	275
Mith. Familienangehörige ..	99	17	9	/	/	/	/	/	6	62
Beamte	487	130	153	95	51	29	11	6	6	8
Angestellte 1)	2 202	572	623	435	215	104	32	16	70	137
Arbeiter 2)	1 270	356	395	237	109	63	20	11	37	42
Zusammen ...	4 613	1 188	1 248	804	387	201	65	34	163	523
Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)										
Selbständige	638	120	75	42	13	6	/	/	41	339
Mith. Familienangehörige ..	108	16	7	/	/	/	/	/	6	75
Beamte	1 763	429	416	249	120	59	25	25	47	394
Angestellte 1)	3 892	1 036	1 124	743	366	181	57	25	90	270
Arbeiter 2)	1 687	543	456	269	107	58	15	7	45	188
Zusammen ...	8 088	2 143	2 077	1 305	607	304	99	58	229	1 265
Insgesamt										
Selbständige	2 291	356	206	111	35	18	5	5	147	1 408
Mith. Familienangehörige ..	1 049	55	24	12	/	/	/	/	99	852
Beamte	2 269	562	575	348	173	87	37	30	55	403
Angestellte 1)	9 396	2 491	2 697	1 840	883	438	134	66	277	570
Arbeiter 2)	11 016	3 427	3 325	1 904	790	460	148	68	351	543
Insgesamt ...	26 021	6 891	6 827	4 215	1 885	1 006	324	170	928	3 776

1) Einschl. Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschl. Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

16 Erwerbstätige im April 1978 nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und Entfernung für den Hinweg zur Arbeitsstätte

1 000

Wirtschaftsbereich Stellung im Beruf	Insgesamt	Entfernung für den Hinweg					wech- selnder Arbeits- platz	ohne Angabe	Entfällt, da Arbeitsplatz auf gleichem Grundstück
		unter 10 km	10 bis unter 25 km	25 bis unter 50 km	50 km und mehr				
Männlich									
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei									
Selbständige	453	11	/	/	/	/	22	417	
Mith. Familienangehörige ..	116	5	/	/	/	/	10	97	
Beamte	/	/	/	/	/	/	/	/	
Angestellte 1)	21	10	/	/	/	/	/	/	
Arbeiter 2)	154	70	27	/	/	/	6	43	
Zusammen ...	747	98	35	8	/	/	39	560	
Produzierendes Gewerbe									
Selbständige	512	141	42	12	/	12	21	283	
Mith. Familienangehörige ..	10	/	/	/	/	/	/	/	
Beamte	12	5	/	/	/	/	/	/	
Angestellte 1)	2 152	1 067	660	213	61	47	55	50	
Arbeiter 2)	6 207	3 687	1 601	403	111	91	159	155	
Zusammen ...	8 892	4 901	2 308	629	175	149	236	494	
Handel und Verkehr									
Selbständige	400	125	35	10	/	17	17	192	
Mith. Familienangehörige ..	11	/	/	/	/	/	/	6	
Beamte	429	242	117	41	15	/	8	6	
Angestellte 1)	869	398	272	84	26	22	21	45	
Arbeiter 2)	903	488	261	71	23	11	22	27	
Zusammen ...	2 611	1 256	686	205	68	52	68	276	
Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)									
Selbständige	444	133	43	10	/	11	17	227	
Mith. Familienangehörige ..	10	/	/	/	/	/	/	7	
Beamte	1 440	589	265	94	54	/	46	390	
Angestellte 1)	1 497	767	431	135	40	19	32	74	
Arbeiter 2)	685	378	166	36	7	/	16	77	
Zusammen ...	4 076	1 869	904	275	104	38	111	775	
Zusammen									
Selbständige	1 809	409	121	32	11	40	77	1 118	
Mith. Familienangehörige ..	147	13	/	/	/	/	11	117	
Beamte	1 883	838	386	136	69	/	54	396	
Angestellte 1)	4 539	2 242	1 367	434	128	89	109	172	
Arbeiter 2)	7 948	4 623	2 055	515	142	109	203	302	
Zusammen ...	16 326	8 124	3 934	1 118	349	242	455	2 105	

1) Einschl. Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschl. Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

Arbeitsbedingungen/Pendler

16 Erwerbstätige im April 1978 nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und Entfernung für den Hinweg zur Arbeitsstätte

1 000

Wirtschaftsbereich Stellung im Beruf	Insgesamt	Entfernung für den Hinweg					Entfällt, da Arbeitsplatz auf gleichem Grundstück	
		unter 10 km	10 bis unter 25 km	25 bis unter 50 km	50 km und mehr	wech- selnder Arbeits- platz		ohne Angabe
Weiblich								
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei								
Selbständige	74	/	/	/	/	/	8	64
Mithelfende Familienange- hörige	623	8	/	/	/	/	67	544
Beamte	-	-	-	-	-	-	-	-
Angestellte 1)	15	8	/	/	/	/	/	/
Arbeiter 2)	61	26	6	/	/	/	/	25
Zusammen ...	773	44	11	/	/	/	78	636
Produzierendes Gewerbe								
Selbständige	61	17	6	/	/	/	/	32
Mithelfende Familienange- hörige	94	15	/	/	/	/	8	68
Beamte	/	/	/	/	/	/	/	/
Angestellte 1)	1 114	644	271	51	8	/	33	107
Arbeiter 2)	1 637	1 127	303	51	8	/	55	91
Zusammen ...	2 909	1 805	583	104	16	/	99	297
Handel und Verkehr								
Selbständige	155	47	9	/	/	/	8	83
Mithelfende Familienange- hörige	88	21	/	/	/	/	6	56
Beamte	58	31	18	5	/	/	/	/
Angestellte 1)	1 333	837	302	55	9	/	35	92
Arbeiter 2)	368	259	68	12	/	/	11	15
Zusammen ...	2 002	1 195	400	77	14	8	62	247
Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)								
Selbständige	193	51	13	/	/	/	11	112
Mithelfende Familienange- hörige	98	19	/	/	/	/	5	68
Beamte	324	205	79	22	7	/	7	/
Angestellte 1)	2 395	1 450	559	108	23	/	56	196
Arbeiter 2)	1 002	697	137	20	/	/	33	111
Zusammen ...	4 012	2 421	791	153	34	10	113	491
Zusammen								
Selbständige	482	117	27	8	/	7	31	290
Mithelfende Familienange- hörige	903	63	13	/	/	/	86	736
Beamte	385	238	97	27	9	/	8	6
Angestellte 1)	4 857	2 938	1 133	214	39	10	124	399
Arbeiter 2)	3 068	2 108	514	85	14	/	102	241
Zusammen ...	9 695	5 464	1 785	336	64	24	352	1 671
Insgesamt								
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei								
Selbständige	526	13	/	/	/	/	30	480
Mithelfende Familienange- hörige	739	14	6	/	/	/	77	641
Beamte	/	/	/	/	/	/	/	/
Angestellte 1)	36	18	6	/	/	/	/	7
Arbeiter 2)	214	96	33	6	/	/	9	68
Zusammen ...	1 519	142	47	10	/	/	117	1 196
Produzierendes Gewerbe								
Selbständige	573	158	47	13	/	12	25	314
Mithelfende Familienange- hörige	104	17	/	/	/	/	8	74
Beamte	15	7	5	/	/	/	/	/
Angestellte 1)	3 266	1 710	931	264	68	49	87	157
Arbeiter 2)	7 844	4 814	1 904	455	119	93	214	246
Zusammen ...	11 802	6 706	2 891	733	191	154	336	791
Handel und Verkehr								
Selbständige	555	172	44	14	/	20	26	275
Mithelfende Familienange- hörige	99	25	/	/	/	/	6	62
Beamte	487	273	134	46	17	/	9	8
Angestellte 1)	2 202	1 235	574	139	35	26	56	137
Arbeiter 2)	1 270	747	329	83	24	12	33	42
Zusammen ...	4 613	2 451	1 086	282	81	60	130	523
Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)								
Selbständige	638	184	55	12	/	15	28	339
Mithelfende Familienange- hörige	108	21	/	/	/	/	6	75
Beamte	1 763	794	343	116	61	/	53	394
Angestellte 1)	3 892	2 217	989	243	62	24	88	270
Arbeiter 2)	1 687	1 075	303	56	10	6	49	188
Zusammen ...	8 088	4 290	1 695	428	138	49	224	1 265
Insgesamt								
Selbständige	2 291	527	149	40	12	47	108	1 408
Mithelfende Familienange- hörige	1 049	76	18	/	/	/	97	852
Beamte	2 269	1 075	483	163	77	/	63	403
Angestellte 1)	9 396	5 179	2 501	648	167	99	233	570
Arbeiter 2)	11 016	6 731	2 569	599	155	113	306	543
Insgesamt ...	26 021	13 588	5 719	1 453	413	266	806	3 776

1) Einschl. Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschl. Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

Arbeitsbedingungen/Pendler

17 Erwerbstätige im April 1978 nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und dem für die längste Wegstrecke benutzten Verkehrsmittel zur Arbeitsstätte

1 000

Wirtschaftsbereich Stellung im Beruf	Ins- gesamt	Für die längste Wegstrecke benutzte Verkehrsmittel								Entfällt, da Arbeitsplatz auf gleichem Grundstück	
		Bus	Straßen- bahn	U-/S- Bahn	Eisen- bahn	Pkw/Krad	Moped/ Mofa/ Fahrrad	zu Fuß	Sonstiges		ohne Angabe
Männlich											
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei											
Selbständige	453	/	/	/	/	7	/	/	/	23	417
Mithelfende Familienange- hörige	116	/	/	/	/	/	/	/	/	10	97
Beamte	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Angestellte 1)	21	/	/	/	/	13	/	/	/	/	/
Arbeiter 2)	154	9	/	/	/	52	20	16	/	8	43
Zusammen ...	747	13	/	/	/	75	24	21	/	43	560
Produzierendes Gewerbe											
Selbständige	512	/	/	/	/	160	5	23	/	32	283
Mithelfende Familienange- hörige	10	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6
Beamte	12	/	/	/	/	9	/	/	/	/	/
Angestellte 1)	2 152	91	33	35	39	1 538	88	178	/	95	50
Arbeiter 2)	6 207	686	134	101	101	3 227	728	800	33	243	155
Zusammen ...	8 892	783	167	137	142	4 937	821	1 002	39	371	494
Handel und Verkehr											
Selbständige	400	/	/	/	/	141	/	25	/	34	192
Mithelfende Familienange- hörige	11	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6
Beamte	429	20	9	18	54	231	31	52	/	8	6
Angestellte 1)	869	53	22	30	27	552	29	66	/	42	45
Arbeiter 2)	903	66	32	36	52	491	67	96	6	30	27
Zusammen ...	2 611	141	64	86	133	1 417	128	239	11	114	276
Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)											
Selbständige	444	/	/	/	/	150	/	24	/	27	227
Mithelfende Familienange- hörige	10	/	/	/	/	/	/	/	/	/	7
Beamte	1 440	33	18	28	25	740	34	124	/	46	390
Angestellte 1)	1 497	74	47	59	46	938	48	161	/	49	74
Arbeiter 2)	685	58	20	24	10	331	69	71	/	21	77
Zusammen ...	4 076	170	87	116	83	2 160	155	381	8	143	775
Zusammen											
Selbständige	1 809	12	/	7	/	458	11	74	6	116	1 118
Mithelfende Familienange- hörige	147	/	/	/	/	8	/	/	/	12	117
Beamte	1 883	53	28	47	80	981	65	176	/	55	396
Angestellte 1)	4 539	219	102	124	112	3 041	167	406	10	187	172
Arbeiter 2)	7 948	819	187	163	165	4 101	884	983	43	302	302
Zusammen ...	16 326	1 107	320	341	360	8 588	1 128	1 643	63	671	2 105
Weiblich											
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei											
Selbständige	74	/	/	/	/	/	/	/	/	8	64
Mithelfende Familienange- hörige	623	5	/	/	/	/	/	/	/	67	544
Beamte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Angestellte 1)	15	/	/	/	/	7	/	/	/	/	/
Arbeiter 2)	61	5	/	/	/	9	9	8	/	/	25
Zusammen ...	773	11	/	/	/	18	11	12	/	79	636
Produzierendes Gewerbe											
Selbständige	61	/	/	/	/	15	/	/	/	/	32
Mithelfende Familienange- hörige	94	/	/	/	/	13	/	/	/	8	68
Beamte	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Angestellte 1)	1 114	150	55	40	28	485	43	169	/	34	107
Arbeiter 2)	1 637	378	64	39	39	391	160	415	7	54	91
Zusammen ...	2 909	532	120	80	67	905	204	593	10	101	297
Handel und Verkehr											
Selbständige	155	/	/	/	/	37	/	17	/	12	83
Mithelfende Familienange- hörige	88	/	/	/	/	17	/	6	/	6	56
Beamte	58	7	/	7	5	23	/	7	/	/	/
Angestellte 1)	1 333	257	92	73	50	389	78	262	/	38	92
Arbeiter 2)	368	82	20	23	11	75	37	92	/	11	15
Zusammen ...	2 002	350	119	104	66	541	118	384	5	69	247
Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)											
Selbständige	193	6	/	/	/	39	/	14	/	15	112
Mithelfende Familienange- hörige	98	/	/	/	/	14	/	6	/	6	68
Beamte	324	20	9	11	8	211	9	46	/	6	/
Angestellte 1)	2 395	316	142	121	72	966	110	408	6	59	196
Arbeiter 2)	1 002	186	52	34	16	161	122	283	/	34	111
Zusammen ...	4 012	528	206	169	96	1 392	244	757	10	120	491
Zusammen											
Selbständige	482	12	/	/	/	92	/	36	/	38	290
Mithelfende Familienange- hörige	903	7	/	/	/	45	/	19	/	88	736
Beamte	385	28	13	18	13	237	10	54	/	7	6
Angestellte 1)	4 857	724	290	234	149	1 847	231	841	12	132	399
Arbeiter 2)	3 068	651	138	96	66	636	328	797	13	103	241
Zusammen ...	9 695	1 422	446	353	230	2 856	576	1 747	27	368	1 671

1) Einschl. Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschl. Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

Arbeitsbedingungen/Pendler

17 Erwerbstätige im April 1978 nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und dem für die längste Wegstrecke benutzten Verkehrsmittel zur Arbeitsstätte

1 000

Wirtschaftsbereich Stellung im Beruf	Ins- gesamt	Für die längste Wegstrecke benutzte Verkehrsmittel									Entfällt, da Arbeitsplatz auf gleichem Grundstück	
		Bus	Straßen- bahn	U-/S- Bahn	Eisen- bahn	Pkw/Krad	Moped/ Mofa/ Fahrrad	zu Fuß	Sonstiges	ohne Angabe		
Insgesamt												
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei												
Selbständige	526	/	/	/	/	8	/	/	/	/	30	480
Mithelfende Familienange- hörige	739	9	/	/	/	/	/	/	/	/	78	641
Beamte	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Angestellte 1)	36	/	/	/	/	19	/	/	/	/	/	7
Arbeiter 2)	214	14	/	/	/	61	29	23	/	/	11	68
Zusammen ...	1 519	25	/	/	/	93	35	33	7	7	121	1 196
Produzierendes Gewerbe												
Selbständige	573	8	/	/	/	175	6	28	/	/	37	314
Mithelfende Familienange- hörige	104	/	/	/	/	15	/	5	/	/	9	74
Beamte	15	/	/	/	/	11	/	/	/	/	/	/
Angestellte 1)	3 266	241	88	75	67	2 024	131	347	7	7	129	157
Arbeiter 2)	7 844	1 064	198	140	140	3 618	887	1 215	40	40	297	246
Zusammen ...	11 802	1 315	287	216	209	5 842	1 026	1 595	49	49	472	791
Handel und Verkehr												
Selbständige	555	/	/	/	/	178	/	41	/	/	45	275
Mithelfende Familienange- hörige	99	/	/	/	/	19	/	8	/	/	7	62
Beamte	487	27	14	25	59	254	32	59	/	/	9	8
Angestellte 1)	2 202	310	114	102	76	941	107	328	6	6	81	137
Arbeiter 2)	1 270	148	53	59	63	566	104	188	7	7	41	42
Zusammen ...	4 613	491	183	190	199	1 958	246	624	16	16	183	523
Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)												
Selbständige	638	11	/	7	/	189	6	38	/	/	42	339
Mithelfende Familienange- hörige	108	/	/	/	/	16	/	7	/	/	7	75
Beamte	1 763	53	27	39	33	951	43	170	/	/	52	394
Angestellte 1)	3 892	390	189	180	118	1 903	157	569	9	9	108	270
Arbeiter 2)	1 687	244	73	58	26	492	192	354	7	7	55	188
Zusammen ...	8 088	698	293	285	178	3 551	398	1 139	18	18	262	1 265
Insgesamt												
Selbständige	2 291	23	8	11	/	550	16	110	7	7	154	1 408
Mithelfende Familienange- hörige	1 049	12	/	/	/	53	/	23	/	/	100	852
Beamte	2 269	81	41	65	92	1 217	75	230	/	/	62	403
Angestellte 1)	9 396	942	391	358	261	4 887	398	1 247	22	22	319	570
Arbeiter 2)	11 016	1 470	325	259	231	4 737	1 212	1 780	56	56	404	543
Insgesamt ...	26 021	2 529	766	694	590	11 444	1 704	3 390	90	90	1 039	3 776

1) Einschl. Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

2) Einschl. Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

18 Erwerbstätige im April 1978 nach Pendlereigenschaft und Gemeindegrößenklasse der Wohnsitzgemeinde

Pendlereigenschaft (m = männlich, w = weiblich, i = insgesamt)	Ins- gesamt		Wohnsitzgemeinde hat von ... bis unter ... Einwohner													
			unter 2 000		2 000 - 5 000		5 000 - 10 000		10 000 - 20 000		20 000 - 50 000		50 000 - 100 000		100 000 und mehr	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Arbeitsort liegt innerhalb der Wohn- sitzgemeinde																
m	10 843	66,4	546	41,5	627	45,1	873	49,5	1 217	53,6	1 575	62,1	1 155	73,3	4 850	88,6
w	7 465	77,0	471	58,3	508	60,3	672	63,9	833	64,8	1 028	74,5	738	82,3	3 216	93,7
i	18 308	70,4	1 016	47,9	1 135	50,8	1 544	54,9	2 050	57,6	2 603	66,4	1 893	76,6	8 066	90,6
in anderer Gemeinde des gleichen bzw. außerhalb des Bundeslandes																
m	5 483	33,6	770	58,5	764	54,9	889	50,5	1 054	46,4	962	37,9	421	26,7	623	11,4
w	2 230	23,0	336	41,7	334	39,7	379	36,1	453	35,2	352	25,5	158	17,7	218	6,3
i	7 714	29,6	1 106	52,1	1 099	49,2	1 268	45,1	1 507	42,4	1 315	33,6	579	23,4	841	9,4
Insgesamt ...																
m	16 326	100	1 316	100	1 392	100	1 762	100	2 272	100	2 537	100	1 576	100	5 473	100
w	9 695	100	806	100	843	100	1 051	100	1 286	100	1 381	100	896	100	3 433	100
i	26 021	100	2 122	100	2 234	100	2 812	100	3 557	100	3 918	100	2 471	100	8 906	100

Anhang

Fachserie 1 : Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Reihe 1: Gebiet und Bevölkerung

1.1: Stand und Entwicklung der Bevölkerung

Vierteljährliche Berichte mit fortgeschriebenen Einwohnerzahlen, gegliedert nach Geschlecht und Ländern; ferner Bevölkerungsbilanz der Länder. Ein erweitertes Programm, u. a. lange Reihen mit Angaben über Bevölkerungsdichte, durchschnittliche Bevölkerung und über Ausländer, enthalten die Jahresberichte.

1.2: Bevölkerung nach Verwaltungseinheiten

1.2.1: Bevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise

In jährlichen Berichten wird die Wohnbevölkerung nach Geschlecht nachgewiesen; ferner Angabe der Fläche und Bevölkerungsdichte in den Kreisen.

1.2.2: Bevölkerung der Gemeinden

Jährliche Darstellung der Wohnbevölkerung aller Gemeinden in systematischer und alphabetischer Ordnung mit Schlüsselnummern und Postleitzahlen. Ferner Angaben über Bevölkerungsdichte und Fläche sowie über Gemeinden nach Größenklassen.

1.3: Bevölkerung nach Alter und Familienstand

Jahresberichte, gegliedert nach Geschlecht und Ländern.

1.4: Ausländer

Die Ausländer im Bundesgebiet werden jährlich nach Staatsangehörigkeit, Alter, Familienstand, Geschlecht und Aufenthaltsdauer nachgewiesen; weitere Untergliederungen nach Ländern und z. T. nach Großstädten.

1.5: Staatsangehörigkeit

Jährlicher Nachweis der eingebürgerten sowie der aus der deutschen Staatsangehörigkeit entlassenen Personen; Gliederung nach Ländern, Geschlecht und Rechtsgrund.

1.S: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

1.S.1: Vorausschätzung der Bevölkerung für die Jahre 1972 bis 2000, gegliedert nach Geschlecht und Altersjahren.

1.S.2: Ausgewählte Strukturdaten für Ausländer

Bevölkerungs- und erwerbsstatistische Ergebnisse nach Ländern mit ausführlichen methodischen und textlichen Erläuterungen.

Reihe 2: Bevölkerungsbewegung

Zusammenfassender Jahrsbericht mit Ergebnissen der natürlichen Bevölkerungsbewegung (Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle, gerichtliche Ehelösungen), insbesondere mit langen Reihen und zahlreichen Schaubildern (z. T. in kreisweiser Gliederung).

2.1: Eheschließungen, Geborene, Gestorbene

Vierteljahresberichte, gegliedert nach Geschlecht; Gestorbene nach Altersjahren und Familienstand (regional nach Ländern).

2.2: Gerichtliche Ehelösungen

Jährliche Veröffentlichungen mit den Gliederungsmerkmalen: Art des Urteils, Scheidungsgründe, Ehedauer, Kinderzahl und Religionszugehörigkeit der Ehegatten.

2.3: Wanderungen

Vierteljährlicher Nachweis der Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes nach Herkunfts- und Zielländern sowie innerhalb des Bundesgebietes (jeweils nach Geschlecht). Tief gegliederte Ergebnisse, insbesondere auch regional nach Alter, Religionszugehörigkeit und Familienstand enthält ein gesonderter Jahresbericht.

2.S: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

2.S.1: Allgemeine Sterbetafel für die Bundesrepublik Deutschland. Ausführliche textliche und tabellarische Erläuterungen der Berechnungsmethode und der Ergebnisse.

Reihe 3: Haushalte und Familien

In meist jährlicher Folge werden (nach Ländern gegliedert) auf Haushalte und Familien bezogene Ergebnisse verschiedener Statistiken zusammengeführt und in den Abschnitten Privathaushalte; Haushaltsmitglieder; Familien; Frauen und Mütter; Ausländer; Kinder und Jugendliche nachgewiesen.

Reihe 4: Erwerbstätigkeit

4.1: Struktur der Erwerbsbevölkerung

4.1.1: Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit

Jahresberichte, vorwiegend mit Mikrozensus-Ergebnissen, informieren über nahezu alle wichtigen Merkmale der Erwerbs-

tätigen, Erwerbspersonen und Erwerbslosen einschl. entsprechender Bezugswahlen zur Wohnbevölkerung (regional z. T. nach Regierungsbezirken gegliedert).

4.1.2: Beruf, Ausbildung und Arbeitsbedingungen der Erwerbstätigen

Ergebnisse des Mikrozensus mit den nur alle 2 bzw. alle 4 Jahre anfallenden Tatbeständen.

4.2: Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Vierteljahresberichte in wirtschaftssystematischer Unterteilung einschl. Nachweisungen über Ausländer; regionale Unterteilungen bis zu Regierungsbezirken. Ferner ausführliche Jahresberichte (vorgesehen).

4.3: Streiks und Aussperrungen

In unregelmäßiger Folge (in jedem Fall jährlich) Nachweisungen über beteiligte bzw. betroffene Arbeitnehmer und verlorene Arbeitstage nach Wirtschaftsgruppen.

4.S: Sonderbeiträge (vorgesehen)

Ergebnisse von Einzelveröffentlichungen

Die Ergebnisse der Bundestagswahlen sowie Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments erscheinen in folgender Gliederung:

Wahlen zum Deutschen Bundestag Heft 1: Ergebnisse früherer Bundestags- und Landtagswahlen; Heft 2: Strukturdaten für die Bundestagswahlkreise; Heft 3: Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Bundestagswahlkreise; Heft 4: Vorläufige Ergebnisse nach Wahlkreisen; Heft 5: Endgültige Ergebnisse nach Wahlkreisen; Heft 6: Allgemeine Wahlergebnisse nach Wahlkreisen, Sitzverteilung und Abgeordnete; Heft 7: Wahlergebnisse nach kreisfreien Städten und Landkreisen; Heft 8: Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter; Heft 9: Textliche Auswertung der Wahlergebnisse; Sonderheft: Die Wahlbewerber für die Wahl zum ... Deutschen Bundestag.

Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland Heft 1: Zusammensetzung des derzeitigen Europäischen Parlaments sowie Ergebnisse der letzten Wahlen zu den nationalen Parlamenten der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften und der Bundes- und Landtagswahlen seit 1946; Heft 2: Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise; Heft 3: Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die kreisfreien Städte und Landkreise; Heft 4: Vorläufige Ergebnisse nach Ländern, Sitzverteilung und vorläufig Gewählte; Heft 5: Endgültige Ergebnisse nach kreisfreien Städten und Landkreisen, Sitzverteilung und Abgeordnete; Heft 6: Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter; Heft 7: Textliche Auswertung der Wahlergebnisse; Sonderheft: Die Bewerber und Ersatzbewerber für die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland.

Volkszählung vom 27. Mai 1970

Hierzu wurden insgesamt 26 thematisch gegliederte Hefte veröffentlicht.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1961 und 1970
Klassifizierung der Berufe (Systematisches und alphabetisches Verzeichnis der Berufsbenennungen)
Verzeichnis der Religionsbenennungen



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 42 11 20, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 59344, erhältlich.